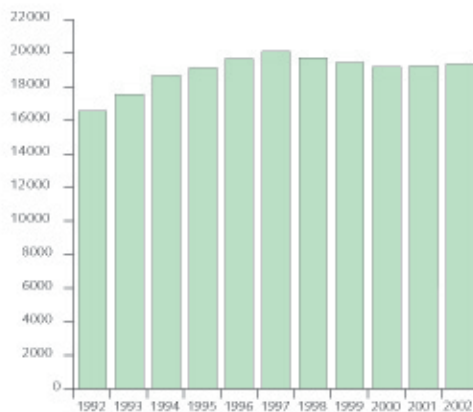
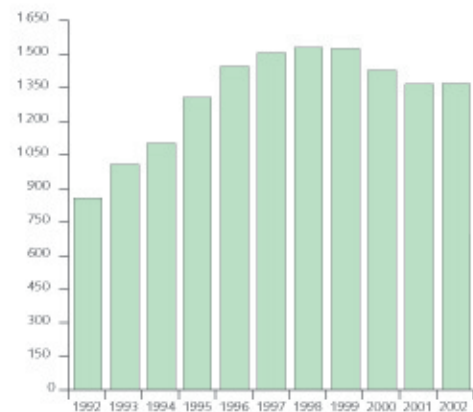


Statistisches Jahrbuch 2003

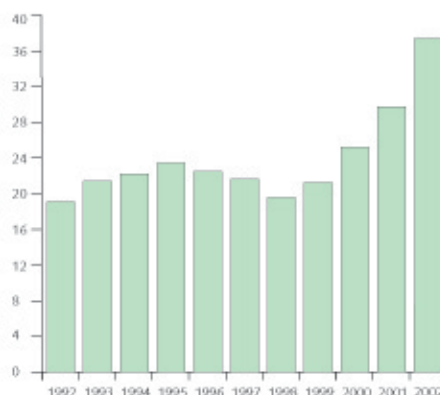
Zahl der Studierenden



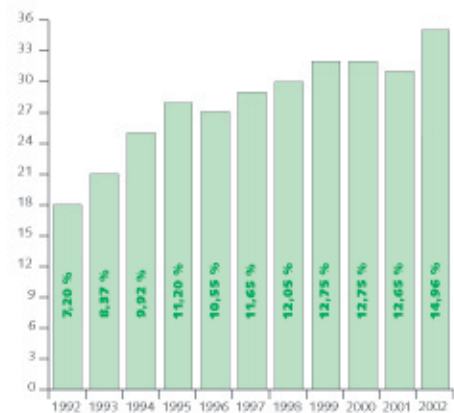
Zahl der Absolventen



Drittmittel in Mio Euro



Zahl der Professorinnen
Anteil in Prozent



Statistisches Jahrbuch 2003

Materialien zur Planung 25

Übersicht über den Inhalt

1.	Allgemeine Daten	4
2.	Studien- und Fachanfänger	9
3.	Studierende	16
4.	Regionale Herkunft der Studierenden	26
5.	Gasthörer	29
6.	Prüfungen, Absolventen	31
7.	Studiendauer	34
8.	Personal	36
9.	Haushalt	42
10.	Drittmittel	48
11.	Kennzahlen, Vergleiche	52
12.	Bibliothek	65
13.	Studentenwerk	66
14.	Hochschulsport	68
15.	ZSB – Zentrale Studienberatung	69
	Definitionen	70
	Abkürzungen	72

Herausgegeben von der Informations- und Pressestelle der Universität Bielefeld, Universitätsstr. 25, 33615 Bielefeld,
Telefon 0521 / 106 – 4145 – Internet: <http://www.uni-bielefeld.de> -

Ausführung und Gestaltung:

Dezernat I – Planung, Controlling, Datenverarbeitung, Transfer: Frank Spiekermann, Heidi Wodtke

Herstellung: Hans Kock, Buch- und Offsetdruck GmbH, Bielefeld

Redaktionsschluss: 10. Juni 2003

Vorbemerkungen

Das Statistische Jahrbuch - im Internet unter www.uni-bielefeld.de einsehbar - enthält eine Auswahl von Daten zu Studierenden, Personal, Finanzmitteln sowie Informationen zu den Studiengängen, Forschungsschwerpunkten und Einrichtungen der Universität. Es kombiniert umfangreiche, auf einen Blick schwer überschaubare, detaillierte Tabellen mit übersichtlichen Grafiken, aktuelle Informationen mit Daten zu Entwicklungen über mehrere Jahre, Prognosen über zukünftige Entwicklungen sowie Kennzahlen und Vergleiche. Das Statistische Jahrbuch ist für die Universitätsgremien, die Verwaltung sowie für die einzelnen Mitglieder der Universität ein Arbeitsinstrument für Beratungs- und Entscheidungsprozesse. Soweit derartige Daten dafür geeignet sind, wird für die Universität wie auch die Öffentlichkeit eine genauere Kenntnis dessen, was in der Universität geschieht, möglich.

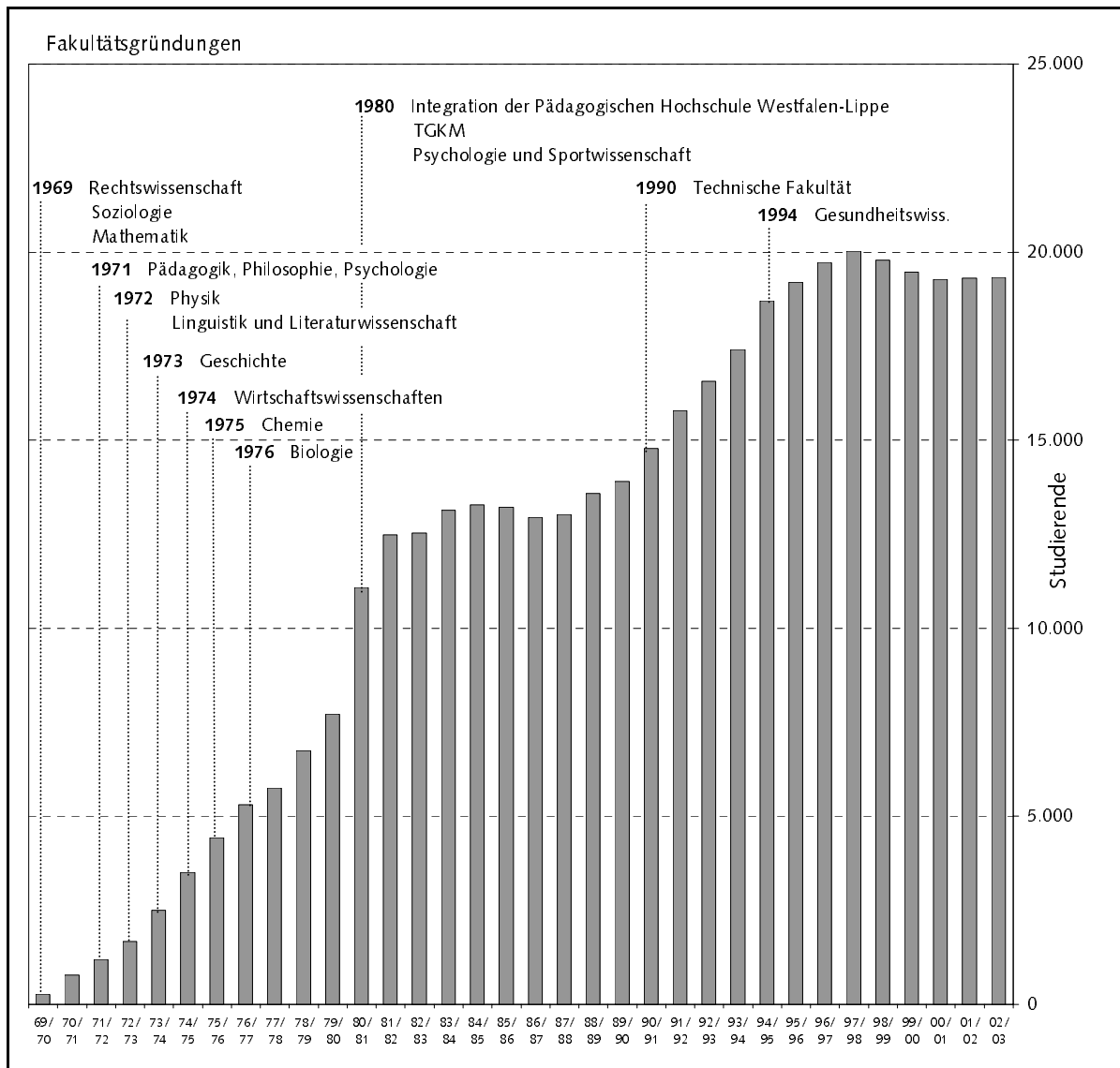
Statistiken erfassen Zählbares und sind sehr selektiv. Qualität in Forschung und Lehre wird dadurch aber kaum und wenn, dann indirekt abgebildet. Ob eine Universität im Sinne ihrer selbst gesetzten Ziele oder der Ziele der Gesellschaft erfolgreich ist oder nicht, kann mit Hilfe von Statistiken nicht gemessen werden. Die Politik setzt aber zunehmend quantitative Daten für Zwecke der Ressourcensteuerung ein (vgl. S. 44); auch die Universität selbst verfährt so (vgl. S. 46). Damit wird Daten, wie z. B. Anzahl der Studierenden, der Absolventen, der Promovenden, Summe der eingeworbenen Forschungsmittel, Kapazitätsauslastung in der Lehre etc. eine besondere Steuerungsfunktion zugewiesen mit der Absicht, über Geldverluste und Geldgewinne Wettbewerb zu induzieren. Mit Hilfe quantitativer Daten lassen sich zudem einfache Kennziffern ermitteln, etwa „eingeworbene Forschungsmittel pro Professur“ oder „Absolventen pro Professor“, die Vergleiche zwischen Hochschulstandorten ermöglichen und Differenzen auf einen Blick ausweisen. Die unterdessen gesetzlich vorgeschriebene „Kosten- und Leistungsrechnung“ verstärkt diesen Effekt, weil auf der Kostenseite alle finanziellen Aufwendungen in einer Universität über eine Einheit, nämlich den Euro, abgebildet und einzelnen Teilbereichen wie „Lehreinheiten“ oder „Professuren“ zugerechnet werden können. Aufgrund dieser wachsenden Dominanz quantitativer Daten gerät die Universität unter doppelten Druck: Um zukünftig Ressourcen zu sichern, muss sie sich bei Zahlenvergleichen als konkurrenzfähig erweisen; gleichzeitig muss sie hohe Qualitätsstandards in Forschung und Lehre sichern, was mit Hilfe solcher Zahlenvergleiche kaum abbildbar ist.

Prof. Dr. Dieter Timmermann
Rektor

1.	Allgemeines	
1.1	Die Universität in der zeitlichen Entwicklung	4
1.2	Die Universität im Datenkurzüberblick 2003	4
1.3	Organisationseinheiten, Organe und Gremien der Universität Bielefeld	5
1.4	Sonderforschungsbereiche	6
1.5	Forschergruppen	6
1.6	Graduiertenkollegs	7
1.7	Studienfächer und Abschlüsse im Sommersemester 2003	8
2.	Studien- und Fachanfänger	
2.1	Studienanfänger und Fachanfänger je Studienjahr	9
2.2	Fachanfängerzahlen nach angestrebtem Abschluß pro Studienjahr	10
2.3.1	Fachanfänger in Studiengängen der Geisteswissenschaften	12
2.3.2	Fachanfänger in Studiengängen der Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	12
2.3.3	Fachanfänger in Studiengängen der Sprachwissenschaften I	13
2.3.4	Fachanfänger in Studiengängen der Sprachwissenschaften II	13
2.3.5	Fachanfänger in Studiengängen der Naturwissenschaften I	14
2.3.6	Fachanfänger in Studiengängen der Naturwissenschaften II	14
2.3.7	Fachanfänger in Diplom- und Magisterstudiengängen	15
2.3.8	Fachanfänger in Lehramtsstudiengängen	15
3.	Studierende	
3.1	Studierende insgesamt und nach Geschlecht	16
3.2	Anteil der Studierenden im 1. und 2., im 3. bis 10. sowie ab dem 11. Fachsemester an der Gesamtzahl der Studierenden seit 1986	16
3.3	Studierende nach Fächergruppen und angestrebter Abschlussprüfung	17
3.4	Studierendenstrukturdaten	18
3.5	Studierende in den Fakultäten sowie prozentuale Anteile nach Geschlecht im WS 2002/03	19
3.6	Studierende im WS 2002/03 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach	20
3.7	Studentinnen im WS 2002/03 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach	21
3.8	Studierende im WS 2002/03 nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern	22
3.9	Studierende im SS 2003 nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern	24
4.	Regionale Herkunft der Studierenden	
4.1	Regionale Herkunft der Studierenden und Studienanfänger aus dem Reg.-Bezirk Detmold und den Bundesländern im WS 2002/03	26
4.2	Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden an der Universität im WS 2002/03	27
4.3	Ausländische Studierende nach Fakultäten und ihrem Anteil an der Gesamtzahl der Studierenden in der Fakultät im WS 2002/03	28
4.4	Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender nach Fächergruppen	28
5.	Gasthörer	
5.1	Gasthörer in Studienangeboten zur Wissenschaftlichen Weiterbildung sowie allgemeine Gasthörer	29
5.2	Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50	30
5.3	Altersverteilung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50	30
6.	Prüfungen, Absolventen	
6.1	Absolventen in den Prüfungsjahren 1997 bis 2002	31
6.2	Absolventen nach Abschlüssen	31
6.3	Bestandene Prüfungen in den Jahren 1997 bis 2002	32
7.	Studiendauer	
7.1	Häufigkeitsverteilung der Studiendauer für Absolventen der Universität nach Prüfungsarten und Fächern im WS 2001/02 und SS 2002 sowie die Mediane der Jahre 1997 - 2002	34
7.2	Verteilung und Struktur der Studiendauer von Absolventen in ausgewählten Diplom- und Magisterstudiengängen im Prüfungsjahr 2002	35
8.	Personal	
8.1	Entwicklung der Personalstellen der Universität	36
8.2	Altersstruktur der Professorinnen und Professoren	37
8.3	Freiwerdende und planmäßig zu besetzende Professuren nach Fakultäten	37

8.4	Personalstellen im Jahr 2003 nach Stellenarten	38
8.5	Beschäftigte im Jahr 2003 nach Stellenarten	39
8.6	Drittmittelpersonal, wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte, Lehrbeauftragte, Gastwissenschaftler und Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	40
8.7	Personalstellen in den Jahren 1981 und 2003	41
9.	Haushalt	
9.1	Hochschulhaushalt einschl. der Titelgruppen 98 und 99	42
9.2	Reale Zuweisung von Haushaltsmitteln für die Jahre 2002 und 2003	43
9.3	Landesweite leistungs- und erfolgsbezogene Mittelverteilung bei Titelgruppe 94 aus den Haushaltsansätzen 2003	44
9.4	Anteil der Universität an der landesweiten Gesamtsumme der Verteilung der Mittel der Titelgruppe 94	45
9.5	Anteil der Universität an den gewichteten Verteilungsparametern der Sollverteilung	45
9.6	Integriertes Verteilungsmodell der bisherigen Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2003	46
9.7	Frauenfördermodul des integrierten Verteilungsmodells der Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2003	47
10.	Drittmittel	
10.1	Drittmittel nach Mittelgebern sowie Zentralmittel des Landes	48
10.2	Drittmittel - sortiert nach der einwerbenden Institution	49
10.3	Drittmittel - sortiert nach Fakultäten einschl. der anrechenbaren Anteile	50
10.4	Drittmittel nach Fakultäten und Anteilen pro Professor	51
11.	Kennzahlen, Vergleiche	
11.1	Kostenstruktur der Universität	52
11.2	Hauptnutzflächen der Universität in Quadratmetern	53
11.3	Vollstudienäquivalente in der Regelstudienzeit im WS 2002/03	54
11.4	Anteil der Lehramtsstudierenden am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit	55
11.5	Anteil der Dienstleistungen für andere Fakultäten am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit	55
11.6	Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängierzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen	56
11.7	Verteilung und Struktur der Erfolgsquote in ausgewählten Studiengängen	57
11.8	Fächerkombinationsmatrix für Bachelorstudiengänge im WS 2002/03	58
11.9	Lehrauslastung der Lehreinheiten der Universität unter Höchstlastmaßstäben in Prozent	59
11.10	Lehrnachfragewerte und Dienstleistungsverflechtungsmatrix für die Studiengänge der Universität in Semesterwochenstunden	60
11.11	Europäische Austauschprogramme ERASMUS / LINGUA / ECTS - Herkunftsländer und Zielländer der Studierenden -	64
11.12	Europäische Austauschprogramme ERASMUS / LINGUA / ECTS - Verteilung der Studierenden auf die Fakultäten -	64
12.	Bibliothek	
12.1	Strukturdaten der Universitätsbibliothek	65
13.	Studentenwerk	
13.1	Ausbildungsförderung nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz	66
13.2	Anteil der Geförderten an Hochschulen an der Zahl der Studierenden in Prozent	66
13.3	Essens- und Umsatzzahlen in den Verpflegungsbetrieben des Studentenwerks	67
13.4	Studentische Wohnplätze in Bielefeld und Unterbringungsquote in Prozent	67
14.	Hochschulsport	
14.1	Haushalt der Betriebseinheit Hochschulsport	68
14.2	Fitness-Studio UNIFIT der Universität	68
15.	ZSB - Zentrale Studienberatung	
15.1	Beratungsangebot der ZSB - Zentrale Studienberatung	69
	Definitionen	70
	Abkürzungen	72

1.1 Die Universität in der zeitlichen Entwicklung



Quelle: Dezernat I

1.2 Die Universität im Datenkurzüberblick 2003

Studiengänge	65
Professoren	254
Wissenschaftliche Mitarbeiter	526
Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter	832
Studierende	19.322
davon ausländische Studierende	1.882
Absolventen (inklusive Promotionen) in 2002	1.609
Sonderforschungsbereiche	4
Forschergruppen	4 (+ 2)
Graduiertenkollegs	9 (+ 3)
Mio. Euro Finanzvolumen in 2002	171,5
davon Haushalt	139,0
davon Drittmittel	32,5

Quelle: Dezernat I

1.3 Organisationseinheiten, Organe und Gremien der Universität Bielefeld

Rektorat Rektor (Vorsitz) Prorektoren Kanzler	Senat 12 Professoren, 4 wiss. Mitarbeiter, 4 Studierende, 2 weitere Mitarbeiter	Studierendenschaft Gliedkörperschaft
Informations- und Pressestelle, Universitätsarchiv	Erweiterter Senat je 12 Professoren, wiss. Mitarbeiter, Studierende und weitere Mitarbeiter	Studierendenparlament 29 Mitglieder
Verwaltung Dezernat Z Innerer Dienstbetrieb, Organisation, Zentrale Dienste, Beihilfe, Beschaffung, Umweltschutz und Abfallwirtschaft Dezernat I Planung, Controlling, Datenverarbeitung, Transfer Dezernat II Akademische und studentische Angelegenheiten, Justitiariat Dezernat III Personalangelegenheiten Dezernat IV Technische Direktion, Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit Dezernat V Haushalts, Wirtschafts-, Rechnungs- und Kassenwesen Referat Zentrale Forschungsförderung	Kommissionen Kommission für Finanz- und Personalangelegenheiten Kommission für Struktur, Informationstechnologie, Planung und Bauangelegenheiten Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs Kommission für Lehre, Studienange- legenheiten und Weiterbildung	Allgemeiner Studentenausschuß (ASTA) Vorsitz Finanzreferent Sozialreferent Weitere ReferentInnen Fachschaften Fachschaften in den einzelnen Fakultäten Fakultätsübergreifende Fachschaften
Fakultäten Fakultät für Biologie Fakultät für Chemie Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie Fakultät für Gesundheitswissenschaften Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft Fakultät für Mathematik Fakultät für Pädagogik Fakultät für Physik Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft Fakultät für Rechtswissenschaft Fakultät für Soziologie Technische Fakultät Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZIF) Centrum für Biotechnologie (CeBiTec) Forschungsschwerpunkt Mathematisierung Institut für Bevölkerungsforschung und Sozialpolitik (IBS) Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung (IKG) Institut für Mathematische Wirtschaftsforschung (IMW) Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT) Institut für die Simulation komplexer Systeme (ISKOS) Interdisziplinäres Frauenforschungs-Zentrum (IFF) Interdisziplinäres Zentrum für Hochschuldidaktik (IZHD) Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) Laborschule des Landes Nordrhein-Westfalen an der Universität Bielefeld Oberstufenkolleg des Landes Nordrhein-Westfalen an der Universität Bielefeld	Weitere Einrichtungen des wiss. Bereichs Transferstelle Kontaktstelle Wissenschaftliche Weiterbildung (KWW)
Zentrale Betriebseinheiten Audiovisuelles Zentrum (AVZ) Hochschulrechenzentrum (HRZ) Universitätsbibliothek (UB)	Mit der Universität verbundene Institutionen Institut für Pflegewissenschaft an der Uni Bielefeld (IPW) Institut für interdisziplinäre Epilepsieforschung Institut für Innovationstransfer an der Uni Bielefeld (IIT) Gesellschaft zur Förderung des Forschungs- und Technologietransfers (GFT) Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)	

Quelle: Dezernat I

1.4 Sonderforschungsbereiche

SFB 360	Situierte Künstliche Kommunikatoren Sprecher: Prof. Dr. G. Rickheit Beteiligt: Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Technische Fakultät
SFB 549	Prozessierung und Signalwirkung extrazellulärer Makromoleküle Sprecher: Prof. Dr. H. Jockusch Beteiligt: Fakultät für Biologie, Fakultät für Chemie
SFB 584	Das Politische als Kommunikationsraum in der Geschichte Sprecher: Prof'in Dr. U. Frevert Beteiligt: Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Fakultät für Soziologie, Fakultät für Rechtswissenschaft
SFB 613	Physik von Einzelmolekülprozessen und molekularer Erkennung in organischen Systemen Sprecher: Prof. Dr. U. Heinzmann Beteiligt: Fakultät für Physik, Fakultät für Chemie, Fakultät für Biologie

Quelle: Dezernat I

1.5 Forschergruppen

Materie unter extremen Bedingungen Sprecher: Prof. Dr. F. Karsch Beteiligt: Fakultät für Physik
Redox-Steuerung als zentrales Regulativ der Anpassung von Organismen mit oxygener Photosynthese Sprecher: Prof. Dr. K.-J. Dietz Beteiligt: Fakultät für Biologie, Fakultät für Chemie, Universität Osnabrück (Pflanzenphysiologie), Universität Bochum (Pflanzliche Zellphysiologie und Molekularbiologie)
Spektrale Analysis, asymptotische Verteilung und stochastische Dynamik Sprecher: Prof. Dr. M. Röckner Beteiligt: Fakultät für Mathematik, Fakultät für Physik
Texttechnologische Informationsmodellierung Sprecher: Prof. Dr. D. Metzger Beteiligt: Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Universitäten Dortmund, Gießen und Tübingen
Beteiligung an transregionalen Forschergruppen:
Funktionalität in einem tropischen Bergregenwald Ecuadors: Diversität, dynamische Prozesse und Nutzungspotenziale unter ökosystemaren Gesichtspunkten Federführung: Universität Bayreuth Beteiligt: Fakultät für Biologie - Abteilung für Ökologie
Holländisch-deutsche Forschergruppe: Mathematics of Random Spatial Models from Physics and Biology Koordination: Universität Erlangen-Nürnberg Beteiligt: Fakultät für Mathematik, Prof. Dr. F. Götze

Quelle: Dezernat I

1.6 Graduiertenkollegs

Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft: Institutionelle und epistemische Transformationen der Wissensproduktion und ihre gesellschaftlichen Rückwirkungen

am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT)

zusammen mit der Fakultät für Soziologie und der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Sprecher: Prof. Dr. P. Weingart, Fakultät für Soziologie/IWT

Aufgabenorientierte Kommunikation

an der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft und der Technischen Fakultät

Sprecher: Prof. Dr. D. Metzing, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Bioinformatik

an der Technischen Fakultät, der Fakultät für Biologie und der Fakultät für Mathematik

Sprecher: Prof. Dr. R. Giegerich, Technische Fakultät

Der Einfluss sozialer Faktoren auf das Leistungsgeschehen im Gesundheitswesen in der BRD

an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften (Finanzierung durch Hans-Böckler-Stiftung)

Sprecher: Prof. Dr. B. Badura, Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Genese, Strukturen und Folgen von Wissenschaft und Technik

am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT)

zusammen mit der Fakultät für Soziologie und der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Sprecher: Prof. Dr. P. Weingart, Fakultät für Soziologie/IWT

Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit: Ursachen, Phänomenologie, Konsequenzen

gemeinsam getragen vom Institut für Konflikt- und Gewaltforschung (IKG)

an der Universität Bielefeld und der Universität Marburg

Sprecher: Prof. Dr. U. Wagner, Universität Marburg

Prof. Dr. W. Heitmeyer, Universität Bielefeld

Jugendhilfe im Wandel

gemeinsam getragen von der Fakultät für Pädagogik an der Universität Bielefeld

und dem Fachbereich Erziehungswissenschaften der Universität Dortmund

Sprecher: Prof. Dr. H.-U. Otto, Universität Bielefeld

Prof'in Dr. G. Flösser, Universität Dortmund

Quantum Fields and Strongly Interacting Matter (Internationales Graduiertenkolleg)

gemeinsam getragen von der Fakultät für Physik an der Universität Bielefeld

und der Universität Paris XI (voraussichtlich ab 01.10.2003)

Sprecher: Prof. Dr. F. Karsch, Universität Bielefeld

Sozialgeschichte von Gruppen, Schichten, Klassen und Eliten

an der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Sprecher: Prof. Dr. H.-G. Haupt, Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Strukturbildungsprozesse

am Forschungsschwerpunkt Mathematisierung

Sprecher: Prof. Dr. A. Dress, Fakultät für Mathematik

Verhaltensstrategien und Verhaltensoptimierung

an der Fakultät für Biologie, der Technischen Fakultät, der Fakultät für Psychologie

und Sportwissenschaften und dem Institut für Mathematische Wirtschaftsforschung

Sprecher: Prof. Dr. M. Egelhaaf, Fakultät für Biologie

Weltbegriffe und globale Strukturmuster: Ausdifferenzierung und funktionale Diversifikation der Weltgesellschaft

an der Fakultät für Soziologie

Sprecher: Prof. Dr. R. Stichweh, Fakultät für Soziologie

Quelle: Dezernat I

1.7 Studienfächer und Abschlüsse im Sommersemester 2003

Abschluss / Studienfach	Diplom	Erste Juristische Staatsprüfung	Bachelor (Ein-Fach-Modell)	Bachelor-Kernfach	Bachelor-Nebenfach	Master	Master mit Lehramtsoption			Promotion	Fakultät
							Grund- Haupt-, Realschule (GHR)	GHR / Sonderpädagogik	Gymnasium / Gesamtschule		
Anglistik				•	•	G	G	G	G	•	Ling. u. Literaturwiss.
Betriebswirtschaftslehre	•									•	Wirtschaftswiss.
Biochemie	•									•	Chemie
Bioinformatik und Genomforschung			•			N				•	Technische
Biologie	A			N	•	G	G	G	G	•	Biologie
Biotechnologie, Molekulare	•									•	Technische
Chemie	•			•	•		G	G	G	•	Chemie
Deutsch als Fremdsprache				•	•	G				•	Ling. u. Literaturwiss.
Evangelische Theologie				•	•		G	G	G	•	Gesch/Phil/Theol.
Germanistik				•	•	G	G	G	G	•	Ling. u. Literaturwiss.
Geschichtswissenschaft				•	•	G	G	G	G	•	Gesch/Phil/Theol.
Health Communication			•								Gesundheitswiss.
Informatik, Naturwissenschaftliche	•				•					•	Technische
Kunst / Musik					•		G	G		•	Ling. u. Literaturwiss.
Linguistik				•	•	G				•	Ling. u. Literaturwiss.
Linguistik, Klinische			•			G				•	Ling. u. Literaturwiss.
Literaturwissenschaft				•	•	G				•	Ling. u. Literaturwiss.
Mathematik	•			•	•		G	G	G	•	Mathematik
Mediengestaltung			•			G					Technische
Medienwissenschaft, Interdisziplinäre						N					Technische
Pädagogik / Erziehungswissenschaft	•				•		G	G	G	•	Pädagogik
Philosophie				•	•	G	G	G	G	•	Gesch/Phil/Theol.
Physik	•			•	•		G	G	G	•	Physik
Politikwissenschaft			•			N					Soziologie
Psychologie	•				N					•	Psychologie/Sport
Public Health						•				•	Gesundheitswiss.
Rechtswissenschaft		•			•					•	Rechtswissenschaft
Romanistik (mit Französisch, Spanien- und Lateinamerikastudien)				•	•	G			G	•	Ling. u. Literaturwiss.
Sonderpädagogik								G			Pädagogik
Sozialwissenschaften				•	•		G	G	G		Soziologie
Soziologie	•									•	Soziologie
Sportwissenschaft				•	•	G	G	G	G	•	Psychologie/Sport
Texttechnologie					•						Ling. u. Literaturwiss.
Umweltwissenschaften	A		N								Biologie
Volkswirtschaftslehre	•									•	Wirtschaftswiss.
Wirtschaftsmathematik	•									•	Mathematik
Wirtschaftswissenschaften					•						Wirtschaftswiss.

• = bestehender Studiengang

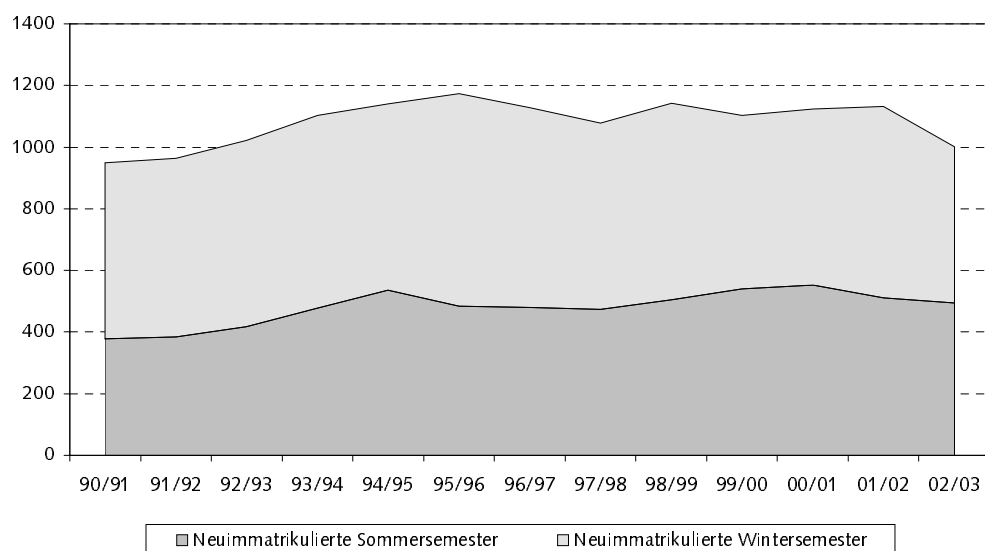
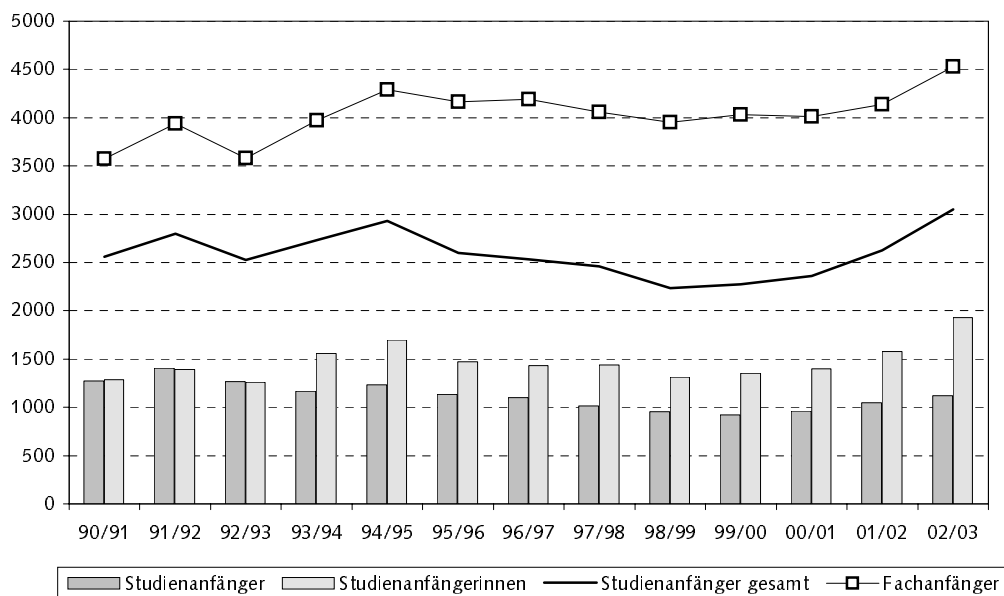
G = geplanter Studiengang

A = auslaufender Studiengang; keine Neueinschreibungen ab WS 2003/04

N = neuer Studiengang ab WS 2003/04

Quelle: Dezernat I

2.1 Studienanfänger (1. Hochschulse semester), Neuimmatrikulierte (Hochschulwechsler, und Fachanfänger (1. Fachsemester) je Studienjahr ("Köpfe")



	Studienjahr (SS und darauf folg. WS)	1992/ 93	1993/ 94	1994/ 95	1995/ 96	1996/ 97	1997/ 98	1998/ 99	1999/ 00	2000/ 01	2001/ 02	2002/ 03
Studienanfänger im 1. Hochschulse semester (Kopfzahl)	Sommersemester	422	373	394	474	413	406	334	369	352	433	545
	Wintersemester	2.106	2.356	2.537	2.128	2.122	2.053	1.902	1.907	2.012	2.190	2.505
	gesamt	2.528	2.729	2.931	2.602	2.535	2.459	2.236	2.276	2.364	2.623	3.050
Neuimmatrikulierte (Hochschulwechsler) (Kopfzahl)	Sommersemester	417	477	536	485	480	473	504	541	553	512	494
	Wintersemester	605	626	604	689	648	605	638	563	571	620	508
	gesamt	1.022	1.103	1.140	1.174	1.128	1.078	1.142	1.104	1.124	1.132	1.002
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Kopfzahl)	Sommersemester	826	884	1.041	1.152	1.176	1.185	1.175	1.282	1.166	1.142	1.298
	Wintersemester	2.762	3.088	3.249	3.014	3.015	2.871	2.776	2.811	2.849	2.995	3.231
	gesamt	3.588	3.972	4.290	4.166	4.191	4.056	3.951	4.093	4.015	4.137	4.529

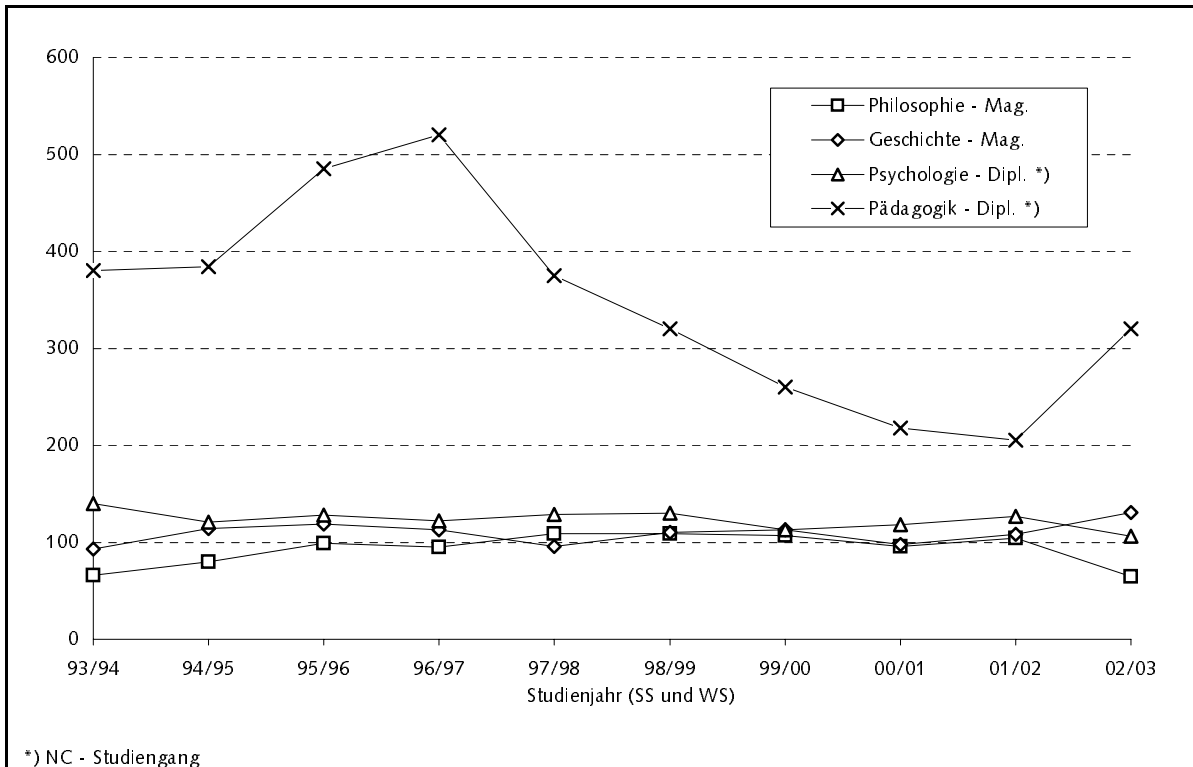
Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

11

2. Studien- und Fachanfänger

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW / Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

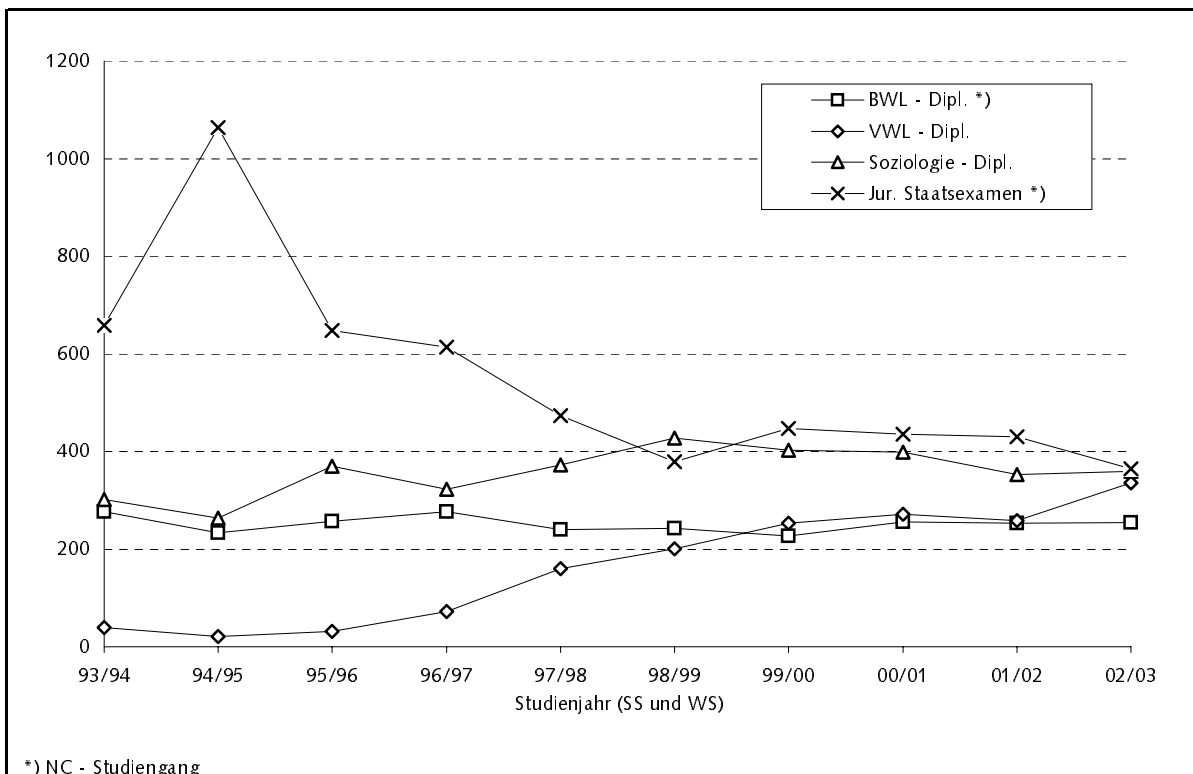
2.3.1 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Geisteswissenschaften



Ab dem WS 2002/03 erfolgte eine teilweise Umstellung auf das Bachelor-Modell (s. Erläuterung unter "Definitionen", S. 70).

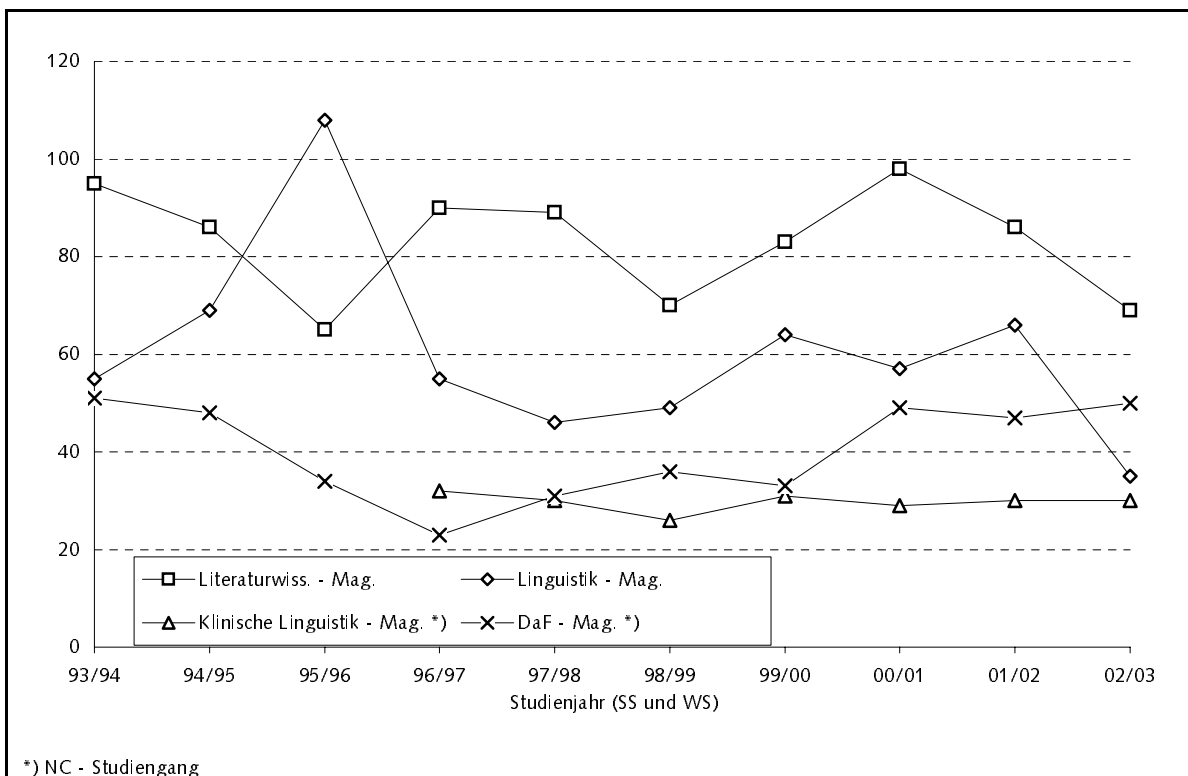
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

2.3.2 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

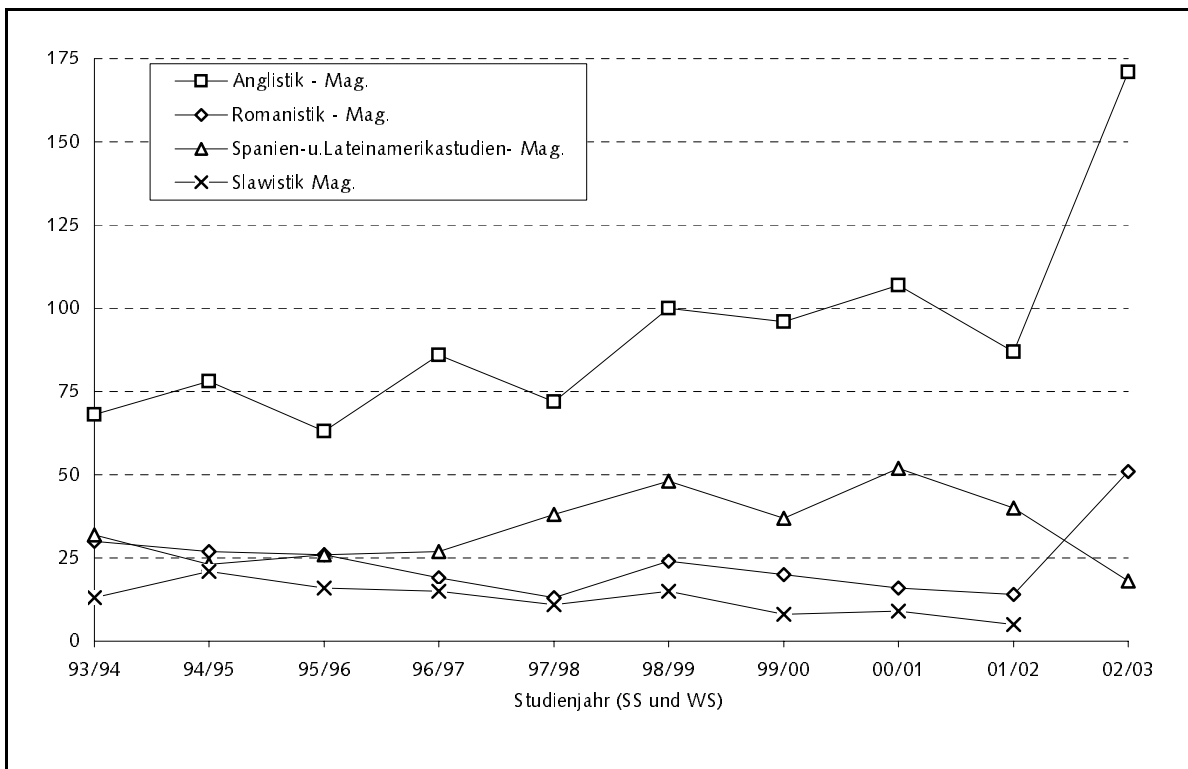
2.3.3 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Sprachwissenschaften I



Ab dem WS 2002/03 erfolgte eine teilweise Umstellung auf das Bachelor-Modell (s. Erläuterung unter "Definitionen", S. 70).

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

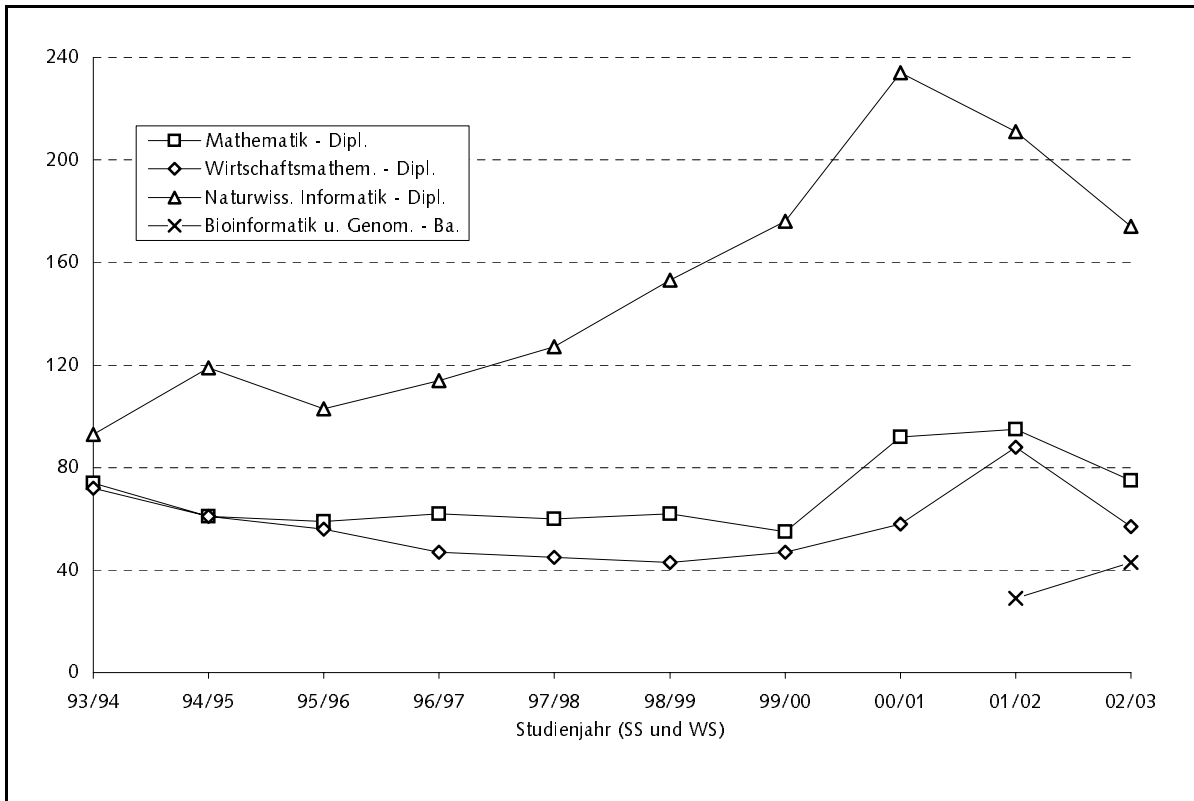
2.3.4 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Sprachwissenschaften II



Ab dem WS 2002/03 erfolgte eine teilweise Umstellung auf das Bachelor-Modell (s. Erläuterung unter "Definitionen", S. 70).

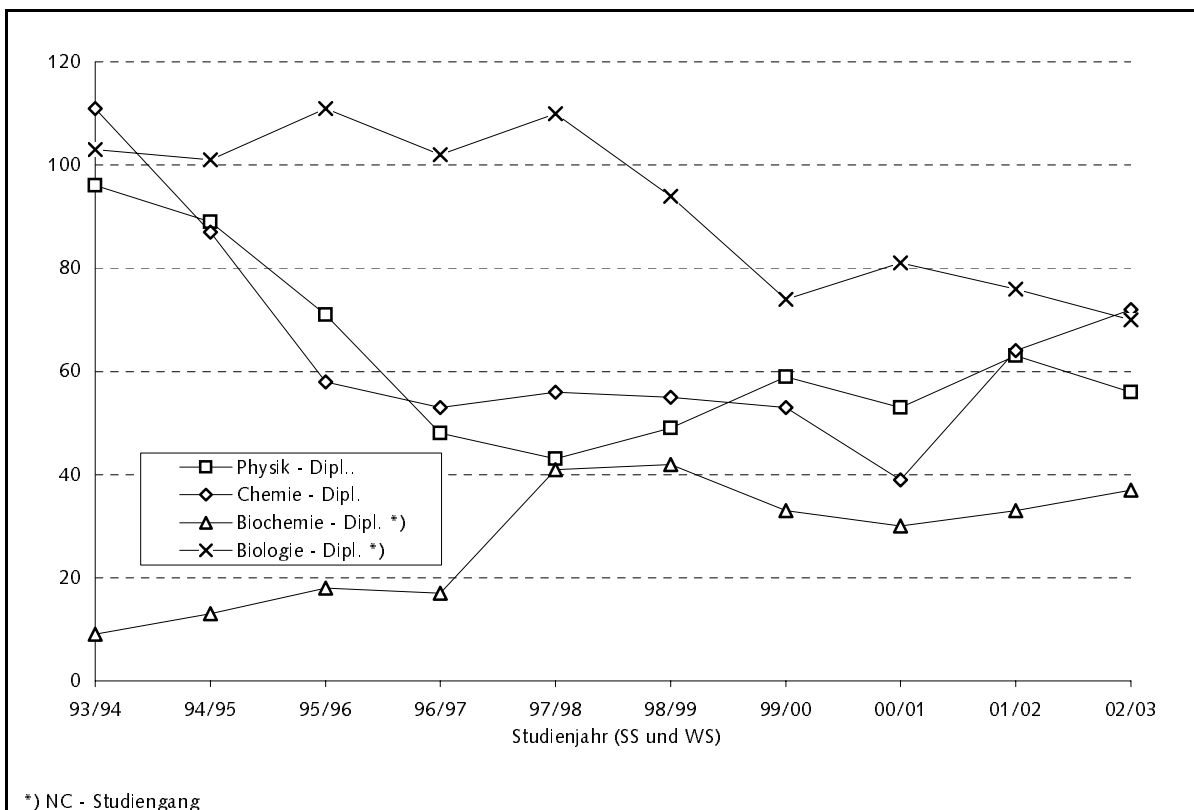
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

2.3.5 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Naturwissenschaften I



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

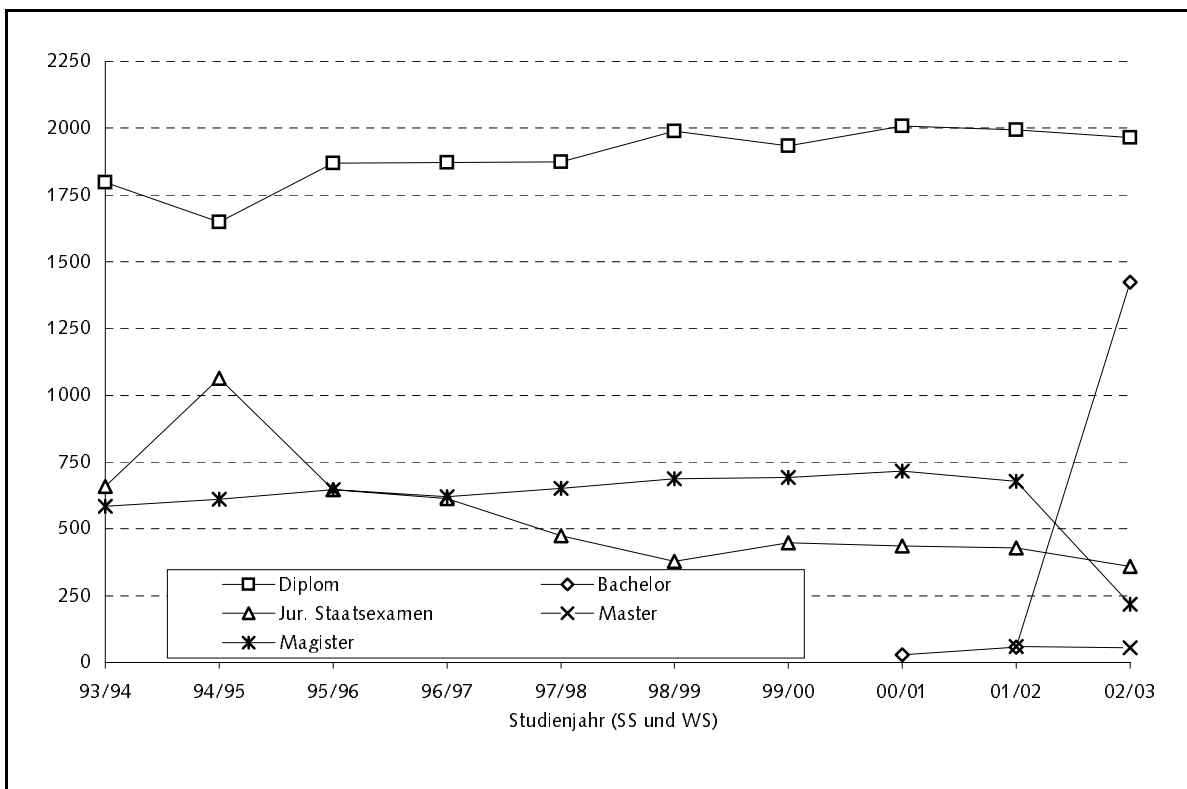
2.3.6 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Naturwissenschaften II



*) NC - Studiengang

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

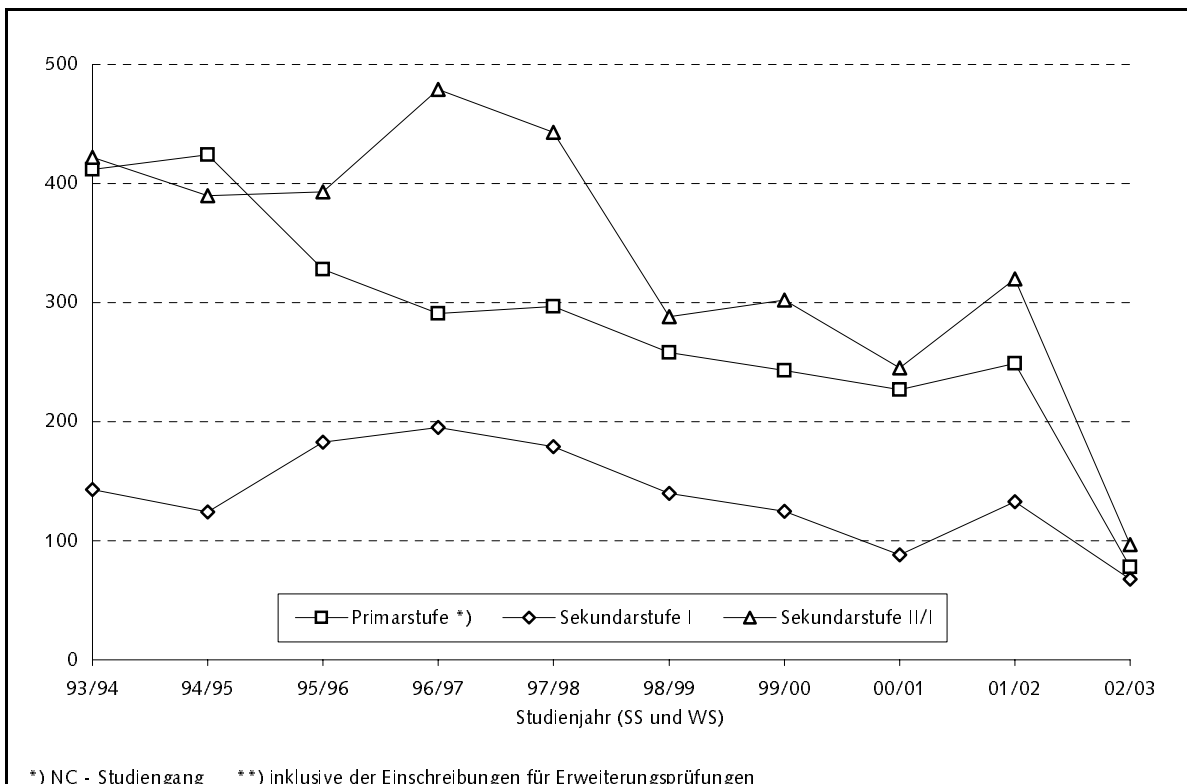
2.3.7 Fachanfänger ("Studienfälle") 1. Fach in Diplom- und Masterstudiengängen



Ab dem WS 2002/03 erfolgte eine teilweise Umstellung auf das Bachelor-Modell (s. Erläuterung unter "Definitionen", S. 70).

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

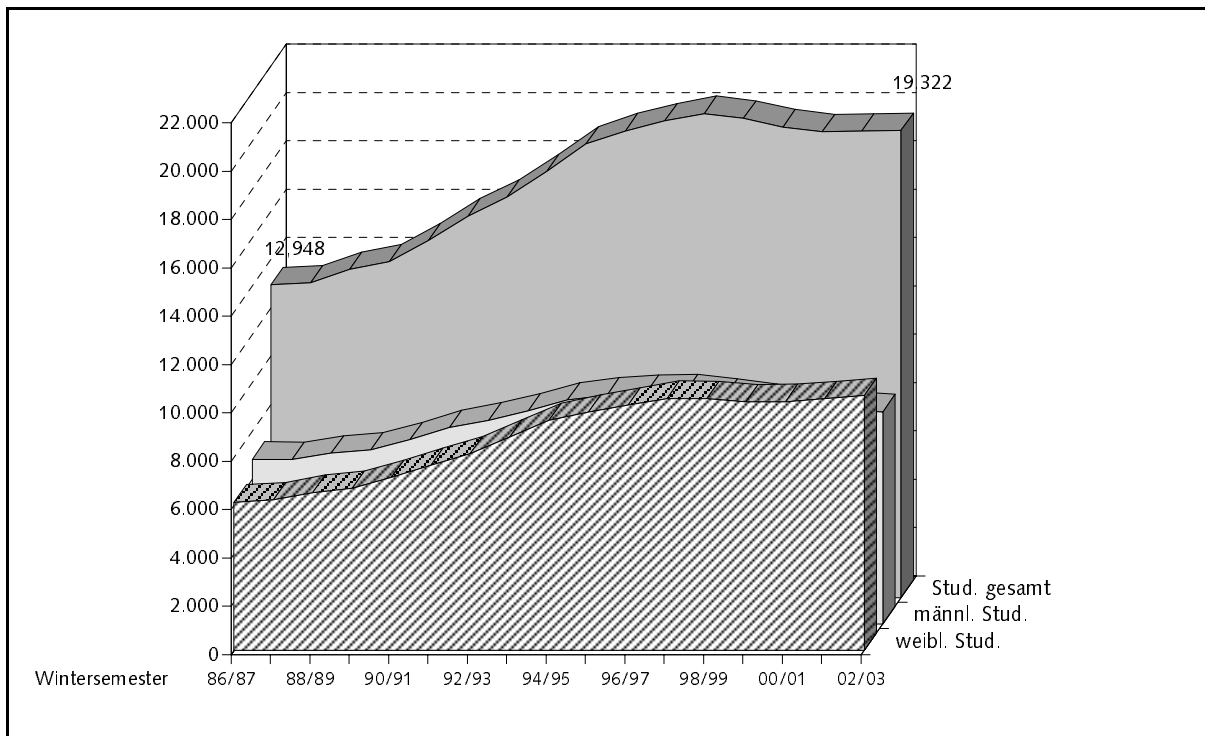
2.3.8 Fachanfänger ("Köpfe") in Lehramtsstudiengängen **)



*) NC - Studiengang **) inklusive der Einschreibungen für Erweiterungsprüfungen

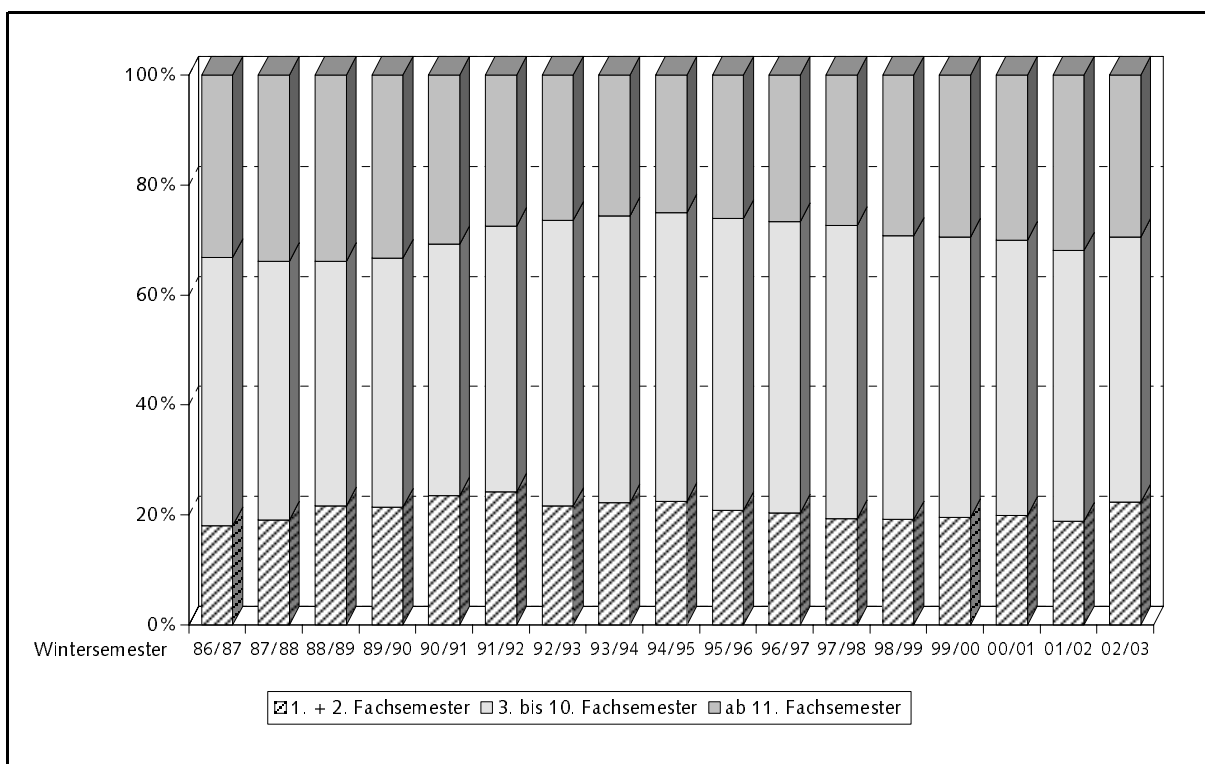
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.1 Studierende insgesamt und nach Geschlecht



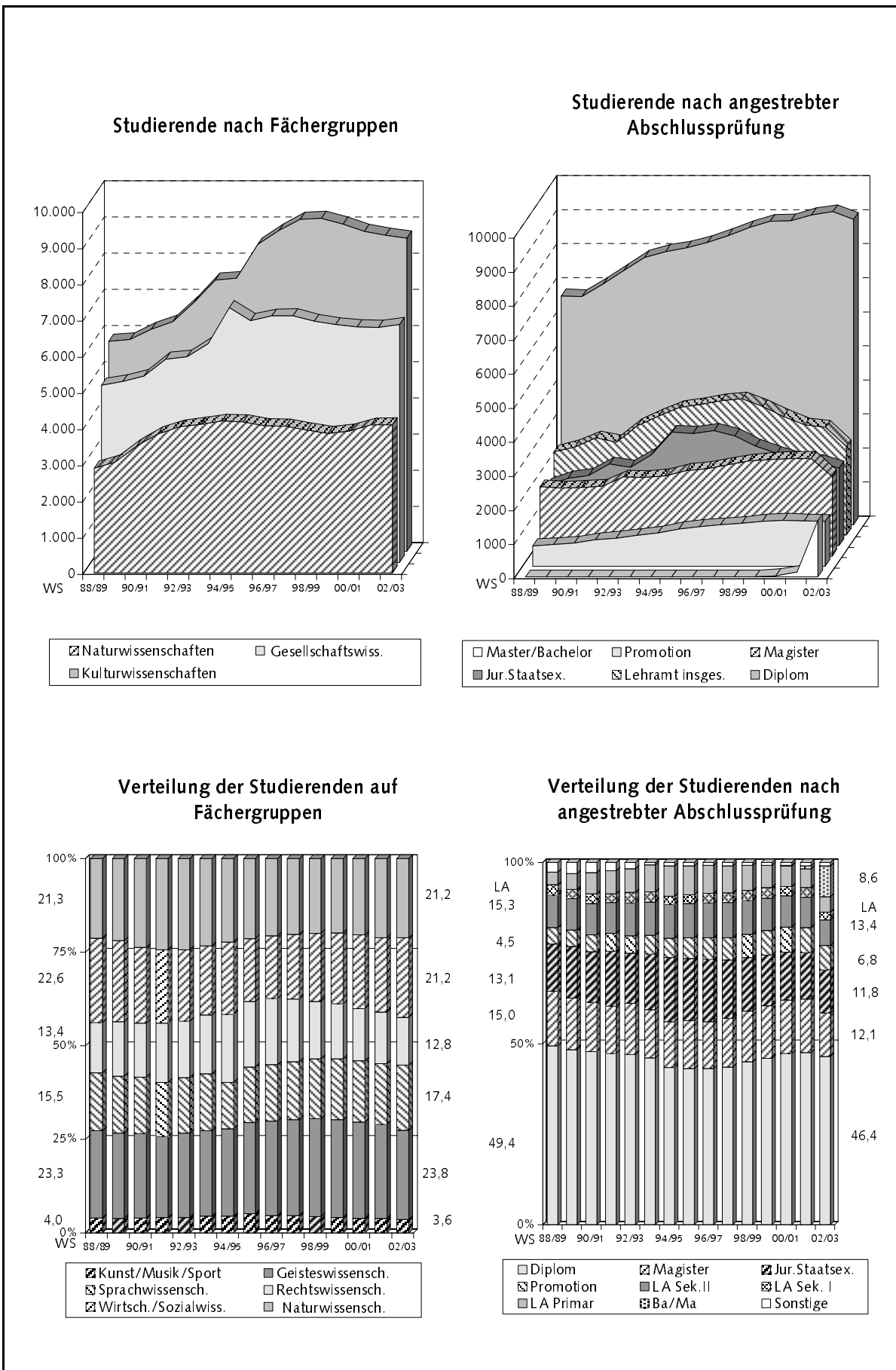
Quelle: Tabelle 2 Studierendenstatistik LDS NRW

3.2 Anteil der Studierenden im 1. und 2., im 3. bis 10. sowie ab dem 11. Fachsemester an der Gesamtzahl der Studierenden seit 1986



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.3 Studierende nach Fächergruppen und angestrebter Abschlussprüfung



Quelle: Tabelle 2 Studierendenstatistik LDS NRW und Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

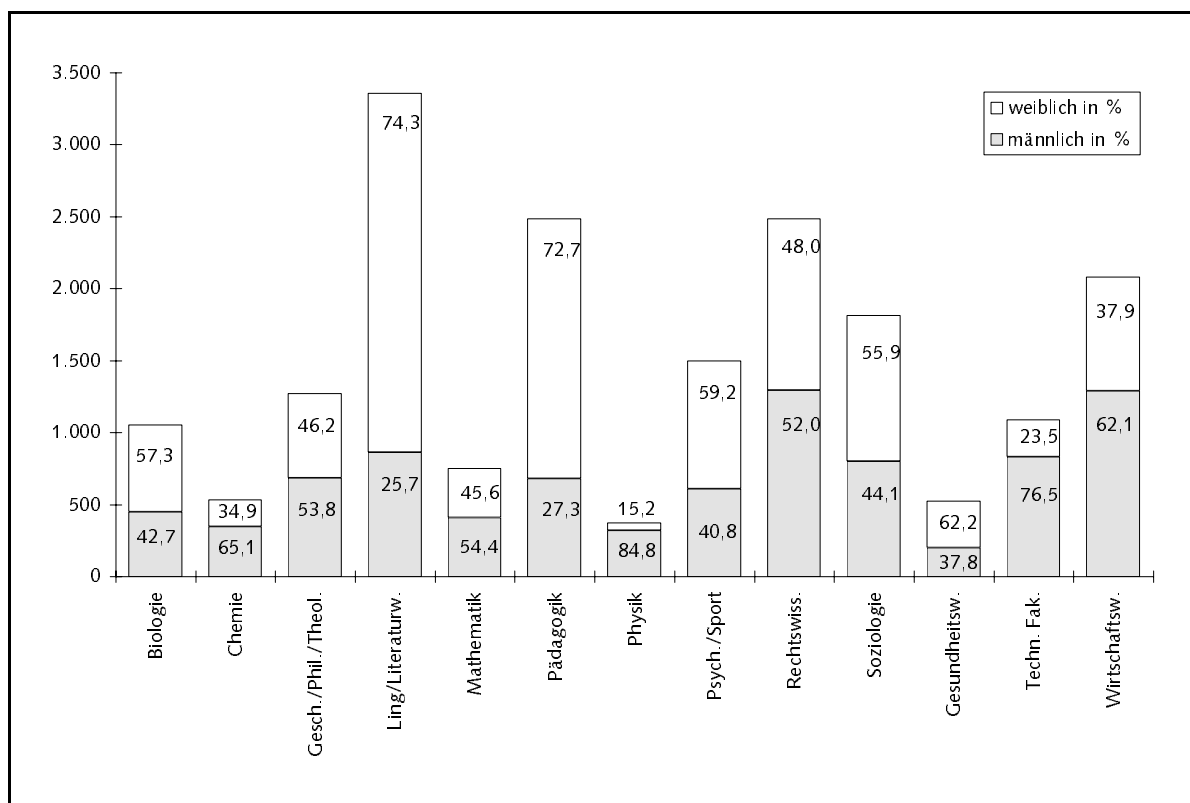
3.4 Studierendenstrukturdaten

	Studienjahr	1992/ 93	1993/ 94	1994/ 95	1995/ 96	1996/ 97	1997/ 98	1998/ 99	1999/ 00	2000/ 01	2001/ 02	2002/ 03
Studienanfänger im 1. Hochschul- semester (Kopfzahl)	Sommersemester	422	373	394	474	440	406	334	371	352	433	545
	Wintersemester	2.106	2.356	2.537	2.128	2.122	2.053	1.902	1.916	2.012	2.190	2.505
	gesamt	2.528	2.729	2.931	2.602	2.562	2.459	2.236	2.287	2.364	2.623	3.050
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Kopfzahl)	Sommersemester	826	884	1.041	1.152	1.176	1.185	1.175	1.282	1.166	1.142	1.298
	Wintersemester	2.762	3.088	3.249	3.014	3.015	2.871	2.776	2.750	2.849	2.995	3.231
	gesamt	3.588	3.972	4.290	4.166	4.191	4.056	3.951	4.032	4.015	4.137	4.529
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Fallzahl)	Sommersemester	961	1.016	1.199	1.281	1.284	1.290	1.318	1.412	1.259	1.271	1.424
	Wintersemester	2.939	3.285	3.478	3.268	3.248	3.085	3.067	2.958	3.103	3.179	3.355
	gesamt	3.900	4.301	4.677	4.549	4.532	4.375	4.385	4.370	4.362	4.450	4.779
Neuimmatrikulierte (Hochschulwechsler) (Kopfzahl)	Sommersemester	417	477	536	485	480	473	504	541	553	512	494
	Wintersemester	605	626	604	689	648	605	638	563	571	620	508
	gesamt	1.022	1.103	1.140	1.174	1.128	1.078	1.142	1.104	1.124	1.132	1.002
Rückmelder	Sommersemester	14.409	15.203	16.127	17.042	18.001	18.181	18.197	18.027	17.609	17.526	17.445
	Wintersemester	13.851	14.421	15.565	16.382	16.853	17.372	17.256	16.989	16.715	16.493	16.309
Exmatrikulierte	Sommersemester	1.379	1.359	1.276	1.664	1.747	1.782	1.687	2.043	1.942	2.130	2.276
	Wintersemester	1.397	1.632	1.492	1.619	1.648	1.871	1.992	2.045	1.924	2.003	2.073
	gesamt	2.776	2.991	2.768	3.283	3.395	3.653	3.679	4.088	3.866	4.133	4.349
Absolventen	Diplom/Magister/ Jur.Staatsex./LA	873	1.076	1.150	1.311	1.455	1.515	1.574	1.561	1.425	1.371	1.373
	Promotion	162	170	172	198	193	194	198	208	202	230	236
	Habilitation	13	18	23	15	19	24	26	21	21	31	27
Ordentl. Studierende	Sommersemester	15.248	16.053	17.075	18.001	18.694	19.102	19.050	18.910	18.583	18.471	18.484
	Wintersemester	16.562	17.403	18.706	19.199	19.723	20.030	19.793	19.468	19.269	19.303	19.322
Zweithörer	Wintersemester	174	191	199	221	204	204	231	224	229	189	160
Gasthörer	Wintersemester	557	592	672	788	758	830	1.111	1.264	1.155	1.359	1.361
Beurlaubte	Wintersemester	185	260	290	308	305	229	266	305	287	185	232
Teilnehmer Deutsch- kurs für Ausländer	Wintersemester	93	54	69	75	79	81	73	79	94	120	125
Studierende gesamt	Wintersemester	17.571	18.500	19.936	20.591	21.069	21.374	21.474	21.340	21.034	21.156	21.200

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.5 Studierende in den Fakultäten sowie prozentuale Anteile nach Geschlecht im WS 2002/03 (gezählt nach der Zuordnung der Studierenden für Wahlzwecke)

Fakultäten	männlich	in %	weiblich	in %	Summe
Biologie	450	42,7	604	57,3	1.054
Chemie	347	65,1	186	34,9	533
Geschichte/Philosophie/Theologie	686	53,8	588	46,2	1.274
Linguistik u. Literaturwissensch.	863	25,7	2.495	74,3	3.358
Mathematik	409	54,4	343	45,6	752
Pädagogik	680	27,3	1.807	72,7	2.487
Physik	318	84,8	57	15,2	375
Psychologie/Sport	611	40,8	887	59,2	1.498
Rechtswissenschaft	1.292	52,0	1.193	48,0	2.485
Soziologie	799	44,1	1.014	55,9	1.813
Gesundheitswissenschaften	198	37,8	326	62,2	524
Technische Fakultät	833	76,5	256	23,5	1.089
Wirtschaftswissenschaften	1.291	62,1	789	37,9	2.080
Fakultäten gesamt	8.777	45,4	10.545	54,6	19.322



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.6 Studierende (Studienfälle) im Wintersemester 2002/03 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach

Angestrebter Abschluss Studienfächer/ Fächergruppen	LA Primarstufe		LA Sek. I		LA Sek. II		Magister		Bachelor		Dipl./ Staats- examen/ Master	Promo- tion	Studien- fälle gesamt
	1. Fach	2.+ 3. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2.+ 3. Fach	1. Fach	2. Fach			
Evangelische Theologie	79	99	59	51				34	10	22		3	357
Katholische Theologie	25	24	19	21				11				1	101
Philosophie					39	62	335	498	25	33		25	1.017
Geschichtswissenschaft			43	47	179	152	427	305	105	74		95	1.427
Osteuropäische Studien								65					65
Psychologie								284			831	84	1.199
Pädagogik					96	191		445		425	2.108	147	3.412
Interkulturelle Pädagogik	11		4		15								30
LB Gesellschaftslehre	229												229
Geisteswissenschaften	344	123	125	119	329	405	762	1.642	140	554	2.939	355	7.837
Literaturwissenschaft							333	307	44	40		24	748
Linguistik							205	269	20	14		50	558
Klinische Linguistik							120		30			3	153
Texttechnologie								106		13			119
Latein					35	35	7	10				3	90
Deutsch als Fremdsprache							300	74	38	9		23	444
Germanistik/Deutsch	80	744	140	82	286	180	356	310	410	89		35	2.712
Anglistik/Englisch	62		34	35	255	140	305	287	136	104		6	1.364
Romanistik/Französisch					39	61	47	117	44	35		5	348
Spanien- u. Lateinamerikastud.							116	155				5	276
Slawistik							51	46				5	102
Sprachwissenschaften	142	744	174	117	615	416	1.840	1.681	722	304		159	6.914
Rechtswissenschaft							9 *	161			2.314	194	2.678
Betriebswirtschaftslehre											1.272	31	1.303
Volkswirtschaftslehre											704	7	711
Wirtschaftswissenschaften								261		46			307
Soziologie/Sozialwissensch.			25	52	89	223	2	449	105	90	1.368	171	2.574
Politikwissenschaft									93				93
Gesundheitswissenschaften									172		308	49	529
Wirtsch.-u. Gesellsch. wiss.			25	52	89	223	2	710	370	136	3.652	258	5.517
Mathematik	62	760	95	64	163	102		22	119	25	329	32	1.773
Wirtschaftsmathematik											228	6	234
Naturwissenschaftl. Informatik								79		5	819	56	959
Bioinformatik u. Genomforsch.									64			12	76
Mediengestaltung									81				81
Molekulare Biotechnologie											143	2	145
Physik			14	13	44	48		17	8	6	310	61	521
Chemie			18	14	44	39		15	8	7	245	75	465
Biochemie											159	10	169
Biologie			81	52	218	54		58		27	600	105	1.195
Umweltwissenschaften											124		124
Geographie								29				2	31
LB Naturwissenschaft/Technik	123												123
Naturwissenschaften	185	760	208	143	469	243		220	280	70	2.957	361	5.896
Kunst								53				9	62
Musik								25				3	28
LB Kunst/Musik	120									22			142
Kunst und Musik	120							78		22		12	232
Sportwissenschaft	135	17	39	47	160	183		46	103	87	207	24	1.048
Hochschule gesamt	926	1.644	571	478	1.662	1.470	2.613	4.538	1.615	1.173	12.069	1.363	30.122

* Zusatzstudiengang "Legum Magister"

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.7 Studentinnen (Studienfälle) im Wintersemester 2002/03 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach

Angestrebter Abschluss	LA Primarstufe		LA Sek. I		LA Sek. II		Magister		Bachelor		Dipl./ Staats- examen/ Master	Promo- tion	Studien- fälle gesamt
Studienfächer/ Fächergruppen	1. Fach	2.+ 3. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2.+ 3. Fach	1. Fach	2. Fach			
Evangelische Theologie	65	87	34	31				22	9	18		1	267
Katholische Theologie	22	22	11	13				7					75
Philosophie					18	31	129	122	12	17		7	336
Geschichtswissenschaft			21	29	51	69	174	245	63	43		46	741
Osteuropäische Studien								52					52
Psychologie								221			602	45	868
Pädagogik					62	131		335		349	1.518	87	2.482
Interkulturelle Pädagogik	10		4		7								21
LB Gesellschaftslehre	185												185
Geisteswissenschaften	282	109	70	73	138	231	303	1.004	84	427	2.120	186	5.027
Literaturwissenschaft							220	192	29	35		14	490
Linguistik							135	217	17	13		34	416
Klinische Linguistik							115		30			3	148
Texttechnologie								74		7			81
Latein					20	18	1	4				3	46
Deutsch als Fremdsprache							251	59	28	9		18	365
Germanistik/Deutsch	72	598	112	65	192	110	233	210	352	61		19	2.024
Anglistik/Englisch	58		23	29	164	79	208	201	92	79		5	938
Romanistik/Französisch					27	45	35	89	36	25		5	262
Spanien- u. Lateinamerikastud.							86	118				3	207
Slawistik							40	30				1	71
Sprachwissenschaften	130	598	135	94	403	252	1.324	1.194	584	229	0	105	5.048
Rechtswissenschaft							4 *	99			1.137	60	1.300
Betriebswirtschaftslehre											470	8	478
Volkswirtschaftslehre											285	1	286
Wirtschaftswissenschaften								165		28			193
Soziologie/Sozialwissensch.			11	27	32	83	2	230	66	47	724	88	1.310
Politikwissenschaft									46				46
Gesundheitswissenschaften									121		183	23	327
Wirtsch.-u. Gesellsch. wiss.	0	0	11	27	32	83	2	395	233	75	1.662	120	2.640
Mathematik	50	618	43	43	61	43		7	91	17	90	12	1.075
Wirtschaftsmathematik											84	2	86
Naturwissenschaftl. Informatik								21			145	12	178
Bioinformatik u. Genomforsch.									25			1	26
Mediengestaltung									38				38
Molekulare Biotechnologie											63	1	64
Physik			6	5	10	10		4	3	3	36	11	88
Chemie			11	9	22	15		4	1	6	70	16	154
Biochemie											66	5	71
Biologie			61	32	127	36		29		19	337	51	692
Umweltwissenschaften											69		69
Geographie								15				2	17
LB Naturwissenschaft/Technik	102												102
Naturwissenschaften	152	618	121	89	220	104	0	80	158	45	960	113	2.660
Kunst								44				6	50
Musik								15				2	17
LB Kunst/Musik	93									21			114
Kunst und Musik	93	0	0	0	0	0	0	59	0	21	0	8	181
Sportwissenschaft	103	11	15	17	56	73		26	35	35	85	11	467
Hochschule gesamt	760	1.336	352	300	849	743	1.633	2.857	1.094	832	5.964	603	17.323

* Zusatzstudiengang "Legum Magister"

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.8 Studierende (Studienfälle) im WS 2002/03 nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern (ohne Promotion; incl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 1 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Ab- schluss- prüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Bele- gun- gen gesamt	davon in der Regelstu- dienzeit		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		13. u.h.	abs.	in %
Evangelische Theologie	Mag. NF		3	1	2	1	2	3		3		1	3	15	34	15	44,1
	LA S I	3	10	8	10	8	6	6	10	10	4	6	1	28	110	51	46,4
	LA P HF	1	10	6	8	9	2	9	5	9	8	5	1	6	79	45	57,0
	LA P NF		10	17	4	11	6	19	3	8	2	5	1	13	99	67	67,7
	Ba. KF	10													10	10	100,0
Ba. NF	22													22	22	100,0	
Katholische Theologie	Mag. NF			1	1	2		1	1	2	1	1		1	11	8	72,7
	LA S I			1	4	5	4	4		2		7		13	40	18	45,0
	LA P HF	1			1	6	4	3	1	1		1	1	6	25	15	60,0
	LA P NF				1	5	3	4		10				1	24	13	54,2
Philosophie	Mag. HF		34	40	20	29	12	22	13	20	16	20	9	100	335	190	56,7
	Mag. NF		28	28	10	24	10	17	11	12	11	10	8	95	264	140	53,0
	LA S II		10	9	4	6	6	3	5	11	6	3	2	36	101	54	53,5
	Ba. KF	25													25	25	100,0
	Ba. NF	33													33	33	100,0
Geschichte	Mag. HF		20	39	22	34	17	26	12	25	14	26	13	179	427	195	45,7
	Mag. NF		36	51	23	32	24	27	23	32	28	29	17	217	539	248	46,0
	LA S II	1	21	42	12	16	15	12	8	32	11	28	13	120	331	159	48,0
	LA S I		10	11	4	5	7	12	2	3	5	8	1	22	90	49	54,4
	Ba. KF	105													105	105	100,0
Ba. NF	74													74	74	100,0	
Osteuropäische Studien	Mag. NF				7	6	3	5	1	9	5	8	2	19	65	31	47,7
Psychologie	Diplom	106		113	2	99	2	92	5	71	4	80	6	251	831	490	59,0
	Mag. NF		3	47	1	39	3	36	2	36	1	21		95	284	167	58,8
Pädagogik	Diplom	232	80	132	58	143	74	131	84	167	68	124	76	739	2.108	1.169	55,5
	Mag. NF		44	40	15	35	16	22	14	21	12	22	16	188	445	207	46,5
	LA S II	1	38	47	13	18	11	15	5	19	8	22	7	83	287	167	58,2
	Ba. NF	425													425	425	100,0
Interkult. Pädagogik	P.S I, S II	4	1	3	3		2	3	1	2	1	3	1	6	30	8	26,7
LB Gesellschaftslehre	LA P HF		24	55	20	36	9	28	6	12	10	6	6	17	229	172	75,1
Geisteswissenschaften	gesamt	1.043	382	691	245	569	238	500	212	517	215	436	184	2.250	7.482	4.372	58,4
Literaturwissenschaft	Mag. HF		25	36	19	38	11	18	9	21	14	19	8	115	333	177	53,2
	Mag. NF		36	45	20	30	14	13	16	15	9	12	8	89	307	189	61,6
	Ba. KF	44													44	44	100,0
	Ba. NF	40													40	40	100,0
Linguistik	Mag. HF		11	26	12	33	11	15	10	7	6	6	1	67	205	125	61,0
	Mag. NF		16	49	10	39	5	31	11	26	5	23	2	52	269	187	69,5
	Ba. KF	20													20	20	100,0
	Ba. NF	14													14	14	100,0
Klinische Linguistik	Mag. HF			28		27		22		25	1	11		6	120	102	85,0
Bachelor		30													30	30	100,0
Texttechnologie	Mag. NF			45	1	41	4	15							106	106	100,0
	Ba. NF	13													13	13	100,0
Latein	Mag. HF				2	1	1						1	2	7	4	57,1
	Mag. NF				1		2							6	10	4	40,0
	LA S II	1		1	7	5	2	5	2	9		3	4	31	70	32	45,7
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF		11	23	15	31	16	24	8	15	11	13	11	122	300	143	47,7
	Mag. NF		6	8	7	8	5	2	2	6	3	5		22	74	44	59,5
	Ba. KF	38													38	38	100,0
	Ba. NF	9													9	9	100,0
Germanistik/Deutsch	Mag. HF		33	43	11	31	27	33	14	21	12	20	10	101	356	213	59,8
	Mag. NF		28	30	25	33	18	17	12	20	10	17	8	92	310	183	59,0
	LA S II		34	49	17	50	17	30	20	38	9	41	16	145	466	255	54,7
	LA S I	3	21	26	17	17	9	22	13	20	3	20	3	48	222	115	51,8
	LA P HF		4	7	4	12	6	11	1	19	2	3	3	8	80	44	55,0
	LA P NF		50	138	55	113	21	102	22	81	27	40	10	85	744	479	64,4
	Ba. KF	410													410	410	100,0
	Ba. NF	89													89	89	100,0
Anglistik/Englisch	Mag. HF		21	45	11	21	17	25	26	19	11	22	11	76	305	185	60,7
	Mag. NF		23	33	13	18	14	24	14	16	14	18	9	91	287	155	54,0
	LA S II	1	38	64	23	32	10	30	16	38	12	28	16	87	395	252	63,8
	LA S I	1	9	8	7	7	4	2	2	5		2	3	19	69	38	55,1
	LA P HF	15	10	8	15	14									62	62	100,0
	Ba. KF	136													136	136	100,0
	Ba. NF	104													104	104	100,0
Romanistik/Französisch	Mag. HF		5	4	3	5	3	3	1	4	2	4		13	47	28	59,6
	Mag. NF		12	16	6	9	6	7	5	5	5	4	3	39	117	66	56,4
	LA S II	11		12	1	5	4	7	8	10	3	7	8	24	100	58	58,0
	Ba. KF		13	14	6	16	1	9	8	9	6	8	3	23	116	76	65,5
Spanien- u. Latein-amerikastudien	Mag. HF		15	21	8	15	6	8	11	8	6	8	5	44	155	92	59,4
	Mag. NF																
Romanistik	Ba. KF	44													44	44	100,0
Ba. NF	35														35	35	100,0
Slawistik	Mag. HF		1	1	3	3		3		9	2	5	3	21	51	20	39,2
	Mag. NF		2		2	4	3	2		1		2	3	27	46	13	28,3
Sprachwissenschaften	gesamt	1.046	436	780	321	658	237	475	237	446	174	341	149	1.455	6.755	4.473	66,2
Rechtswissenschaft	Staatsex.	281	79	274	72	258	52	249	39	232	13	151	29	585	2.314	1.536	66,4
	Mag. NF		14	21	14	10	9	11	13	13	6	7	1	42	161	105	65,2
Legum Magister	Mag. HF	3	2	1		2	1								9	6	66,7
Rechtswissenschaft	gesamt	284	95	296	86	270	62	260	52	245	19	158	30	627	2.484	1.647	66,3

3.8 Studierende (Studienfälle) im WS 2002/03 nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern (ohne Promotion; incl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 2 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Ab- schluss- prüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Bele- gun- gen gesamt	davon in der		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		13. u.h.	abs.	in %
Betriebswirtschaftslehre	Diplom	176	87	143	52	148	61	110	33	109	40	75	32	206	1.272	919	72,2
Volkswirtschaftslehre	Diplom	197	103	94	53	62	43	34	17	20	12	14	5	50	704	623	88,5
Wirtschaftswissensch.	Mag. NF		21	26	11	27	12	19	14	14	9	16	7	85	261	144	55,2
	Ba. NF	46													46	46	100,0
Soziologie	Diplom	196	124	123	72	106	79	109	58	77	40	63	33	288	1.368	984	71,9
Sozialwissenschaft	Mag. NF		53	48	31	29	13	31	23	18	19	17	13	154	449	246	54,8
	LA S II	1	32	39	11	29	8	15	8	26	9	35	9	90	312	169	54,2
	LA S I		7	16	4	4	3	9	2	3	3	6	1	19	77	43	55,8
	Ba. KF	105													105	105	100,0
	Ba. NF	90													90	90	100,0
Politikwissenschaft	Bachelor	93													93	93	100,0
Gesundheitswissensch.	Ba. H.C.	74				97	1								172	172	100,0
	Master	1	59	1	55		49	1	31	1	22		19	69	308	116	37,7
Wirt.-u. Gesellsch. wiss.	gesamt	979	486	490	289	502	269	328	186	268	154	226	119	961	5.257	3.750	71,3
Mathematik	Diplom	46	23	40	15	43	8	21	9	16	5	14	2	87	329	221	67,2
	Mag. NF		3	5	1	2		1		1		2	2	5	22	12	54,5
	LA S II	1	13	38	6	20	4	29	4	25	5	27	13	80	265	140	52,8
	LA S I	2	19	20	11	14	6	20	6	7	2	5	6	41	159	92	57,9
	LA P HF		4	12	1	10	1	15	1	7	1	3		7	62	43	69,4
	LA P NF		49	137	58	114	21	98	22	93	28	41	11	88	760	477	62,8
	Ba. KF	119													119	119	100,0
	Ba. NF	25													25	25	100,0
Wirtschaftsmathematik	Diplom	39	12	46	13	24	5	17	3	15		8	3	43	228	174	76,3
Naturwiss. Informatik	Diplom	117	43	136	33	116	29	77	23	74	9	49	9	104	819	648	79,1
	Mag. NF		9	12	5	10	4	4	6	3		7		19	79	53	67,1
	Ba. NF	5													5	5	100,0
Bioinformatik u. Genomf	Bachelor	43		20			1								64	64	100,0
Mediengestaltung	Bachelor	28		19	1	24		9							81	81	100,0
Molek. Biotechnologie	Diplom	25		30		31	1	36	3	17					143	143	100,0
Physik	Diplom	35	16	38	14	18	8	26	4	19	3	14	6	109	310	181	58,4
	Mag. NF		2	3	1			1				2		8	17	7	41,2
	LA S II		7	7	5	5	1	10	6	11		6	2	32	92	52	56,5
	LA S I		5	3	1	1	1	2		4		1	1	8	27	13	48,1
	Ba. KF	8													8	8	100,0
	Ba. NF	6													6	6	100,0
Chemie	Diplom	55	9	30	8	14	4	13	9	15	8	13	2	65	245	157	64,1
	Mag. NF			2	3	3	1	1			1	1		3	15	10	66,7
	LA S II	1	4	6	3	4	5	7	3	11	2	5	3	29	83	44	53,0
	LA S I	1	6	3	2	2	1	5	1	6		1		4	32	20	62,5
	Ba. KF	8													8	8	100,0
	Ba. NF	7													7	7	100,0
Biochemie	Diplom	37		28		26	4	24	7	10	1	14	1	7	159	136	85,5
Biologie	Diplom	70		66		65	2	68	2	76	7	70	6	168	600	356	59,3
	Mag. NF		7	5	5	6	5	3		2		2	1	22	58	33	56,9
	LA S II			48	1	31	1	30	1	34	4	33	3	86	272	146	53,7
	LA S I		25	20	5	10	6	11	3	11	2	11	1	28	133	77	57,9
	Ba. NF	27													27	27	100,0
Umweltwissenschaften	Diplom	31		24		26	1	23	1	17		1			124	123	99,2
Geographie	Mag. NF			1	5	4	1	2	5	5	2	1		3	29	23	79,3
LB Naturwiss./Technik	LA P HF		9	21	11	20	5	13	5	7	4	10	1	17	123	79	64,2
Naturwissenschaften	gesamt	736	265	820	208	643	126	565	125	485	85	341	73	1.063	5.535	3.810	68,8
Kunst	Mag. NF		6	8	3	3	7	5	4	3		1	2	11	53	39	73,6
Musik	Mag. NF		3	2	2		3	3	2	1	2	4		3	25	16	64,0
LB Kunst/Musik	LA P HF		10	22	8	16	7	11	7	12	4	5	1	17	120	74	61,7
	Ba. NF	22													22	22	100,0
Kunst und Musik	gesamt	22	19	32	13	19	17	19	13	16	6	10	3	31	220	151	68,6
Sportwissenschaft	Diplom			33	1	30		32		34	2	20	1	54	207	96	46,4
	Mag. NF		3	8	2	5	2	2	1	3	2	2	2	14	46	26	56,5
	LA S II	1	17	27	10	28	9	26	4	34	10	36	6	135	343	156	45,5
	LA S I		8	22	1	6	1	11	6	5	3	6	2	15	86	49	57,0
	LA P HF		15	25	9	19	1	20		23	3	8	2	10	135	89	65,9
	LA P NF		1	1	1	3		2	1	6			1	1	17	8	47,1
	Ba. KF	83		15		5									103	103	100,0
	Ba. NF	67		15		5									87	87	100,0
Sportwissenschaft	gesamt	151	44	146	24	101	13	93	12	105	20	72	14	229	1.024	614	60,0
Hochschule gesamt		4.261		3.255		2.762		2.240		2.082		1.584		6.616	28.757	18.817	65,4
			1.727		1.186		962		837		673		572				

Regelstudienzeit: Diplom = 9 Semester (Biologie, Pädagogik, Physik, Soziologie = 10 Semester, Sportwissenschaft = 8 Semester, Gesundheitswissenschaften = 4 Semester)

Bachelor = 6 Semester (Mediengestaltung, Klinische Linguistik = 7 Semester)

Jur. Staatsexamen = 9 Semester

Magister = 9 Semester

Legum Magister = 4 Semester

LA Sek. II = 9 Semester

LA Sek. I = 7 Semester

LA Primarstufe = 7 Semester

Interkulturelle Pädagogik = 3 Semester

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.9 Studierende (Studienfälle) im SS 2003 nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern (ohne Promotion; incl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 1 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Ab- schluss- prüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Bele- gungen gesamt	davon in der Regelstu- dienzeit		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		13. u.h.	abs.	in %
Evangelische Theologie	Mag. NF			2	1	2	1	2	3		3		1	15	30	11	36,7
	LA S I		2	10	8	8	4	5	6	7	10	3	4	22	89	37	41,6
	LA P HF	5		10	6	8	7	2	6	3	6	3	4	6	66	38	57,6
	LA P NF			10	18	3	11	6	18	3	4	2	2	7	84	48	57,1
	Ba. KF	3	10												13	13	100,0
Ba. NF	6	20												26	26	100,0	
Katholische Theologie	Mag. NF				1		2		1	1		1	1	8	5	62,5	
	LA S I				2		5		4	4		1	5	12	35	13	37,1
	LA P HF			1			5		2	2		1		5	17	8	47,1
	LA P NF						5		3	3		1	1	1	16	8	50,0
Philosophie	Mag. HF			27	33	13	24	11	19	10	19	12	18	93	279	137	49,1
	Mag. NF			20	22	9	23	9	15	8	12	9	10	95	232	106	45,7
	LA S II	1		9	9	4	8	4	3	5	11	5	2	37	98	43	43,9
	Ba. KF	20	16												36	36	100,0
Ba. NF	18	25												43	43	100,0	
Geschichte	Mag. HF			13	37	23	28	17	24	8	24	13	24	162	373	150	40,2
	Mag. NF			27	45	21	29	21	22	17	29	25	24	203	463	182	39,3
	LA S II	3	1	23	39	11	13	14	12	7	32	11	21	116	303	123	40,6
	LA S I	2		10	9	1	5	7	11	1	3	2	5	19	75	34	45,3
	Ba. KF	35	95							1					130	130	100,0
	Ba. NF	21	65												86	86	100,0
Osteuropäische Studien	Mag. NF					7	7	3	5	1	9	4	8	20	64	23	35,9
Psychologie	Diplom	1	107	3	105	5	96	1	89	6	67	6	77	221	784	413	52,7
	Mag. NF			4	46	3	38	3	36	3	34	1	20	81	269	133	49,4
Pädagogik	Diplom	82	227	75	134	63	140	69	126	78	157	62	113	692	2.018	1.151	57,0
	Mag. NF			36	34	15	35	15	23	14	20	13	20	166	391	172	44,0
	LA S II	1	1	40	40	11	17	12	15	5	18	5	17	67	249	142	57,0
	Ba. NF	148	372												520	520	100,0
Interkult. Pädagogik	P.S. I, S. II	2	4		2	1	1	2	3	1	1		3	6	26	6	23,1
LB Gesellschaftslehre	LA P HF	1		21	53	14	36	8	25	6	6	9	3	20	202	133	65,8
Geisteswissenschaften	gesamt	349	945	341	644	224	540	220	471	185	470	186	383	2.067	7.025	3.970	56,5
Literaturwissenschaft	Mag. HF			19	31	15	34	10	16	8	20	12	17	108	290	133	45,9
	Mag. NF			31	45	15	25	15	11	14	13	10	10	83	272	156	57,4
	Ba. KF	22	35												57	57	100,0
	Ba. NF	15	33												48	48	100,0
Linguistik	Mag. HF			10	24	9	32	9	13	9	6	6	6	57	181	106	58,6
	Mag. NF			13	45	10	38	5	30	11	25	4	19	47	247	152	61,5
	Ba. KF	8	18												26	26	100,0
Ba. NF	9	12												21	21	100,0	
Klinische Linguistik	Mag. HF				27		27		22		25	1	9	5	116	76	65,5
Texttechnologie	Bachelor		29												29	29	100,0
	Mag. NF			1	44	2	40	3	13						103	103	100,0
	Ba. NF	1	11												12	12	100,0
Latein	Mag. HF					2	1	1						3	7	4	57,1
	Mag. NF							2		1				6	9	3	33,3
	LA S II				1	8	5	2	5	2	9		3	25	60	23	38,3
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF			14	21	15	28	16	22	8	12	10	13	116	275	124	45,1
	Mag. NF			8	8	7	7	5	2	3	6	1	4	21	72	40	55,6
	Ba. KF	32	35												67	67	100,0
	Ba. NF	11	7												18	18	100,0
Germanistik/Deutsch	Mag. HF			27	40	10	32	25	30	13	17	10	20	98	322	177	55,0
	Mag. NF			23	25	25	33	14	14	12	16	9	14	92	277	146	52,7
	LA S II	2	1	33	49	18	48	21	31	19	36	10	31	135	434	222	51,2
	LA S I	1	1	18	25	14	14	9	21	10	20	2	13	40	188	82	43,6
	LA P HF			4	7	3	10	6	10	1	10	2	3	5	61	30	49,2
	LA P NF		1	53	147	53	116	19	93	20	34	20	22	73	651	389	59,8
	Ba. KF	120	372												492	492	100,0
	Ba. NF	35	72												107	107	100,0
Anglistik/Englisch	Mag. HF			17	39	13	24	16	23	24	16	13	20	73	278	156	56,1
	Mag. NF			14	29	12	17	11	21	14	13	12	17	83	243	118	48,6
	LA S II			32	64	23	28	16	29	16	39	12	20	80	359	208	57,9
	LA S I		1	9	5	4	5	4	2	3	6		2	17	58	28	48,3
	LA P HF	18	15	10	6	11	6								66	66	100,0
	Ba. KF	56	123												179	179	100,0
Ba. NF	40	87												127	127	100,0	
Romanistik/Französisch	Mag. HF			2	4	3	4	3	3	1	4	2	3	11	40	20	50,0
	Mag. NF			10	15	4	11	4	6	4	4	7	3	37	105	54	51,4
	LA S II			9	11	3	5	6	7	5	10	4	6	27	93	46	49,5
Spanien- u. Latein-amerikastudien	Mag. HF			13	13	7	16	7	7	9	8	5	7	21	106	65	61,3
	Mag. NF			15	18	7	15	6	8	11	9	5	7	40	141	80	56,7
Romanistik	Ba. KF	26	30												56	56	100,0
Ba. NF	16	26													42	42	100,0
Slawistik	Mag. HF			1	1	3	3	1		3	9	2	3	21	47	12	25,5
	Mag. NF			3		2	4	3		2		1	3	25	43	14	32,6
Sprachwissenschaften	gesamt	412	909	389	744	298	628	232	439	223	367	160	275	1.349	6.425	4.114	64,0
Rechtswissenschaft	Staatsex.	58	232	75	259	68	253	50	241	36	210	15	121	516	2.134	1.272	59,6
	Mag. NF			8	22	12	11	9	10	11	12	5	6	35	141	83	58,9
	Ba. NF	14													14	14	100,0
Legum Magister	Mag. HF	4	2	2	1		1	1							11	9	81,8
Rechtswissenschaft	gesamt	76	234	85	282	80	265	60	251	47	222	20	127	551	2.300	1.378	59,9

3.9 Studierende (Studienfälle) im SS 2003 nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern (ohne Promotion; incl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 2 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Abschlussprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Betriebswirtschaftslehre	Diplom	96	156	81	140	52	138	61	105	33	99	32	55	189	1.237	862 69,7
Volkswirtschaftslehre	Diplom	122	154	85	73	41	47	26	26	16	19	10	13	51	683	590 86,4
Wirtschaftswissensch.	Mag. NF			22	25	10	26	10	17	11	13	7	15	74	230	121 52,6
	Ba. NF	21	38												59	59 100,0
Soziologie	Diplom	153	166	96	108	64	91	59	95	48	71	37	51	273	1.312	951 72,5
Sozialwissenschaft	Mag. NF			46	42	24	28	12	27	18	18	16	15	144	390	197 50,5
	LA S II	3		30	36	10	29	9	13	9	24	8	32	82	285	139 48,8
	LA S I	1		5	16	3	3	3	8	2	1	3	5	18	68	31 45,6
	Ba. KF	40	89												129	129 100,0
	Ba. NF	49	69												118	118 100,0
Politikwissenschaft	Bachelor	1	80												81	81 100,0
Gesundheitswissensch.	Ba. H.C.		72				96	1							169	168 99,4
	Master	34		64	1	53		36	2	23	1	18		80	312	99 31,7
Wirt.-u. Gesellsch. wiss.	gesamt	520	824	429	441	257	458	217	293	160	246	131	186	911	5.073	3.545 69,9
Mathematik	Diplom	25	39	19	37	11	40	8	19	8	15	5	11	81	318	206 64,8
	Mag. NF			2	5	1	2			1		1	2	5	19	11 57,9
	LA S II	1	1	10	33	5	21	4	27	4	24	5	20	70	225	106 47,1
	LA S I	3	2	17	16	9	13	6	18	7	5	2	4	38	140	66 47,1
	LA P HF			4	13	1	10	1	13	1	2	1	1	4	51	29 56,9
	LA P NF	1	1	51	147	54	117	19	90	20	41	22	24	74	661	390 59,0
	Ba. KF	22	103												125	125 100,0
	Ba. NF	7	18												25	25 100,0
Wirtschaftsmathematik	Diplom	19	36	10	44	13	23	4	15	3	14		8	39	228	167 73,2
Naturwiss. Informatik	Diplom	47	108	42	129	32	105	28	70	22	67	8	41	98	797	583 73,1
	Mag. NF			6	10	5	10	3	3	5	3		7	15	67	42 62,7
	Ba. NF	1	4												5	5 100,0
Bioinformatik u. Genomf	Bachelor		39		18			1							58	57 98,3
Mediengestaltung	Bachelor		26		16	1	21		9						73	64 87,7
Molek. Biotechnologie	Diplom		26		29	2	30	1	36	3	15				142	127 89,4
Physik	Diplom	16	35	14	36	13	17	8	25	4	16	3	12	103	302	184 60,9
	Mag. NF			2	3				1				2	6	14	6 42,9
	LA S II	1		5	7	5	5	1	10	5	11		3	27	80	39 48,8
	LA S I			3	2	1	2		2				1	5	19	8 42,1
	Ba. KF	2	8												10	10 100,0
	Ba. NF	3	4												7	7 100,0
Chemie	Diplom	27	45	8	29	7	14	4	10	9	14	7	11	56	241	153 63,5
	Mag. NF				2	3	3	1	1			1	1	2	13	10 76,9
	LA S II	1	1	3	6	3	4	3	6	3	11	2	1	24	68	30 44,1
	LA S I			6	3	1	2	1	3	1	5		1	4	27	13 48,1
	Ba. KF	6	7												13	13 100,0
	Ba. NF	7	5												12	12 100,0
Biochemie	Diplom		31		28	1	22	2	21	7	10		9	5	136	112 82,4
Biologie	Diplom		73		64	1	60	1	64	2	76	5	63	144	553	341 61,7
	Mag. NF			6	5	5	6	4	4		2		2	19	53	30 56,6
	LA S II	1			47	2	29	3	30	1	31	5	22	66	237	113 47,7
	LA S I			24	17	5	9	6	10	2	9	2	11	24	119	61 51,3
	Ba. NF		26												26	26 100,0
Umweltwissenschaften	Diplom		30		24		24	1	22	2	17				120	103 85,8
Geographie	Mag. NF				1	5	3	1	2	5	5	2	1	3	28	17 60,7
LB Naturwiss./Technik	LA P HF	1		8	22	10	18	5	11	3	1	2	7	14	102	64 62,7
Naturwissenschaften	gesamt	191	668	240	793	196	610	116	522	118	397	72	265	926	5.114	3.355 65,6
Kunst	Mag. NF			6	7	2	3	8	5	2	3		1	11	48	33 68,8
Musik	Mag. NF			3	2	2		3	3	2		2	4	2	23	15 65,2
LB Kunst/Musik	LA P HF		1	12	22	7	15	6	10	7	9	4	4	14	111	63 56,8
	Ba. NF	11	22												33	33 100,0
Kunst und Musik	gesamt	11	23	21	31	11	18	17	18	11	12	6	9	27	215	144 67,0
Sportwissenschaft	Diplom				34	1	29		29	1	33	2	15	42	186	93 50,0
	Mag. NF			4	9	1	4	2	2	1	2	2	2	13	42	23 54,8
	LA S II		1	14	24	10	27	10	25	4	34	7	30	113	299	115 38,5
	LA S I			6	22	1	7	1	11	6	4	2	4	14	78	37 47,4
	LA P HF			15	25	8	19		19	1	8	1	2	9	107	67 62,6
	LA P NF			1	1	1	3		1	1	3	1		1	13	6 46,2
	Ba. KF		83		14		5								102	102 100,0
	Ba. NF		66		14		5								85	85 100,0
Sportwissenschaft	gesamt	0	150	40	143	22	99	13	87	14	84	15	53	192	912	528 57,9
Hochschule gesamt		1.559		1.545		1.088		875		758		590		6.023	27.064	17.034 62,9
			3.753		3.078		2.618		2.081		1.798		1.298			

Regelstudienzeit: Diplom = 9 Semester (Biologie, Pädagogik, Physik, Soziologie = 10 Semester, Sportwissenschaft = 8 Semester, Gesundheitswissenschaften = 4 Semester)

Bachelor = 6 Semester (Mediengestaltung, Klinische Linguistik = 7 Semester)

Jur. Staatsexamen = 9 Semester

Magister = 9 Semester

Legum Magister = 4 Semester

LA Sek. II = 9 Semester

LA Sek. I = 7 Semester

LA Primarstufe = 7 Semester

Interkulturelle Pädagogik = 3 Semester

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

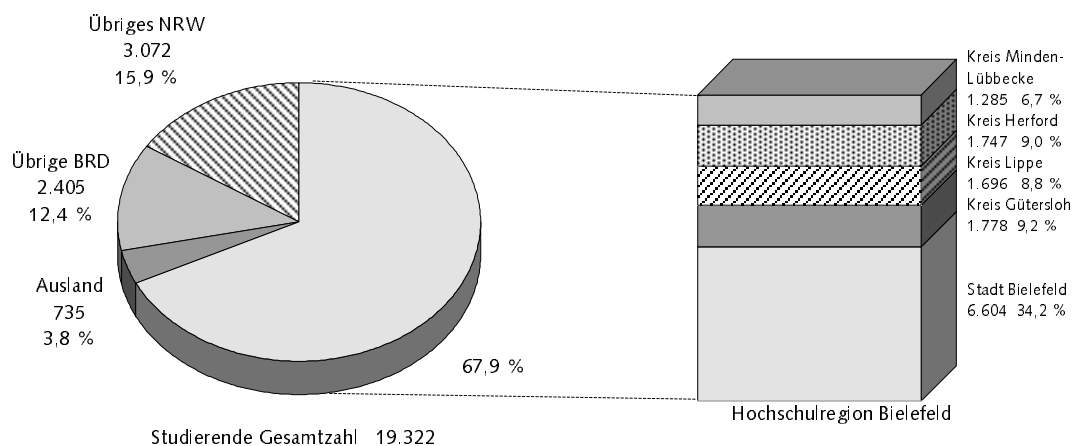
4.1 Regionale Herkunft der Studierenden und Studienanfänger aus dem Reg.-Bezirk Detmold und den Bundesländern im Wintersemester 2002/03

Regionale Herkunft: Reg.-Bez. Detmold und Bundesländer	Studierende insgesamt						davon: Studienanfänger					
	männlich		weiblich		gesamt		männlich		weiblich		gesamt	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Stadt Bielefeld	2.961	33,7	3.643	34,5	6.604	34,2	311	35,0	513	31,7	824	32,9
Kreis Gütersloh	793	9,0	985	9,3	1.778	9,2	74	8,3	121	7,5	195	7,8
Kreis Herford	839	9,6	908	8,6	1.747	9,0	79	8,9	128	7,9	207	8,3
Kreis Lippe	835	9,5	861	8,2	1.696	8,8	82	9,2	131	8,1	213	8,5
Kreis Minden-Lübbecke	580	6,6	705	6,7	1.285	6,7	52	5,8	101	6,3	153	6,1
Hochschulregion Bielefeld	6.008	68,5	7.102	67,3	13.110	67,9	598	67,3	994	61,5	1.592	63,6
Kreis Paderborn	158	1,8	252	2,4	410	2,1	18	2,0	45	2,8	63	2,5
Kreis Höxter	59	0,7	89	0,8	148	0,8	4	0,4	13	0,8	17	0,7
Nordrhein-Westfalen ges.	7.387	84,2	8.795	83,4	16.182	83,7	740	83,2	1.274	78,8	2.014	80,4
Niedersachsen	694	7,9	736	7,0	1.430	7,4	60	6,7	102	6,3	162	6,5
Hessen	77	0,9	99	0,9	176	0,9	10	1,1	9	0,6	19	0,8
Baden-Württemberg	63	0,7	89	0,8	152	0,8	8	0,9	11	0,7	19	0,8
Schleswig-Holstein	55	0,6	44	0,4	99	0,5	2	0,2	2	0,1	4	0,2
Bayern	41	0,5	57	0,5	98	0,5	5	0,6	5	0,3	10	0,4
Rheinland-Pfalz	47	0,5	36	0,3	83	0,4	1	0,1	5	0,3	6	0,2
Hamburg	20	0,2	36	0,3	56	0,3	1	0,1	5	0,3	6	0,2
Berlin	20	0,2	33	0,3	53	0,3	2	0,2	4	0,2	6	0,2
Bremen	26	0,3	26	0,2	52	0,3	1	0,1	3	0,2	4	0,2
Sachsen-Anhalt	19	0,2	31	0,3	50	0,3	2	0,2	5	0,3	7	0,3
Sachsen	14	0,2	30	0,3	44	0,2	4	0,4	7	0,4	11	0,4
Thüringen	12	0,1	29	0,3	41	0,2		0,0	6	0,4	6	0,2
Brandenburg	10	0,1	26	0,2	36	0,2	3	0,3	5	0,3	8	0,3
Mecklenburg-Vorpommern	9	0,1	19	0,2	28	0,1		0,0	3	0,2	3	0,1
Saarland	5	0,1	2	0,0	7	0,0		0,0		0,0	0	0,0
außerhalb Bundesrepublik	278	3,2	457	4,3	735	3,8	50	5,6	170	10,5	220	8,8
Studierende gesamt	8.777	100	10.545	100	19.322	100	889	100	1.616	100	2.505	100

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

Anmerkung:

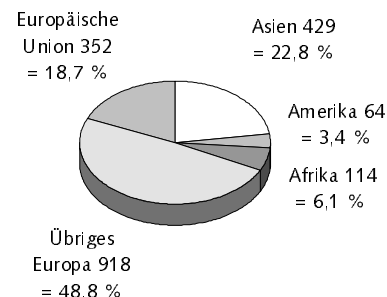
In dieser Tabelle sind sämtliche Studierenden der Universität Bielefeld nach ihrer regionalen Herkunft dargestellt. Die Auszählung erfolgte hier nach dem Heimatwohnsitz. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Studierenden, die ihren Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik angegeben haben, nicht identisch mit der Anzahl der ausländischen Studierenden an der Universität Bielefeld, da ein Teil der Studierenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit den Heimatwohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland hat.



4.2 Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden an der Universität im Wintersemester 2002/03

Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden	männlich		weiblich		gesamt	
	abs.	dt.HZB	abs.	dt.HZB	abs.	in %
Griechenland	53	21	69	31	122	6,5
Spanien	24	10	39	11	63	3,3
Italien	10	5	37	15	47	2,5
Österreich	13	3	15	4	28	1,5
Frankreich	6	1	20		26	1,4
Großbritannien	11	6	11	6	22	1,2
Niederlande	6	4	6	3	12	0,6
Finnland	3	3	4		7	0,4
Portugal	4	3	3	2	7	0,4
Irland	2		4		6	0,3
Schweden	2		3		5	0,3
Dänemark	2		2		4	0,2
Belgien	1		1	1	2	0,1
Luxemburg			1	1	1	0,1
EU gesamt	137	56	215	74	352	18,7
Türkei	197	147	180	147	377	20,0
Polen	24	10	101	18	125	6,6
Russ. Föderation	22	6	90	3	112	6,0
Bulgarien	18	1	30	1	48	2,6
Ukraine	12	2	29		41	2,2
Serbien u. Montenegro	22	18	17	16	39	2,1
Rumänien	6	1	24	1	30	1,6
Kroatien	16	14	12	10	28	1,5
Bosnien-Herzegowina	14	12	10	7	24	1,3
Ungarn	3	1	12	2	15	0,8
Litauen	1	1	10	2	11	0,6
Schweiz	3	1	8	1	11	0,6
Slowakische Republik	3		7		10	0,5
Mazedonien	8	8	1	1	9	0,5
Weißrußland	1		7		8	0,4
Lettland			6	1	6	0,3
Tschechien			6		6	0,3
Estland	1		3		4	0,2
Moldawien	2	1	2		4	0,2
Slowenien	2	1	2	2	4	0,2
Malta	3	2			3	0,2
Albanien			2	1	2	0,1
Norwegen			1		1	0,1
Summe übriges Europa	358	226	560	213	918	48,8
Europa gesamt	495	282	775	287	1.270	67,5
Marokko	20	12	7	3	27	1,4
Kamerun	8		11	1	19	1,0
Ägypten	9		2		11	0,6
Tunesien	9		1		10	0,5
Elfenbeinküste	5		2		7	0,4
Nigeria	4	1	3	1	7	0,4
Benin	4		2		6	0,3
Sudan	2		3		5	0,3
Ghana	2	1	1		3	0,2
Kenia	2		1		3	0,2
Madagaskar			3		3	0,2
Kongo	2	1			2	0,1
Senegal	2				2	0,1
Simbabwe			2		2	0,1
Tansania	2	1			2	0,1
Algerien			1		1	0,1
Guinea	1				1	0,1
Mali			1		1	0,1
Südafrika			1		1	0,1
Togo	1				1	0,1
Afrika gesamt	73	16	41	5	114	6,1
USA	6		9	4	15	0,8
Chile	4	1	5	1	9	0,5
Brasilien	3	1	5	2	8	0,4
Mexiko	3		3		6	0,3
Peru			6	1	6	0,3
Argentinien	1	1	4	2	5	0,3
Kanada	2	2	2		4	0,2
Venezuela			3	1	3	0,2
Honduras			2		2	0,1
Costa Rica	1				1	0,1
Ecuador	1				1	0,1
Guatemala			1		1	0,1
Kolumbien	1				1	0,1
Kuba			1		1	0,1
Paraguay			1		1	0,1
Amerika gesamt	22	5	42	11	64	3,4
China (Volksrepublik)	66	2	82	3	148	7,9
Korea (Südkorea)	37	1	48	4	85	4,5
Taiwan	18	1	28	1	46	2,4
Georgien	6	1	12	1	18	1,0
Japan	7		11		18	1,0
Iran	8	5	9	3	17	0,9
Indien	8	2	6	1	14	0,7
Mongolei	1		10	4	11	0,6
Pakistan	9	2	1		10	0,5
Armenien	2		6	1	8	0,4
Vietnam	7	7	1		8	0,4
Israel	4	1	3		7	0,4
Palästina	7	1			7	0,4
Indonesien	3		3		6	0,3
Thailand	1	1	5	1	6	0,3
Philippinen	1		3	1	4	0,2
Kirgisien			3	1	3	0,2
Aserbaidshan	1	1	1		2	0,1
Kasachstan			2		2	0,1
Nepal	1	1	1		2	0,1
Syrien	2				2	0,1
Irak			1	1	1	0,1
Libanon	1	1			1	0,1
Oman	1				1	0,1
Saudi-Arabien	1				1	0,1
Usbekistan			1		1	0,1
Asien gesamt	192	27	237	22	429	22,8
Neuseeland	1		1		2	0,1
Australien			1		1	0,1
Vanuatu			1	1	1	0,1
Ozeanien gesamt	1	0	3	1	4	0,2
Staatenlos	1	1			1	0,1
Gesamt	784	331	1.098	326	1.882	100,0

Ausländische Studierende - Gesamtzahl 1.882



dt.HZB = davon mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

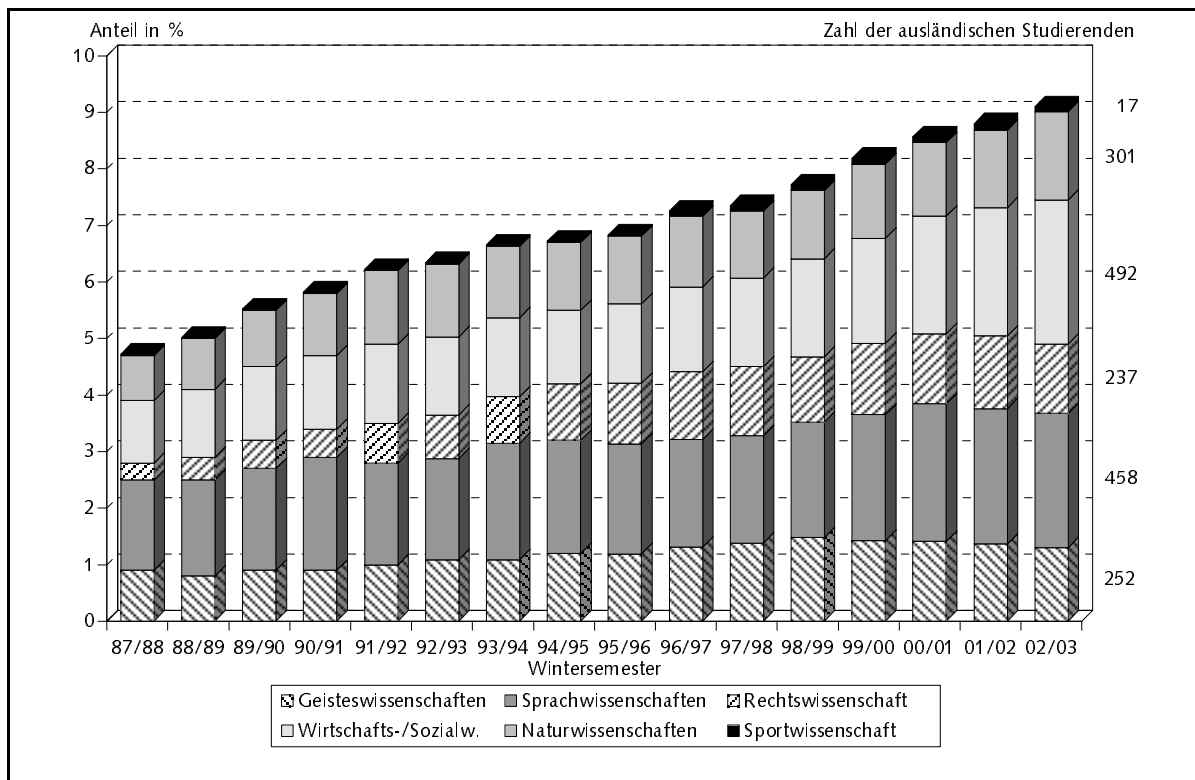
4.3 Ausländische Studierende nach Fakultäten und ihrem Anteil an der Gesamtzahl aller Studierenden in der Fakultät im WS 2002/03

Ausländische Studierende nach Fakultäten und Deutschkurs für Ausländer	männlich		weiblich		gesamt		Anteil in % an den Studierenden der Fakultät
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Linguistik/Literaturwissenschaft	98	12,5	360	32,8	458	24,3	13,6
Wirtschaftswissenschaften	151	19,3	124	11,3	275	14,6	13,2
Rechtswissenschaft	129	16,5	108	9,8	237	12,6	9,5
Soziologie	72	9,2	89	8,1	161	8,6	8,9
Pädagogik	29	3,7	94	8,6	123	6,5	4,9
Technische Fakultät	78	9,9	41	3,7	119	6,3	10,9
Geschichte/Philosophie/Theologie	33	4,2	42	3,8	75	4,0	5,9
Biologie	29	3,7	42	3,8	71	3,8	6,7
Psychologie/Sportwissenschaft	38	4,8	33	3,0	71	3,8	4,7
Gesundheitswissenschaften	22	2,8	34	3,1	56	3,0	10,7
Chemie	30	3,8	25	2,3	55	2,9	10,3
Mathematik	19	2,4	15	1,4	34	1,8	4,5
Physik	16	2,0	6	0,5	22	1,2	5,9
Fakultäten gesamt	744	94,9	1.013	92,3	1.757	93,4	9,1
Deutschkurs für Ausländer	40	5,1	85	7,7	125	6,6	0,6 *)
Hochschule gesamt	784	100,0	1.098	100,0	1.882	100,0	9,7 *)

*) Diese Prozentanteile beziehen sich auf die Gesamtzahl aller Studierenden (19.322)
 zuzüglich der Teilnehmer am Deutschkurs für Ausländer (125) - insgesamt 19.447

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

4.4 Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender nach Fächergruppen (ohne Deutschkurs)



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

5.1 Gasthörer in Studienangeboten zur Wissenschaftlichen Weiterbildung sowie allgemeine Gasthörer

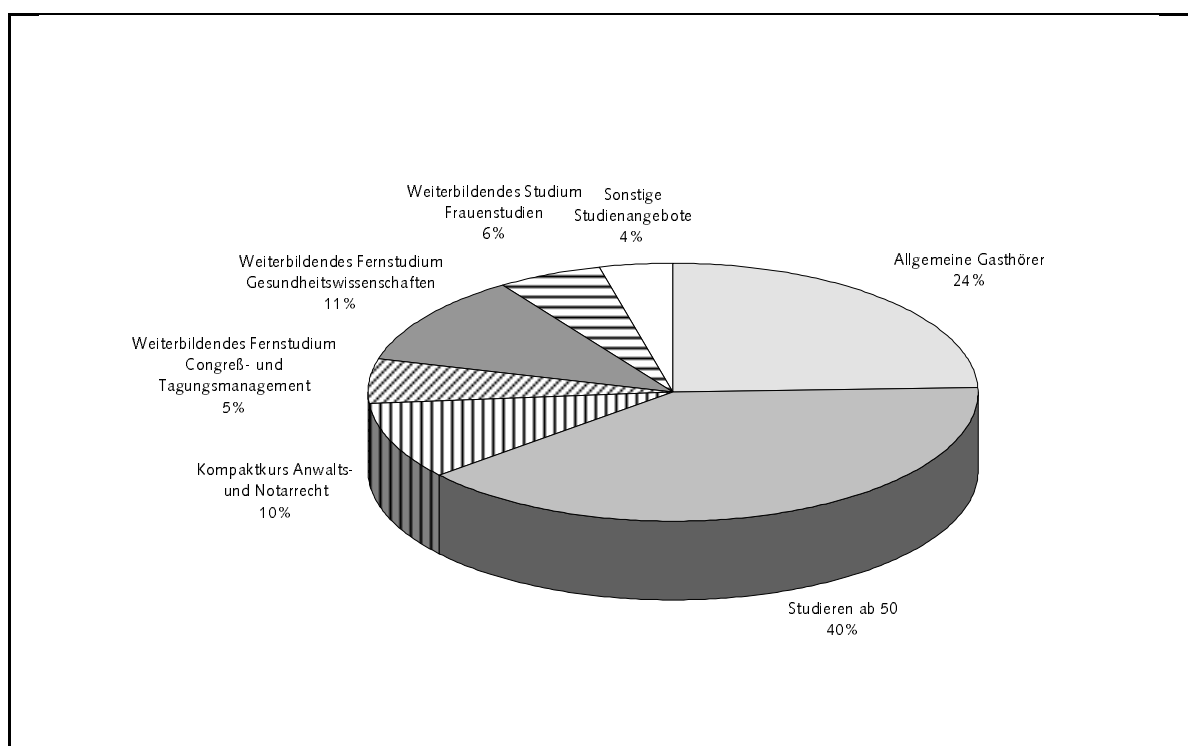
Studienangebote	WS 1999/00			WS 2000/01			WS 2001/02			WS 2002/03		
	m	w	gesamt	m	w	gesamt	m	w	gesamt	m	w	gesamt
Weiterbildender Studiengang M.S. Epidemiologie							10	13	23	19	18	37
Weiterbildendes Studium Frauenstudien		103	103		104	104		108	108		92	92
Kontaktstudium in Management und Gesundheitswissenschaften **) ***)	20	5	25									
Personalentwicklung und betriebliche Bildung (PEBB) **)	5	5	10				2	6	8	3	3	6
Leitung und Führungskompetenzen in der sozialen Arbeit **)	8	9	17	8	8	16	4	6	10	6	4	10
Weiterbildendes Fernstudium Gesundheitswissenschaften	50	88	138	52	83	135	71	83	154	75	110	185
Weiterbildendes Fernstudium Congreß- und Tagungsmanagement **)	14	23	37	16	44	60	18	65	83	18	71	89
Kompaktkurs Anwalts- und Notarrecht	21	19	40 *)	103	87	190 *)	61	82	143	87	73	160
Examiniertenkurs: Europäisches Unter- nehmens- und Wirtschaftsrecht	21	19	40 *)	18	17	35 *)	7	8	15 *)	8	3	11 *)
Studieren ab 50	290	430	720	296	395	691	331	406	737	303	344	647
Allgemeine Gasthörer	114	180	294	81	143	224	152	208	360	137	263	400
Gasthörer gesamt	543	881	1.424	574	881	1.455	656	985	1.641	656	981	1.637

*) Gasthörerzahl aus dem Sommersemester

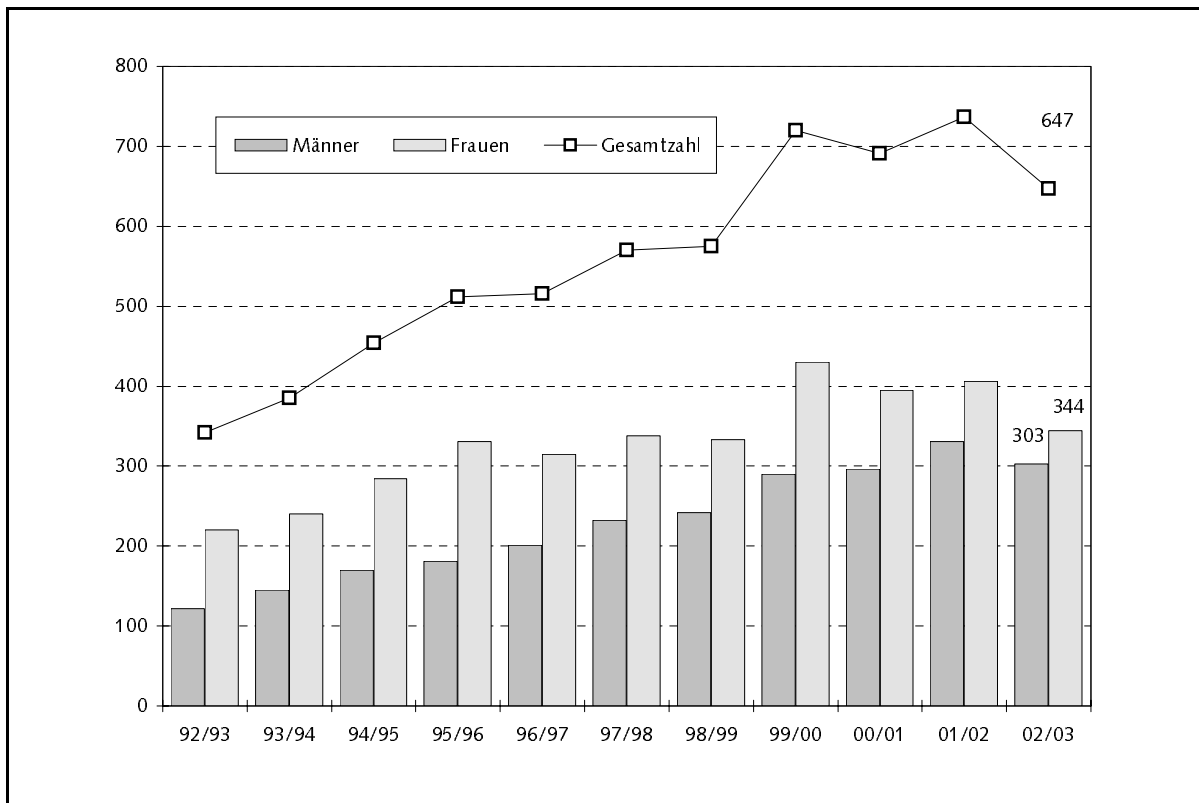
**) Durchführung durch das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Bielefeld e. V. (ZWW e. V.)

***) wird nicht mehr angeboten

Quelle: Gasthörerstatistik der Universität Bielefeld, Fakultät für Rechtswissenschaft, ZWW e. V.

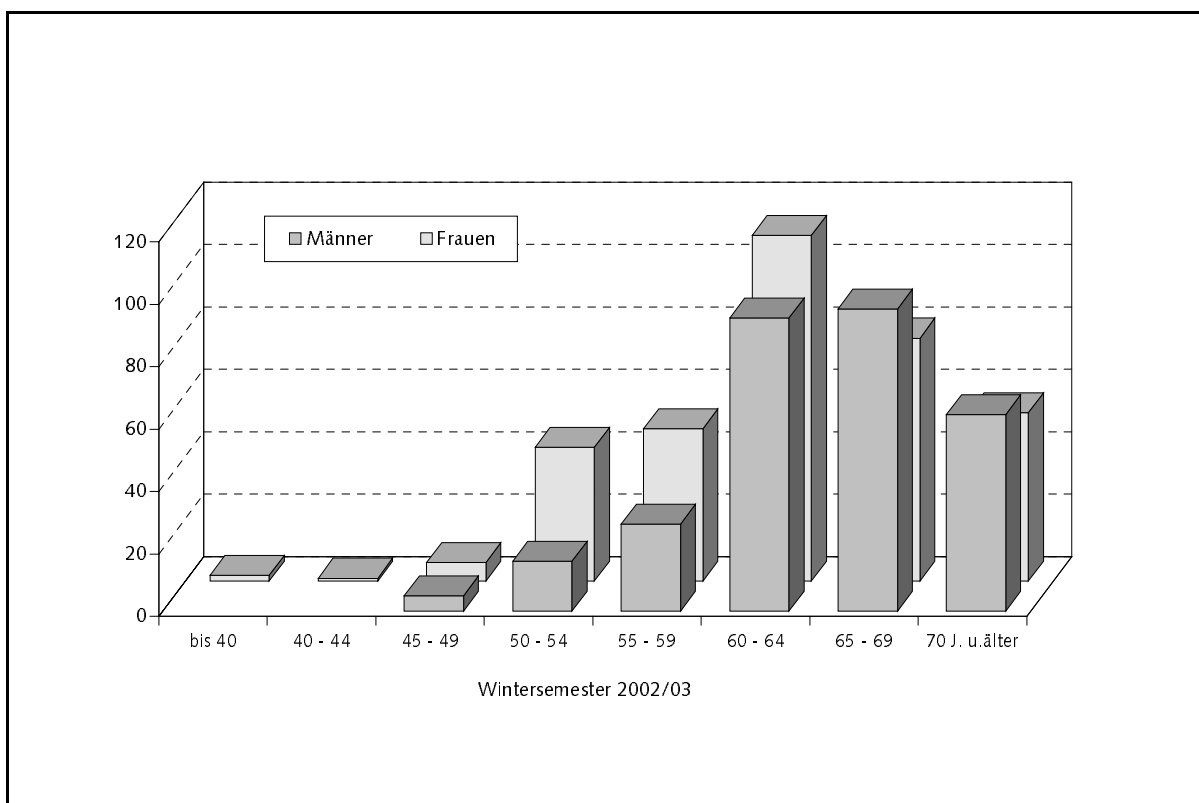


5.2 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50



Quelle: Gasthörerstatistik der Universität Bielefeld

5.3 Altersverteilung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50



Quelle: Gasthörerstatistik der Universität Bielefeld

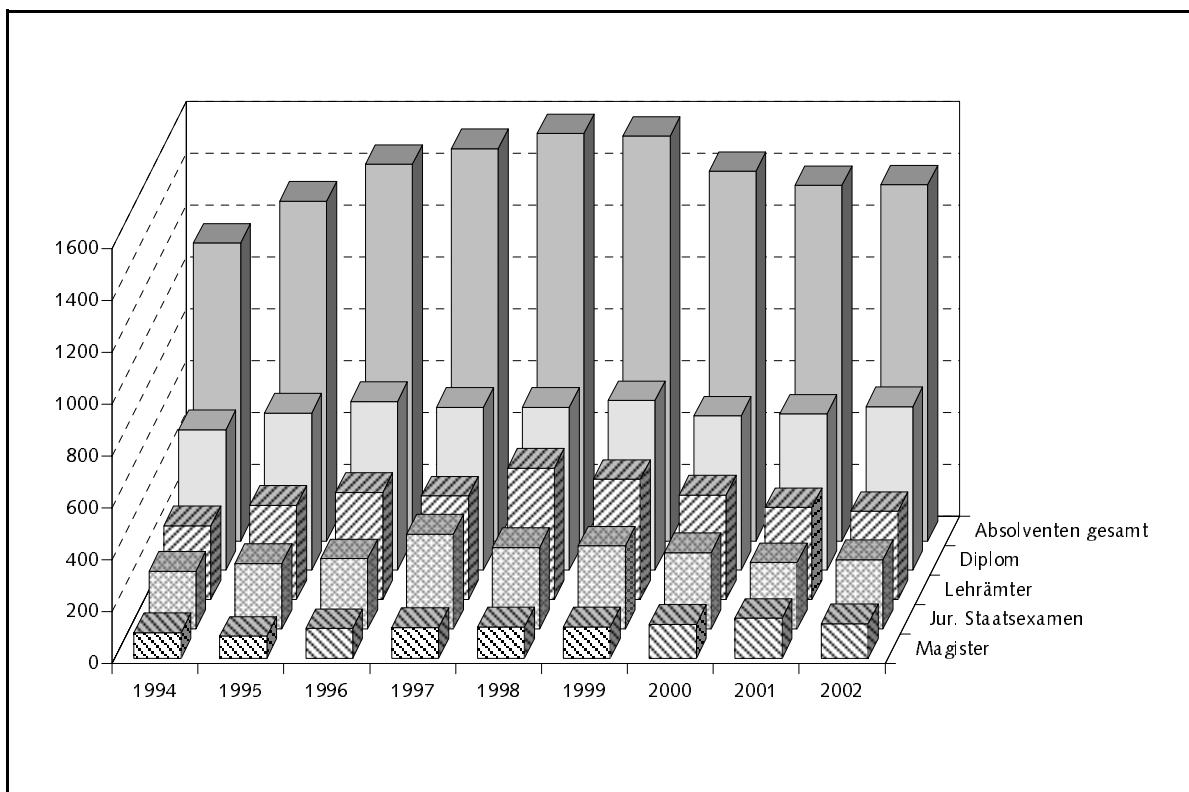
6.1 Absolventen in den Prüfungsjahren 1997 bis 2002

Abschlussart	Zahl der Absolventen in den Prüfungsjahren											
	1997		1998		1999		2000		2001		2002	
	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.
Diplom	628	234	628	283	655	332	594	314	603	276	631	325
Juristisches Staatsexamen	366	173	314	144	321	165	295	153	257	130	267	137
Magister	121	84	125	82	121	101	131	97	155	114	134	90
Diplom/Staatsex./Magister	1.115	491	1.067	509	1.097	598	1.020	564	1.015	520	1.032	552
LA Sekundarstufe II	6	2	4	1	3	1			4		4	2
LA Sekundarstufe II / I	141	73	158	83	159	88	142	83	137	74	155	93
LA Sekundarstufe I	33	24	39	21	31	12	45	26	41	26	37	23
LA Primarstufe	220	197	306	260	271	249	217	185	174	144	145	124
Lehramt gesamt	400	296	507	365	464	350	404	294	356	244	341	242
Absolventen gesamt	1.515	787	1.574	874	1.561	948	1.424	858	1.371	764	1.373	794
Habilitation	24	2	26	4	21	4	21	5	31	10	27	10
Promotion	194	56	198	77	208	75	202	65	230	74	236	85

Ein Prüfungsjahr umfasst den Zeitraum vom 01.10. des vorhergehenden Jahres bis zum 30.09. des Jahres (Bsp.: Prüfungsjahr 1998 = 01.10.97 - 30.09.98). Bei Habilitationen entspricht das Prüfungsjahr dem Kalenderjahr.

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen - Bielefeld / Justizprüfungsamt beim Oberlandesgericht Hamm

6.2 Absolventen nach Abschlüssen



Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen - Bielefeld / Justizprüfungsamt beim Oberlandesgericht Hamm

6.3 Bestandene Prüfungen in den Jahren 1997 bis 2002 - Teil 1 -

Studienfächer/ Fächergruppen	Abschlüsse	1997		1998		1999		2000		2001		2002	
		ges	w	ges	w	ges	w	ges	w	ges	w	ges	w
Evangelische Theologie	LA Sek. I/II	10	6	19	13	11	9	14	8	18	12	20	16
	LA Primarstufe	39	38	42	33	44	40	45	43	32	29	36	31
Katholische Theologie	Promotion							1					
	LA Sek. I	3	3	7	3	5	3	5	3	6	5	7	5
	LA Primarstufe	11	11	19	16	19	16	13	12	19	19	13	12
Philosophie	Habilitation			1						1		2	2
	Promotion	2		3		3	1	1		2		2	
	Magister HF	4	2	4		4	2	3	2	4	2	5	
	LA Sek. II	1		4	1	2	1	10	6	8	3	4	1
Geschichte	Habilitation	4		2	1	5	1	1		2		1	
	Promotion	8	4	4	3	13	4	18	7	10	1	16	6
	Magister HF	25	12	19	8	19	13	22	8	24	11	24	12
	LA Sek. II/I	30	11	25	7	37	16	35	17	27	10	33	15
	LA Sek. I	2	1	5	2	9	2	4	3	2		5	2
Psychologie	Habilitation	2		2		2		2					
	Promotion	4	1	8	2	6	3	6	3	6	4	9	6
	Diplom	73	45	94	63	73	49	70	48	60	37	73	54
Pädagogik	Habilitation	1	1	1		2		3	1	2	2	2	
	Promotion	6	3	9	5	10	7	10	5	7	2	15	8
	Diplom	57	44	72	55	105	83	130	108	119	91	143	106
	LA Sek. II	14	9	18	8	12	8	9	7	17	10	11	8
Interkulturelle Pädagogik	P, S I, S II	1		2	2					2	2		
LB Gesellschaftslehre	LA Primarstufe	58	51	92	81	60	58	70	64	43	34	25	21
Geisteswissenschaften	gesamt	355	242	452	303	441	316	472	345	411	274	446	305
Literaturwissenschaft	Habilitation					1	1						
	Promotion	12	3	4	3	1	1	1	1	4	1	3	3
	Magister HF	12	6	20	16	12	8	15	9	11	6	17	11
Linguistik	Habilitation	2		3		1	1			2	1		
	Promotion	7	4	4	4	5	3	9	6	7	4	9	6
	Magister HF	18	13	17	12	27	22	22	19	35	31	16	12
Klinische Linguistik	Magister HF									15	14	11	10
Latein	Habilitation			1									
	Promotion					1							
	Magister HF	1						1					
	LA Sek. II	4	3	9	5	11	8	4	3	16	8	12	8
Deutsch als Fremdspr.	Habilitation											1	1
	Promotion			2	2	2	1	2	2	1	1	6	4
	Magister HF	25	22	24	19	27	26	27	24	15	11	21	18
Germanistik/Deutsch	Habilitation											1	1
	Promotion	1		2	2	3	2	3	1	2	2	2	
	Magister HF	16	14	12	9	10	10	13	11	25	19	17	11
	LA Sek. II/I	40	23	33	25	65	44	49	35	34	21	40	28
	LA Sek. I	13	8	17	10	15	11	15	10	13	11	9	8
	LA Primarstufe	219	196	306	260	271	249	217	185	174	144	145	124
Anglistik/Englisch	Promotion											1	1
	Magister HF	9	8	10	8	6	6	14	11	7	6	11	8
	LA Sek. II/I	34	24	38	26	29	24	34	23	39	24	31	20
	LA Sek. I	3	3	3	1			4	3	5	4	4	3
	LA Primarstufe											16	16
Romanistik	Habilitation			1	1							1	1
	Promotion					1	1			2		2	1
	Romanistik: Magister HF	2	2	7	5	5	5	6	5	7	6	4	2
	Spanien- u. La- teinamerikastu- dien: M - HF	4	3	3	3	3	2	5	5	4	4	4	4
	Französisch: LA Sek. II	14	13	12	9	7	5	5	2	14	12	9	5
Slawistik	Promotion					2	2						
	Magister HF	3	1	6	2	4	4	2	2	4	3		
Sprachwissenschaften	gesamt	439	346	534	422	509	436	448	357	436	333	393	306
Rechtswissenschaft	Habilitation	1		3		1							
	Promotion	20	4	29	12	27	12	23	7	31	15	27	8
	Staatsexamen	366	173	314	144	321	165	295	153	257	130	267	137
	Legum Magister	2	1	3	3	4	3	1	1	4	1	4	2
Rechtswissenschaft	gesamt	389	178	349	159	353	180	319	161	292	146	298	147

6.3 Bestandene Prüfungen in den Jahren 1997 bis 2002 - Teil 2 -

Studienfächer/ Fächergruppen	Abschlüsse	1997		1998		1999		2000		2001		2002	
		ges	w	ges	w	ges	w	ges	w	ges	w	ges	w
Wirtschafts- wissenschaften	Habilitation	1		1				1		1		4	
	Promotion	3		6	3	12	4	7		11	2	11	1
	Diplom-BWL	127	30	105	32	119	42	92	33	90	26	102	26
	Diplom-VWL	11	5	13	6	12	3	13	4	10		5	3
	LA Sek. II	1											
Soziologie/Sozial- wissenschaften	Habilitation	3		4	1			1	1	6	4	4	3
	Promotion	16	3	21	8	22	4	17	6	24	10	21	10
	Diplom	48	22	64	28	84	41	67	35	58	27	70	37
	LA Sek. II/I	22	7	27	11	28	9	18	8	17	8	22	15
	LA Sek. I	2	2	6	3	5	1	6	1	9	6	3	
Gesundheitswissensch.	Habilitation	1	1	1		1		2	1	1		2	1
	Promotion	2	1	11	4	8	4	8	4	13	5	9	3
	Diplom	27	16	37	25	34	22	36	19	42	27	47	33
Wirtsch.u. Gesellschaftsw.	gesamt	264	87	296	121	325	130	268	112	282	115	300	132
Biologie	Habilitation	1		1	1	2		4	2	5	1	2	1
	Promotion	26	13	23	10	25	12	23	9	29	13	31	13
	Diplom	81	38	63	29	81	50	50	26	52	23	54	28
	LA Sek. II/I	34	20	45	22	42	24	35	22	29	18	48	33
	LA Sek. I	11	10	15	9	5	2	14	10	13	11	12	8
Chemie	Habilitation	1						2		4	2		
	Promotion	27	9	38	12	26	8	40	6	28	2	29	5
	Diplom	57	12	42	11	28	11	23	5	19	4	14	
	LA Sek. II/I	17	7	15	8	16	5	16	5	8	4	14	8
	LA Sek. I	3	2	5	2	1				6	5		
Biochemie	Diplom			2	2	4	2	6	1	14	10	14	7
Physik	Habilitation	3				1		1		3			
	Promotion	20	3	13		12	1	11	1	21	2	11	
	Diplom	36	2	31	5	23		17	7	25		16	1
	LA Sek. II/I	8	1	10	3	5	1	12	6	10	3	13	1
	LA Sek. I					6	1	5	2	4		3	2
Mathematik	Habilitation	1		4		3		3		2		5	
	Promotion	14	1	10	2	13	1	8	1	7	3	4	1
	Diplom	13	3	17	5	18	5	19	3	10	5	10	7
	LA Sek. II/I	32	11	41	22	36	18	32	16	28	11	35	17
	LA Sek. I	7	5	8	7	10	4	23	12	15	6	17	11
	LA Primarstufe	219	196	306	260	271	249	218	186	174	144	145	124
Wirtschaftsmathematik	Diplom	16	3	25	9	13	7	15	4	12	4	19	3
Naturwiss. Informatik	Habilitation	2		1		1				1		2	
	Promotion	14	4	4	1	9	3	7	3	14	4	13	3
	Diplom	62	7	45	3	41	9	31	4	55	6	34	3
Biotechnologie	Habilitation							1					
	Promotion	3	1	6	3	6	1	2	1	8	2	9	4
	Diplom *	5	3	8	3	3	2	2	1	4	3	6	4
LB Naturwiss./Technik	LA Primarstufe	54	47	62	53	78	72	33	25	35	30	31	27
Geographie	Promotion			1	1			1		2	1	1	
Naturwissenschaften	gesamt	762	395	833	480	776	486	652	357	633	314	586	307
Kunst	LA Sek. I u. II/I			1		1	1	1	1	1			
Musik	Promotion	2											
	LA Sek. I u. II/I	1	1	5	2	1	1	3	1	1	1	6	4
LB Kunst u. Musik	LA Primarstufe	34	32	57	49	39	36	24	20	28	20	25	21
Kunst, Musik	gesamt	37	33	63	51	41	38	28	22	30	21	31	25
Sportwissenschaft	Habilitation	1				1	1			1			
	Promotion	7	2			1		4	2	1		5	2
	Diplom	20	7	18	10	20	8	25	17	37	16	30	17
	LA Sek. II/I	37	20	41	14	31	10	24	15	36	14	42	25
	LA Sek. I	7	3	12	8	13	4	15	7	10	5	13	6
	LA Primarstufe	24	18	43	36	42	36	42	30	30	22	22	18
Sportwissenschaft	gesamt	96	50	114	68	108	59	110	71	115	57	112	68
Hochschule	gesamt	2.342	1.331	2.641	1.604	2.553	1.645	2.297	1.425	2.199	1.260	2.166	1.290

* Die hier ausgewiesenen Absolventen sind Studierende der Fakultäten Biologie oder Chemie, die im Bereich der Biotechnik eine biologische bzw. chemische Diplomarbeit angefertigt haben. Sie sind daher auch in den Absolventenzahlen bei den Fächern Biologie bzw. Chemie enthalten, aber nicht in der Gesamtsumme.

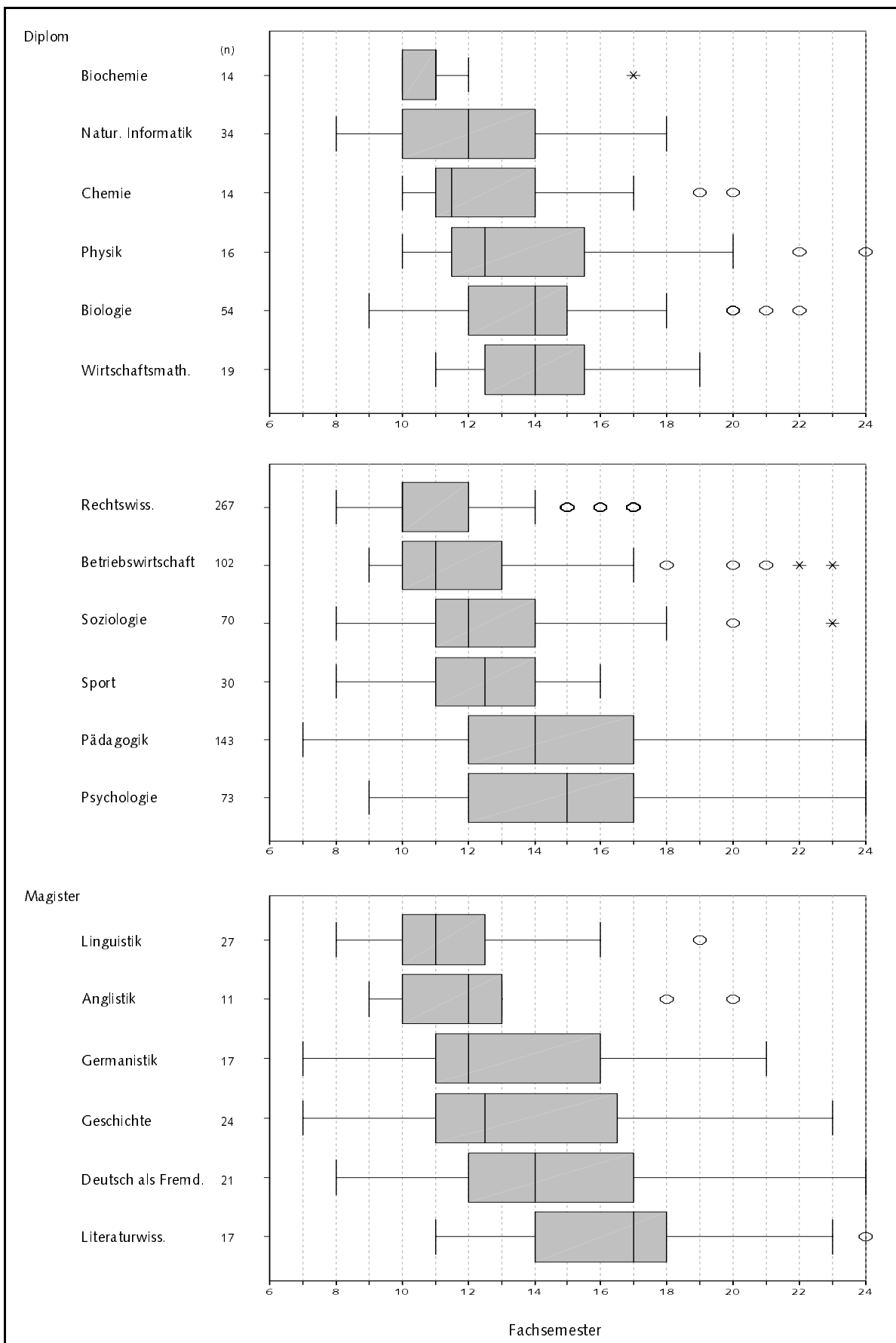
Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen - Bielefeld / Justizprüfungsamt beim Oberlandesgericht Hamm

7.1 Häufigkeitsverteilung der Studiendauer für Absolventen der Universität Bielefeld nach Prüfungsarten und Fächern im WS 2001/02 und SS 2002 (= Prüfungsjahr) sowie die Mediane der Jahre 1997 - 2002

Prüfungsart: Magister/Diplom Staatsexamen	Anzahl der Ab- solven- ten (n)	davon in der Regel- studienzeit (n) in %	Absolventen an der Universität Bielefeld im ... Fachsemester							Median 1997 (n)	Median 1998 (n)	Median 1999 (n)	Median 2000 (n)	Median 2001 (n)	Median 2002 (n)					
			bis 6	7-8	9-10	11-12	13-14	15-16	17 u. höher											
Philosophie	5	1 20,0		1	3				11,0	4	10,0	4	10,8	4	15,0	3	9,5	4	11,3	5
Geschichtswissenschaft	24	2 8,3		1	3	8	3	3	14,6	25	14,0	19	12,0	19	12,0	22	12,3	24	12,5	24
Literaturwissenschaft	17	0 0,0				3	2	3	16,0	12	12,2	20	14,8	12	15,9	15	15,8	11	17,0	17
Linguistik inkl. Klinische Ling.	27	4 14,8		1	11	8	3	3	11,5	18	11,8	17	10,8	27	10,3	22	11,6	50	10,7	27
Deutsch als Fremdsprache	21	1 4,8		1	2	4	5	2	11,8	25	12,2	24	12,2	27	13,3	27	11,3	15	14,2	21
Germanistik	17	2 11,8		1	3	5	2	2	11,8	16	14,0	12	13,0	10	13,0	13	12,1	25	12,3	17
Anglistik	11	1 9,1		4	3	3	2		13,7	9	11,3	10	13,0	6	11,8	14	11,3	7	11,8	11
Romanistik/Span.u.Lateinam.	8	1 12,5		1	3	3		1	11,2	6	11,8	10	11,8	8	11,4	11	13,0	11	14,8	8
Slawistik	0								15,0	3	18,0	6	13,5	4	18,0	2	12,2	4		
Pädagogik	143	10 7,0		2	9	36	33	24	13,1	57	13,8	72	13,3	105	14,4	130	13,9	119	13,8	143
Psychologie	73	3 4,1			7	16	12	15	14,3	73	13,2	94	14,4	73	14,1	70	13,9	60	14,7	73
Soziologie	70	17 24,3		2	15	19	22	6	12,7	48	12,8	64	12,9	84	12,9	67	12,0	58	12,3	70
Betriebswirtschaftslehre	102	17 16,7			35	33	19	5	13,0	127	12,8	105	12,1	119	12,2	92	11,3	90	11,3	102
Volkswirtschaftslehre	5	2 40,0		1	3				13,6	11	14,0	13	14,3	12	12,3	13	12,8	10	9,8	5
Mathematik	10	0 0,0			1		6	1	12,4	13	13,1	17	13,3	18	14,8	19	15,0	10	13,8	10
Wirtschaftsmathematik	19	0 0,0				5	9		13,2	16	13,6	25	13,3	13	13,4	15	13,0	12	13,8	19
Naturwissenschaftl. Informatik	34	6 17,6		3	9	9	7	5	11,8	62	11,7	45	13,2	41	12,1	31	12,2	55	11,8	34
Physik	16	1 6,3			1	7	3	2	12,3	36	12,6	31	13,9	23	14,3	17	13,4	25	12,6	16
Chemie	14	0 0,0			2	7	2		12,8	57	12,4	42	12,5	28	12,4	23	12,8	19	11,9	14
Biochemie	14	0 0,0			6	7					10,0	2	10,2	4	10,8	6	11,0	14	10,7	14
Biologie	54	4 7,4			4	12	22	7	12,8	81	13,3	63	13,2	81	13,3	50	13,1	52	13,8	54
Sport	30	1 3,3		1	4	4	10	9	11,7	20	12,0	18	11,7	20	11,6	25	11,4	37	12,5	30
Rechtswiss. 1. Staatsexamen	267	61 22,8		40	96	69	31	12	9,2	366	9,4	314	8,4	321	8,9	296	9,4	257	10,5	267
Primarstufe	150	9 6,0	3	37	83	13	7	2	9,0	222	9,3	315	9,0	280	9,0	227	9,1	190	9,1	150
Sekundarstufe I	71	5 7,0	3	3	22	17	11	3	9,9	41	11,1	55	10,9	49	10,2	61	9,7	57	11,4	71
Sekundarstufe II	171	6 3,5	4		26	41	47	27	12,7	166	13,4	186	13,2	175	12,8	154	12,9	161	13,0	171
Geschichte	21	0 0,0			3	3	6	4	13,3	20	15,2	16	14,8	21	13,5	20	12,8	14	13,4	21
Deutsch	21	0 0,0			3	5	3	6	12,2	20	14,3	19	13,0	29	13,3	26	14,7	20	13,3	21
Englisch	10	1 10,0	1			2	5	1	12,7	16	13,3	18	13,1	16	11,2	10	16,0	13	13,8	10
Französisch	2	0 0,0						1	14,0	4	15,0	9	14,8	4	14,0	3	11,8	8	16,0	2
Pädagogik	7	1 14,3	1		2	1	1	2	13,0	11	12,9	15	12,8	8	11,3	5	12,9	11	11,0	7
Sport	25	0 0,0				11	8	4	12,7	34	13,1	33	14,3	21	13,0	12	11,8	30	12,9	24
Sozialwissenschaft	10	1 10,0		4	2	2	3	1	12,8	13	12,8	13	12,2	17	14,0	15	12,8	8	11,5	10
Mathematik	4	0 0,0			2	2			10,5	10	12,5	8	12,8	8	11,0	3	14,8	4	12,5	4
Physik	11	0 0,0		4	2	2	2	1	11,2	6	11,3	5	13,0	3	10,9	9	12,8	10	12,0	11
Chemie	9	0 0,0		1	1	1	4	2	13,0	10	13,3	11	13,2	10	13,3	11	14,8	6	13,8	9
Biologie	37	1 2,7		9	11	11	10	1	12,7	15	12,9	25	12,4	21	11,9	25	11,8	18	12,2	37

Quelle: Tabelle 2 a LDS NRW für Staatsexamen, andere Studiengänge: Prüfungsämter der Universität Bielefeld; Median: Dezernat I

7.2 Verteilung und Struktur der Studiendauer von Absolventen in ausgewählten Diplom- und Magisterstudiengängen (n>10) im Prüfungsjahr 2002 - Boxplots -



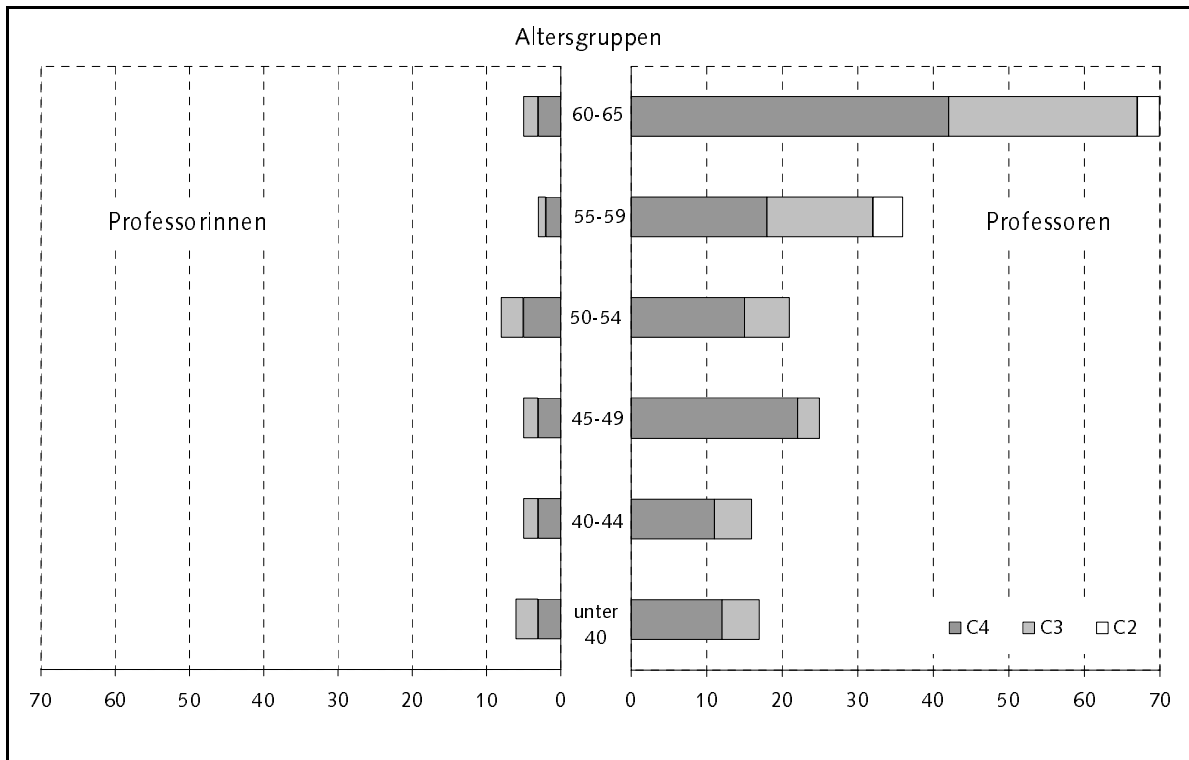
Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld

8.1 Entwicklung der Personalstellen der Universität (ohne Laborschule und Oberstufenkolleg)

	1981	1985	1990	1995	2000	2001	2002	2003
Wissenschaftliches Personal								
Professoren								
C 4	165	165	173	175	165	160	159	158
C 3	75	79	89	87	89	91	89	89
C 2		12	10	10	8	7	7	7
Professoren gesamt	240	256	272	272	262	258	255	254
Übriges wiss. Personal								
Hochschuldoz./Oberass./C 2 a. Z.	77	60	48	54	45	49	53	57
Wiss. Assistent C 1 / H 1	268	165	149	154	164	162	159	155
Wiss. Mitarb. auf Dauer	155	117	126	130	129	128	127	125
Wiss. Mitarb. auf Zeit	33	111	109	105	111	117	122	123
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	27	67	68	65	66	66	66	66
Übriges wiss. Personal gesamt	560	520	500	508	515	522	527	526
Wissenschaftl. Personal gesamt	800	776	772	780	777	780	782	780
Nichtwissenschaftliches Personal								
Beamte	136	151	163	162	154	154	154	154
Angestellte	641	624	614	601	584	585	586	582
Arbeiter	132	123	123	116	112	105	97	96
Nichtwissensch. Personal gesamt	909	898	900	879	850	844	837	832
Personal gesamt	1.709	1.674	1.672	1.659	1.627	1.624	1.619	1.612
Auszubildende/Praktikanten	54	74	83	65	65	68	68	70

Quelle: Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen bis einschl. Haushaltsjahr 2002,
Stellenplan der Universität Bielefeld ab Haushaltsjahr 2003

8.2 Altersstruktur der Professorinnen und Professoren



Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

8.3 Freiwerdende und planmäßig zu besetzende Professuren nach Fakultäten

Fakultäten/ Einrichtungen	Stel- len ges.	z. Zt. vakante Stellen	Freiwerden von Professuren C2 ... C4 (davon planmäßig wieder zu besetzende Professorenstellen)											Gesamt
			2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	
Biologie	20	3 15%		2 (2)	3 (3)		1 (1)	1 (1)	1		1 (1)		1 (1)	10 (9)
Chemie	14	4 29%		2 (2)			1		1 (1)		1 (1)			5 (4)
Geschichte	15	3 20%				1		1 (1)	1	1 (1)		1 (1)		5 (3)
Philosophie	6	1 17%				1 (1)	1			2 (2)				4 (3)
Ling. u. Lit.	30	8 27%	1		1 (1)	4 (4)	3 (3)	2 (1)	4 (3)	1 (1)			2 (2)	18 (15)
Mathematik	26	5 19%	2 (1)	2 (2)	3 (2)	2 (1)		2 (1)	1 (1)	2 (2)	1 (1)			15 (11)
Pädagogik	14	2 14%			2 (2)	1		3 (2)	1 (1)	2 (2)				9 (7)
Physik	19	2 11%	2 (2)	1	1 (1)	2 (1)	1 (1)	1			1 (1)			9 (6)
Psychologie	15	2 13%			2 (2)	3 (3)	1 (1)	2 (1)						8 (7)
Sport	5				1 (1)			1 (1)				2 (2)		4 (4)
Technische Fak.	11				1 (1)									1 (1)
Rechtswissenschaft	21	2 10%		1 (1)				1 (1)				1 (1)		3 (3)
Soziologie	21	4 19%			2 (2)	2 (2)		2 (1)		1		2 (2)		9 (7)
Theologie	4		1		1 (1)			1 (1)						3 (2)
Wirtschaftswiss.	16				1	1 (1)	1 (1)	3 (3)						6 (5)
Gesundheitswiss.	7							1 (1)	1 (1)					2 (2)
Zentrale Einricht.	8			1	1 (1)	1 (1)		1	1 (1)					5 (3)
Gesamt	252	36 14%	6 (3)	9 (7)	19 (17)	18 (14)	9 (7)	22 (15)	11 (8)	9 (8)	4 (4)	6 (6)	3 (3)	116 (92)

Anmerkung: Die Differenz zwischen freiwerdenden und planmäßig zu besetzenden Stellen (=24) ist zurückzuführen auf

- a) kw-Vermerke im Rahmen des "Qualitätspaktes" (7)
- b) Hochschulinterne ku-Vermerke im Rahmen des "Qualitätspaktes" (7)
- c) Umwandlung von C2-Prof.-Stellen in C2-Hochschuldozentenstellen (7)
- d) "Fiebig"-Rückumwandlungen (2)
- e) Ablösung Stiftungsprofessur (1)

Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld, Stand: 10.06.2003

8.4 Personalstellen im Jahr 2003 nach Stellenarten (Stellensoll)

Stellenarten Fakultäten/Fächer Einrichtungen (Stand: 1.4.2003)	Prof. C 4	Prof. C 3 C 2 aL	C2 Doz C2 OAss C1 Ass Ang.aZ	AkRäte STR i.H. AbgBea Ang.aD	Wissenschaftl. Personal Stellen gesamt		Nichtwissensch. Personal Stellen gesamt		Stellen gesamt
					abs.	in %	abs.	in %	
Biologie	11	9	31	18	69	8,8	63,5	7,6	132,5
Chemie	9	5	33,5	15	62,5	8,0	56	6,7	118,5
Geschichtswissenschaft	9	6	11	3,5	29,5	3,8	10,23	1,2	39,73
Philosophie	4	1	6	0,5	11,5	1,5	3,2	0,4	14,7
Evangelische Theologie	2	1	1	1	5	0,6	0,7	0,1	5,7
Katholische Theologie		1		0,5	1,5	0,2	0,7	0,1	2,2
Linguistik u. Literaturwissenschaft	17	11	25,5	34,5	88	11,3	21	2,5	109
Kunst / Musik	1	1		4,5	6,5	0,8	3	0,4	9,5
Mathematik (einschl. IDM)	14	13	22	15	64	8,2	19,5	2,3	83,5
Pädagogik	8	6	16	12	42	5,4	14	1,7	56
Physik	9	10	21	7,5	47,5	6,1	40,5	4,9	88
Psychologie	9	6	23	5	43	5,5	19	2,3	62
Sportwissenschaft	4	1	8	8,5	21,5	2,8	14	1,7	35,5
Rechtswissenschaft	16	5	30	3	54	6,9	18,75	2,3	72,75
Soziologie	13	9	27	9,5	58,5	7,5	24	2,9	82,5
Gesundheitswissenschaften	6	1	9	2	18	2,3	8	1,0	26
Technische Fakultät	9	2	16	9	36	4,6	20	2,4	56
Wirtschaftswissenschaften	12	4	25	3	44	5,6	14,5	1,7	58,5
Fakultäten gesamt	153	92	305	152	702	90,0	350,58	42,1	1.052,58
IBS	1		1	2	4	0,5	2	0,2	6
IFF			1	1	2	0,3	1	0,1	3
IKG			4		4	0,5			4
IMW	2	1	5		8	1,0	2	0,2	10
IWT	1	1	1	2	5	0,6	1,25	0,2	6,25
IZHD			1	1	2	0,3	2,25	0,3	4,25
KWW				1,5	1,5	0,2	0,5	0,1	2
ZIF			4	1	5	0,6	17,5	2,1	22,5
ZfL		2		7	9	1,2	4	0,5	13
Institut für Pflegewissenschaft	1				1	0,1			1
WE Laborschule			3		3	0,4	2	0,2	5
Wiss. Einrichtungen gesamt	5	4	20	15,5	44,5	5,7	32,5	3,9	77
Audiovisuelles Zentrum				1	1	0,1	7,5	0,9	8,5
Gruppenvertr./Frauenbeauftr.							2	0,2	2
Hochschul-Rechenzentrum				1	1	0,1	29	3,5	30
Hochschulsport				1	1	0,1	0,5	0,1	1,5
Transferstelle				2	2	0,3	2	0,2	4
Universitätsbibliothek							140	16,8	140
Zentrale Verwaltung			1	11	12	1,5	254,25	30,6	266,25
Zentrale Betriebseinh./Verw.gesamt			1	16	17	2,2	435,25	52,3	452,25
Reserve-/LPVG-Stellen *)			9	7,5	17	2,1	13,67	1,6	30,17
Personal gesamt	158	96	335	191	780	100	832	100	1.612

* Die besetzten Reservestellen wurden auf die Einrichtungen aufgeteilt, die freien Reservestellen und die Ersatzstellen nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) entsprechend der Dienstart ausgewiesen.

Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

8.5 Beschäftigte im Jahr 2003 nach Stellenarten (Gesamtzahl und davon weiblich)

Stellenarten Fakultäten/Fächer Einrichtungen (Stand: 1.4.2003)	Prof. C 4		Prof. C 3 C 2 aL		C2 Doz C1 Ass Ang.aZ		AkRäte STR i.H. AbgBea Ang.aD		Wissen- schaftliches Personal			Nichtwissen- schaftliches Personal			Be- schäf- tigte gesamt
	ges	w	ges	w	ges	w	ges	w	ges	davon: w	in %	ges	davon: w	in %	
Biologie	10	1	7	2	34	9	18	3	69	15	22	79	65	82	148
Chemie	7	2	3		49	11	15	1	74	14	19	62	35	56	136
Geschichtswissenschaft	8	2	5	1	11	2	5	1	29	6	21	9	8	89	38
Philosophie	4		1		4	1	1		10	1	10	3	3	100	13
Evangelische Theologie	2	2	1		1		2	1	6	3	50	1	1	100	7
Katholische Theologie			1				1	1	2	1	50				2
Linguistik u.Literaturwissenschaft	14	1	9	1	31	19	35	12	89	33	37	23	21	91	112
Kunst / Musik	1		1				3		5			4	3	75	9
Mathematik (einschl. IDM)	13		10	1	18	3	14	1	55	5	9	21	20	95	76
Pädagogik	8	1	5	2	18	9	13	6	44	18	41	17	15	88	61
Physik	6	1	9		16	3	8	1	39	5	13	38	16	42	77
Psychologie	8	1	6	1	25	13	5		44	15	34	28	23	82	72
Sportwissenschaft	4	1	1	1	12	4	10	4	27	10	37	15	7	47	42
Rechtswissenschaft	15	3	4	1	44	21	2	1	65	26	40	19	19	100	84
Soziologie	12	3	8	4	32	18	9	1	61	26	43	27	26	96	88
Gesundheitswissenschaften	6	2			11	4	2		19	6	32	12	10	83	31
Technische Fakultät	8		2		15	2	10	1	35	3	9	23	17	74	58
Wirtschaftswissenschaften	12		4		27	7	3	1	46	8	17	15	14	93	61
Fakultäten gesamt	138	20	77	14	348	126	156	35	719	195	27	396	303	77	1.115
IBS	1				1		2		4			2	2	100	6
IFF					1	1	1	1	2	2	100	1	1	100	3
IKG					4				4						4
IMW	2		1		6	1			9	1	11	3	3	100	12
IWT	1		1		1	1	2		5	1	20	2	2	100	7
IZHD					1		1		2			3	3	100	5
KWW							2	1	2	1	50	1	1	100	3
ZiF					3	1	1		4	1	25	16	14	88	20
ZfL			2	1			7	1	9	2	22	5	5	100	14
Institut für Pflegewissenschaft	1	1							1	1	100				1
WE Laborschule					3	3			3	3	100	3	3	100	6
Wiss. Einrichtungen gesamt	5	1	4	1	20	7	16	3	45	12	27	36	34	94	81
Audiovisuelles Zentrum							1		1			10	5	50	11
Gruppenvertr./Frauenbeauftr.												3	3	100	3
Hochschul-Rechenzentrum							1		1			31	6	19	32
Hochschulspport							1	1	1	1	100	1	1	100	2
Transferstelle							2		2			1	1	100	3
Universitätsbibliothek												155	97	63	155
Zentrale Verwaltung					1		11	5	12	5	42	259	85	33	271
Zentrale Betriebseinh./Verw.gesamt					1		16	6	17	6	35	460	198	43	477
Reserve-/LPVG-Stellen *)												2	2	100	2
Personal gesamt	143	21	81	15	369	133	188	44	781	213	27	894	537	60	1.675

* Die Beschäftigten auf Reservestellen wurden auf die Einrichtungen aufgeteilt und die Ersatzstellen nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) entsprechend der Dienstart ausgewiesen.

Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

8.6 Drittmittelpersonal, wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte, Lehrbeauftragte, Gastwissenschaftler und Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM); vorhandenes Personal und Zahl der besetzten Stellen

Fakultäten/Einrichtungen (Stichtag: 30.04.2003)	Wiss. Personal			Drittmittelpersonal			Nichtwiss. Personal			Hilfskräfte			Lehrbeauftragte u. Gastwissensch.			Personal		ABM- Be- schäft- tigte
	Vorhand. Personal		Zahl der Stellen*	Vorhand. Personal		Zahl der Stellen*	Wiss. Hilfskräfte		Stud. Hilfskräfte		Vorhand. Personal		Zahl der Stellen*	Lehrbeauftragte u. Gastwissensch.		gesamt	davon w	
	gesamt	davon w		gesamt	davon w		gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w						
Biologie	77	26	50,5	4	4	3,0		8	5	3,2	50	24	27,7	5	1	144	60	
Chemie	20	5	11,7	3	3	2,6		4	2	3,3	41	20	18,6	2		70	30	
Geschichtswissenschaft	4	1	2,5					1		1,0	30	11	16,9	5		40	12	
Philosophie	3		2,0					1	1	0,4	10	5	4,8	2		16	6	
Theologie											1			9	4	10	5	
Linguistik u. Literaturwiss.	14	4	10,7					8	5	6,2	115	76	56,9	54	39	191	124	
Kunst / Musik								1	1	0,7	6	2	2,6	28	13	35	16	
Mathematik (einschl. IDM)	8	1	9,5					7	2	6,6	64	29	45,6	3		82	32	
Pädagogik	15	10	9,8	2	2	1,0		5	3	4,3	73	44	39,5	26	15	121	74	
Physik	39	5	26,8								16	3	6,6	1		56	8	
Psychologie	9	6	6,5								58	41	28,1	8	4	75	51	
Sportwissenschaft	11	6	7,8	1	1	1,0		5	2	3,3	39	22	18,7	13	3	69	34	
Rechtswissenschaft	7	6	4,8	1	1	0,1		15	6	9,3	85	35	29,5	17	4	125	52	
Soziologie	29	14	20,5					6	2	6,0	57	27	31,0	7	1	99	44	
Gesundheitswissenschaften	24	18	19,8	7	4	5,8		9	7	6,8	28	16	19,2	1		69	45	
Technische Fakultät	38	4	35,5	5	5	4,3		13	5	3,4	66	12	37,2	5		127	26	
Wirtschaftswissenschaften	4	3	2,5					6	2	5,3	35	6	24,9	5		50	11	
Fakultäten gesamt	302	109	220,9	23	20	17,8		89	43	59,8	774	374	408,2	191	84	1.379	630	
IBS	2		2					1		1,0	6	2	3,8			9	2	
IFF	6	6	4,8	2	2	1,3					3	3	2,5			11	11	
IKG	18	6	14,3	1	1	0,5		1	1	0,6	12	8	8,3			32	16	
IMW											1		1,0			1		
IWT	15	3	12,5					1	1	1,0	13	5	9,7			29	9	
IZHD	2		2								3	2	2,5			5	2	
KWW											1	1	0,5			1	1	
ZfF	1		0,5					1		1,0	3	3	1,9			5	3	
ZfL	3	2	2								11	8	6,3	2		16	10	
FSP Mathematisierung	2	1	1								2		1,1			4	1	
WE Laborschule											11	8	5,9			11	8	
Wiss. Einrichtungen gesamt	49	18	39,1	3	3	1,8		4	2	3,6	66	40	43,5	2		124	63	
SFB 360	23	9	18,1	1	1	1,0		2	2	0,4	37	13	19,4			63	25	
SFB 549	17	8	8,5	5	3	5,0					1		0,4			23	11	
SFB 584	17	7	11	1	1	1,0					21	11	11,5			39	19	
SFB 613	18	2	10,8	1	1	1,0										19	3	
SFB gesamt	75	26	48,4	8	6	8,0		2	2	0,4	59	24	31,3			144	58	
Transferstelle																		
Bibliothek/Verwaltung/AVZ	7	5	5,5	1	1	0,5		4	4	3,8	52	26	38,3			64	36	
Hochschule gesamt	433	158	313,8	35	30	28,1		99	51	67,6	951	464	521,3	193	84	1.711	787	
	</																	

* Umrechnung der Teilzeitverträge in Stellen mit voller Stundenzahl (Volle Stundenzahl bei wiss. und stud. Hilfskräften = 19 Stunden)

Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

8.7 Personalstellen in den Jahren 1981 und 2003 (ohne Reservestellen)

Fakultäten/ Einrichtungen	Personalstellen Stand 31.05.1981				Personalstellen Stand 01.01.2003				Saldo 1981/2003			
	Wissenschaftliches Personal		Nicht- wiss. Pers.		Wissenschaftliches Personal		Nicht- wiss. Pers.		Wiss. Pers. Differenz Sp. 8-3		Nichtwiss. Differenz Sp. 9-4	
	Prof. a.L.	Mitarb. zus.	Prof. a.L.	Mitarb. zus.	Prof. a.L.	Mitarb. zus.	Prof. a.L.	Mitarb. zus.	Prof. a.L.	Mitarb. zus.	Prof. a.L.	Mitarb. zus.
Biologie	16	39,5	55,5	52	20	47	67	63,5	11,5	130,5	11,5	23
Chemie	13	45	58	50	14	47,5	61,5	55	3,5	116,5	5	8,5
Geschichtswissenschaft	16	23	39	13,5	15	14	29	10,23	-10	39,23	-3,27	-13,27
Philosophie	4	10	14	3	5	5,5	10,5	3,2	-3,5	13,7	0,2	-3,3
Evangelische Theologie					3	2	5	0,7	5		0,7	5,7
Katholische Theologie					1	0,5	1,5	0,7	1,5	2,2	0,7	2,2
Linguistik u. Literaturwissenschaft	23	73	96	27	28	60	88	21	-8	109	-6	-14
Kunst / Musik					2	4,5	6,5	3	6,5	9,5	3	9,5
Mathematik (2003 einschl. ID/M)	27	44	71	20	26	37	63	19,5	-8	82,5	-0,5	-8,5
Pädagogik	19	35,5	54,5	15,5	14	28	42	14	-12,5	56	-1,5	-14
Physik	21	32	53	36	19	28,5	47,5	39,5	-5,5	87	3,5	-2
Psychologie	15	28	43	19,5	15	28	43	19	0,5	62	-0,5	-0,5
Sportwissenschaft	4	17	21	12,5	5	16,5	21,5	14	0,5	35,5	1,5	2
Rechtswissenschaft	22	38	60	23	21	33	54	18,75	-6	72,75	-4,25	-10,25
Soziologie	23	61	84	34,5	22	35,5	57,5	24	-26,5	81,5	-10,5	-37
Gesundheitswissenschaften					7	11	18	8	18	26	8	26
Technische Fakultät	10	17	27	11	11	24	35	19	35	54	19	54
TGKM bis 30.09.2002 *)	17	29	44	13	16	28	44	14,5	-27	58,5	-11	-38
Wirtschaftswissenschaften	230	490	720	330,5	244	450,5	694,5	347,58	-25,5	1.042,08	17,08	1,5
Fakultäten gesamt	1	3	4	3	1	3	4	2	-18	6	-1	-1
IBS	4	14	18	10		2	2	1	2	3	-10	-28
IDM						4	4		4	4	1	3
IFF												4
IKG												
IMW	3	5	8	2	3	5	8	2	2	10	-0,25	1,75
IWT		3	3	1	2	3	5	0,75	-2	5,75	-2,25	-4,25
IzHD	1	3	4	4		2	2	1,75	1,5	3,75	0,5	2
KWW						1,5	1,5	0,5	-1	2	-4	-5
ZfL	2	6	6	21,5	2	5	5	17,5	2	22,5	-1	1
ZfL		5	7	5		7	9	4	-2	13	-0,5	-2,5
FSP Mathematisierung		2	2	0,5	1		1		1	1	1	1
Inst.f. Pflegewissenschaft						3	3	2	3	5	2	5
WE Laborschule	11	41	52	47	9	35,5	44,5	31,5	-7,5	76	-15,5	-23
Wiss.Einrichtungen gesamt												
AVZ				7,5				8,50		8,5	1	1
Gruppenvertr./Frauenbeauftragte				2,5				2		2	-0,5	-0,5
Hochschulrechenzentrum				30,5				30		30	-0,5	-0,5
Hochschulsport				1,5				1,5		1,5		
Transferstelle				2				2		2		
Universitätsbibliothek		2	2	190,5				137		137	-53,5	-53,5
Zentrale Verwaltung				310,5				257		257	-53,5	-53,5
Zentr. Betriebseinh./Verwalt. ges.**)	2	2	2	54,5	2	2	2	438	-33	440	-107	-107
Gesamt (ohne Reserve)	241	533	774	922,5	253	488	741	817,08	-33	1.558,08	-105,42	-138,42

*) Die Lehrinhalte der Fakultät TGKM wurden wie folgt zugeordnet: Theologie der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Kunst und Musik der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Geographie der Fakultät für Soziologie.

**) Es wurden in 1981 und in 2003 jeweils 15 Stellen des wiss. Personals bei der Kategorie "nichtwiss. Personal" mitgezählt.

***) Das Kürzungskontingent der Universität Bielefeld im Rahmen des Qualitätspakts beträgt bis Ende 2009 noch insgesamt 50 Stellen.

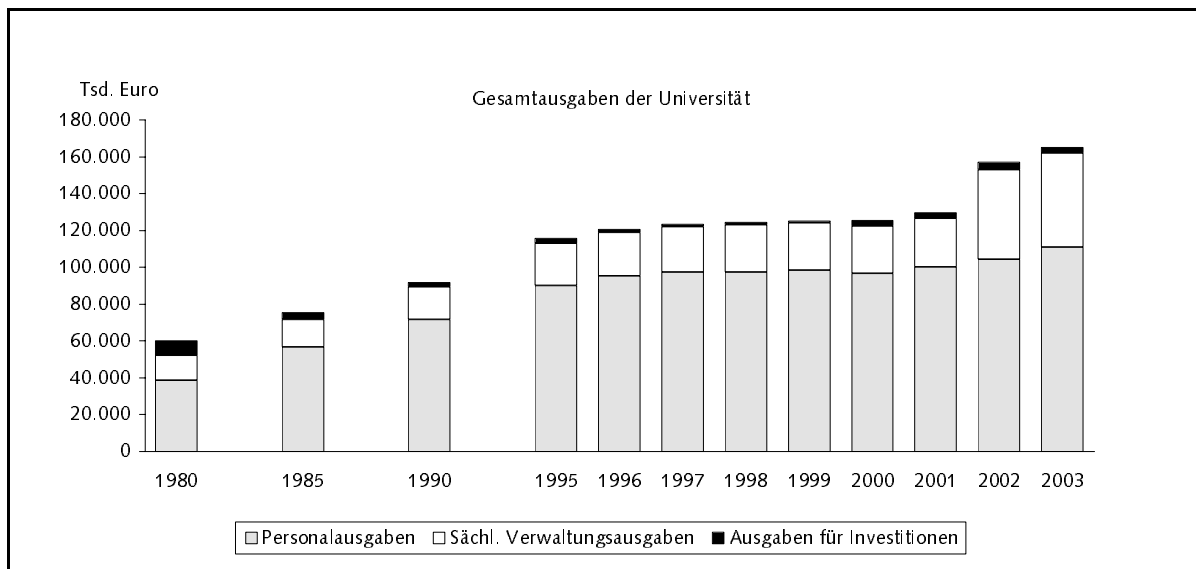
Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

9.1 Hochschulhaushalt einschl. der Titelgruppen 98 und 99 in Tsd. Euro (Haushaltsansätze)

	Haushaltsjahre							
	1980	1985	1990	1995	2000	2001	2002 *)	2003 *)
Kapitel 05181								
Universität Bielefeld								
Personalausgaben	38.531,3	56.474,0	71.518,0	90.052,8	96.765,4	100.134,4	104.313,9	110.937,1
Sächl. Verwaltungsausgaben	13.623,6	15.256,0	17.780,7	23.031,8	25.694,1	26.249,3	48.485,4	50.963,5
Ausgaben für Investitionen	8.089,6	3.716,5	2.344,2	2.598,2	2.997,6	3.201,7	4.365,8	3.266,7
Gesamtausgaben	60.244,6	75.446,5	91.642,9	115.682,8	125.457,0	129.585,4	157.165,1	165.167,3
Einnahmen	2.475,9	4.413,4	11.715,6	19.904,4	18.213,4	19.955,6	22.987,3	26.892,7
Kapitel 05183								
Laborschule (bis 1989)								
und Oberstufenkolleg								
Personalausgaben	3.709,3	6.179,1	5.247,7	6.174,1	6.628,7	6.787,0	6.845,6	6.709,5
Sächl. Verwaltungsausgaben	917,9	928,8	725,7	921,6	1.019,4	1.014,5	1.066,2	1.061,8
Ausgaben für Investitionen	9,1	10,2	0,0	32,1	46,0	46,0	46,0	41,4
Gesamtausgaben	4.636,3	7.118,1	5.973,4	7.127,7	7.694,1	7.847,5	7.957,8	7.812,7
Einnahmen	194,7	64,9	16,5	179,6	71,3	58,9	71,4	65,4

*) Vom Haushaltsjahr 2002 an sind Mieten und Pachten in Höhe von ca. 22 Mio Euro an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW zu zahlen.

Quelle: Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen; ab Haushaltsjahr 2003 für Kapitel 05181: Wirtschaftsplan der Universität



9.2 Reale Zuweisung von Haushaltsmitteln für die Jahre 2002 und 2003 in Tsd Euro - aufgeteilt auf Fakultäten und Einrichtungen -

	Sach- und Hilfskraftmittel			Titelgruppe 94 Forschungs- u. Innovationsfonds *)			Notzuschlagsmittel auf Zeit (NAZ) **)			Vortrags- und Lehrauftragsmittel			Studienreform 2000 plus ****)		
	2002	2003	+/-	2002	2003	+/-	2002	2003	+/-	2002	2003	+/-	2002	2003	+/-
Biologie	1.037,9	1.102,8	65,0	49,1	3,0	-46,1	32,5	11,5	-21,1	9,2	9,0	-0,2	8,1	5,9	-2,2
Chemie	699,6	711,0	11,4	27,6	4,5	-23,1	1,7		-1,7	6,1	6,0	-0,1	8,1	4,3	-3,8
Geschichtswissenschaft	257,9	269,0	11,1	30,3	6,0	-24,3				6,7	11,0	4,4	5,0	12,0	7,0
Philosophie	66,4	66,2	-0,2	5,9	1,5	-4,4				7,2	8,5	1,3	2,0	1,8	-0,2
Theologie		45,1	45,1								5,9	5,9		1,0	1,0
Linguistik u. Literaturw.	557,4	560,2	2,8	21,0	3,0	-18,0	12,3	11,4	-0,9	58,2	70,0	11,8	7,5	37,8	30,3
Kunst/Musik		76,2	76,2								71,6	71,6			
Mathematik	531,0	531,9	0,9	37,3	6,0	-31,3				10,2	13,0	2,8	15,1	30,0	14,9
Pädagogik	459,3	481,8	22,5	22,0	1,5	-20,5	28,4		-28,4	22,5	40,0	17,5	8,0	32,0	24,0
Physik	663,1	663,1	1,0	50,4	10,5	-39,9				6,1	6,0	-0,1	6,1	4,0	-2,1
Psychologie	312,0	315,8	3,8	14,0	4,0	-10,0				6,7	6,6	-0,1	3,0	5,3	2,3
Sportwissenschaft	201,2	210,3	9,1	5,6	1,5	-4,1	31,8	12,7	-19,1	15,3	19,0	3,7	7,0	15,0	8,0
Rechtswissenschaft	584,4	600,2	15,8	8,7		-8,7				50,1	53,9	3,8	5,0	14,0	9,0
Soziologie	433,4	479,9	46,5	23,8	1,4	-22,4				6,1	11,7	5,6	9,0	32,0	23,0
Gesundheitswissenschaft	253,1	284,0	30,8	16,4	6,0	-10,4	95,5	49,0	-46,5	4,3	7,0	2,7	3,7	3,7	0,0
Technische Fakultät	616,2	652,5	36,3	8,2		-8,2				6,1	10,0	3,9	9,1	20,0	10,9
TGKM *****)	145,1	-145,1		6,7		-6,7	78,9	45,5	-33,5	126,1		-126,1			
Wirtschaftswissensch.	338,6	354,9	16,3	10,7	6,0	-4,7				9,7	10,0	0,3	4,0	18,0	14,0
Fakultäten gesamt	7.155,5	7.404,6	249,1	337,6	54,9	-282,7	281,2	130,0	-151,2	350,8	359,2	8,4	97,0	236,8	139,8
IBS	51,4	45,4	-6,0							4,1	4,0	-0,1			
IDM	44,0	40,5	-3,5	3,6		-3,6				0,5		-0,5			
IFF	46,3	48,4	2,2	5,1		-5,1				2,6	2,5	-0,1			
IKG	34,5	51,2	16,7	9,2		-9,2				2,1	2,0	0,0			
IMW	40,8	41,1	0,3	3,6	1,5	-2,1				1,2	1,3	0,0			
IWT	60,8	81,4	20,6	10,6	1,5	-9,1									
IZHD	40,0	43,7	3,8	4,1		-4,1				2,0	2,0		20,0	28,0	8,0
ZfL	52,4	51,1	-1,3	2,6		-2,6				8,1	7,1	-1,0			
FSP Mathematisierung	35,3	42,5	7,2	9,2	1,5	-7,7									
LB Primarstufe	40,8	30,0	-10,8												
WE Laborschule	93,6	93,6													
Wiss. Einricht. gesamt	539,7	568,9	29,1	47,9	4,5	-43,4				3,1	3,1	0,0	20,0	28,0	8,0
AVZ	71,6	75,0	3,4							23,6	21,9	-1,7			
HRZ	1.064,4	1.042,2	-22,3												
Bibliothek	2.630,9	2.480,4	-150,5												
Stud. und Wirtschaft	16,9	16,9													
Uni-Funk															
Praktika konsek. Studien.		89,6	89,6							6,1	7,0	0,9	12,0		-12,0
AAA	20,5	26,7	6,2												
Vertretung d. Wiss. Mitarb.	1,0	1,0													
Zentrale Verwaltung	14,3	14,0	-0,3												
Zentr.Betr./Verwalt.gesamt	3.819,5	3.745,7	-73,9												
Reserve	572,9	572,8	-0,1	12,8	50,6	37,8				6,1	7,0	0,9			
Zuweisung gesamt	12.087,6	12.291,9	204,3	398,3	110,0	-288,3	281,2	130,0	-151,2	380,6	399,1	18,5	158,3	22,5	-135,8
													287,3	287,3	

*) Der Betrag des Forschungs- und Innovationsfonds FIF 3 ist in das Verteilungsmodell (Sach- und Hilfskraftmittel - Spalte 1) integriert worden.

**) Die ursprüngliche Ministeriumsfinanzierung wird intern weitergeführt.

***) Die Mittel des Programms "Studienreform 2000 plus" sind noch nicht vollständig verteilt. Reservemittel für die Einführung konsekutiver Studienangebote wurden zurückgehalten.

****) Die Fakultät TGKM ist zum 1.10.2002 aufgelöst worden. Die Bereiche der Theologie, Kunst/Musik sind separat worden; der Bereich der Geografie ist in der Fak. für Soziologie aufgegangen.

Quelle: Dezernat V - Haushaltsabteilung -, Dezernat I

9.3 Landesweite leistungs- und erfolgsbezogene Mittelverteilung bei Titelgruppe 94 (Mittel für Lehre und Forschung) aus den Haushaltsansätzen 2003

	1		2		3	4	5	6	7		8	9	10	11	
	Haushaltsansätze 2002 (alte TG 94)				Stellen Y 1 = 20 %	Berechnung der Verteilung für 2003						Mittel für das Haushaltsjahr 2003 Tsd Euro	in %	Veränderungen gegenüber 2002 Tsd Euro	in %
	Tsd Euro	in %	Stud. (1.-4.FS) Y 2 = 20 %	Absolventen Y 3 = 35 %		Dritt- mittel Y 4 = 20 %	Promo- tionen Y 5 = 5 %								
TH Aachen	28.069,5	12,52	13,40	9,99	10,50	15,79	18,07	27.652,0	12,42	- 417,5	- 1,49				
Uni Köln	26.253,5	11,71	8,40	13,74	13,85	11,84	10,58	27.107,5	12,17	854,0	3,25				
Uni Bonn	24.370,2	10,87	10,33	10,06	10,77	12,15	13,76	24.429,1	10,97	58,9	0,24				
Uni Münster	24.190,9	10,79	9,57	10,53	13,59	9,57	10,33	24.964,1	11,21	773,2	3,20				
Uni Bochum	20.267,4	9,04	10,73	7,65	7,70	10,83	10,35	20.164,0	9,05	- 103,4	- 0,51				
Uni Dortmund	17.173,5	7,66	8,92	7,48	8,28	5,87	7,36	17.195,0	7,72	21,5	0,13				
Uni Bielefeld	13.317,3	5,94	5,50	4,80	5,43	8,39	5,36	13.157,6	5,91	- 159,7	- 1,20				
Uni-GHS Paderborn	12.308,4	5,49	4,65	4,52	4,22	4,29	3,35	9.656,3	4,34	- 2.652,1	- 21,55				
Uni-GHS Essen	11.591,0	5,17	5,96	5,47	5,61	3,36	4,00	11.402,4	5,12	- 188,6	- 1,63				
Uni-GHS Wuppertal	10.268,2	4,58	5,47	4,38	4,91	3,30	3,52	10.075,5	4,52	- 192,7	- 1,88				
Uni Düsseldorf	10.066,5	4,49	4,57	5,70	4,09	3,89	5,84	10.143,7	4,55	77,2	0,77				
Uni-GHS Siegen	8.833,4	3,94	4,39	3,74	3,89	3,31	2,26	8.378,7	3,76	- 454,7	- 5,15				
Uni-GHS Duisburg	8.115,9	3,62	4,74	4,03	3,06	3,62	3,68	8.312,9	3,73	197,0	2,43				
Femuni-GHS Hagen	6.098,2	2,72	2,25	6,68	1,92	2,29	1,15	6.619,8	2,97	521,6	8,55				
DSH Köln	3.273,3	1,46	1,13	1,23	2,20	1,49	0,39	3.470,8	1,56	197,5	6,03				
Gesamt	224.197,3	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	222.729,3	100,00	- 1.467,8					
davon Uni, TH, DSH	166.982,2	74,48	72,55	71,18	76,41	79,82	82,04	168.283,8	75,56	1.301,7					
davon Uni-GHS	57.215,1	25,52	27,46	28,82	23,60	20,17	17,96	54.445,6	24,44	- 2.769,5					

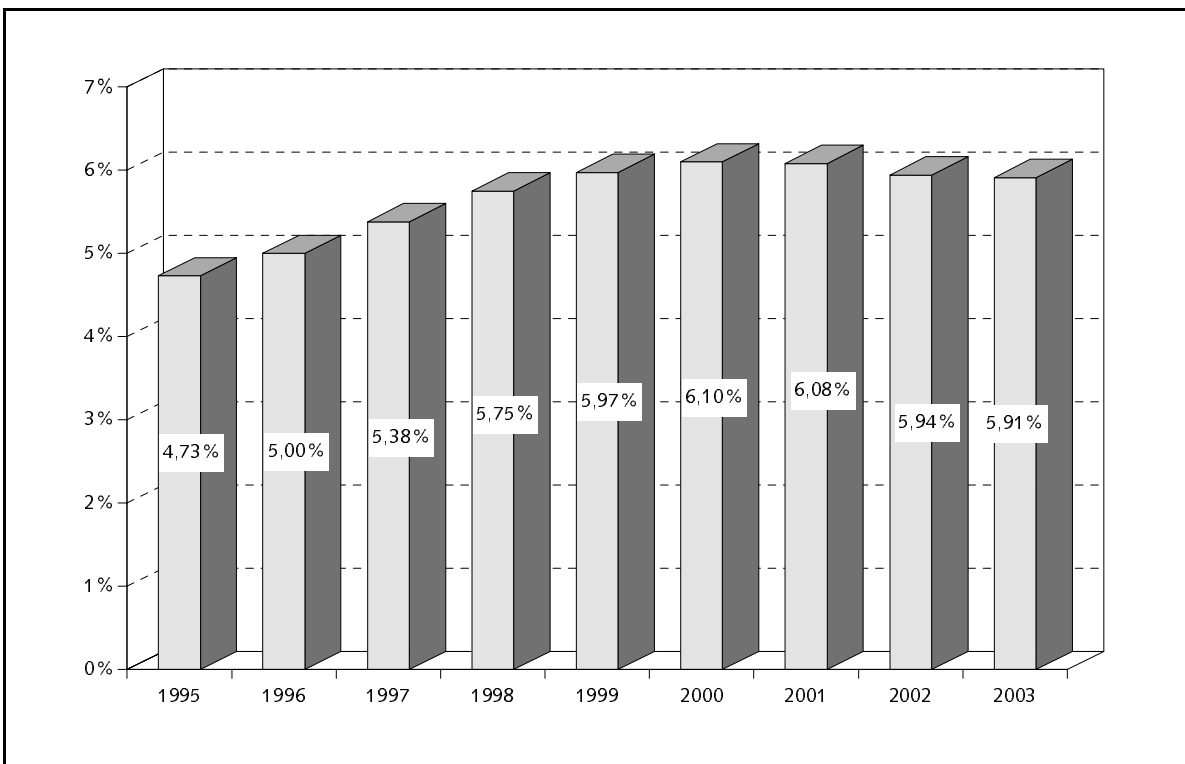
Gewichtungsfaktor für
Stellen, Absolventen, Studierende, Promotionen
Drittmittel

Geisteswiss. : 2,0
Naturwiss. : 4,5
Ing.-Wiss. : 4,5

6,0 : 2,0 : 1,0

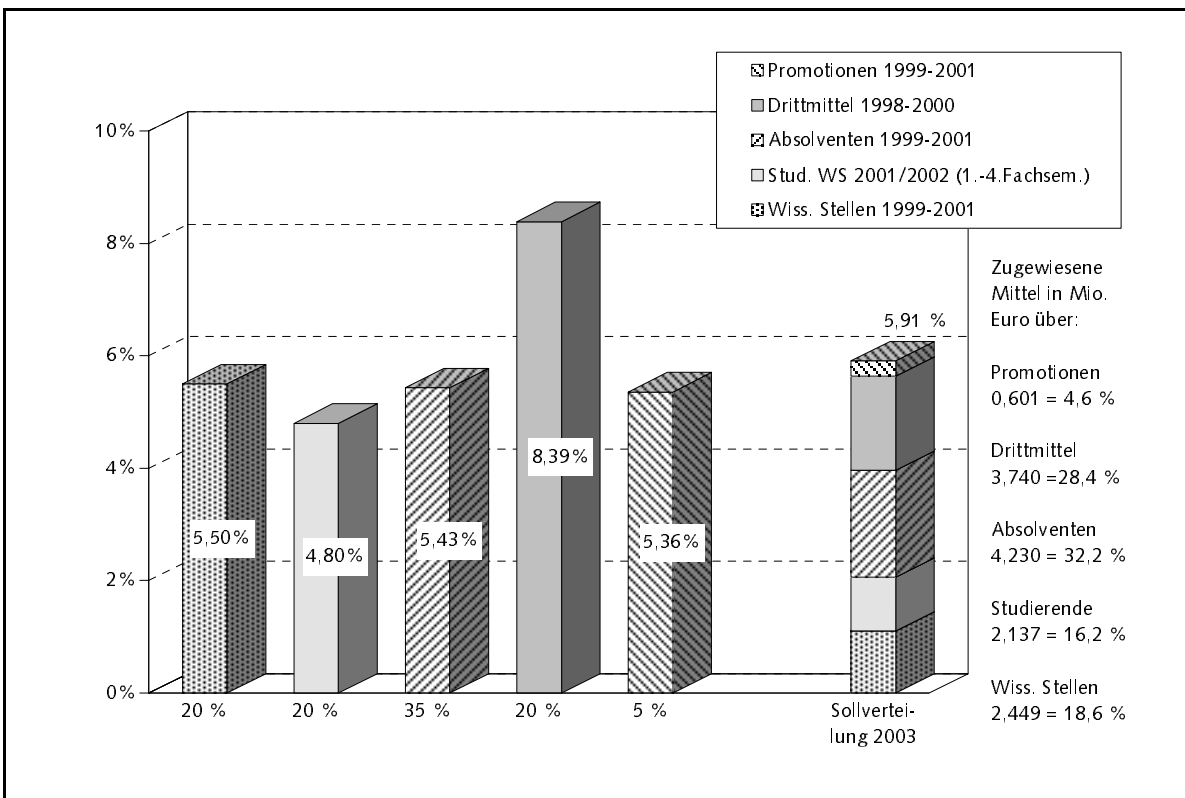
Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MWF NRW)

9.4 Anteil der Universität an der landesweiten Gesamtsumme der Verteilung der erfolgsbezogenen Mittel der Titelgruppe 94 (Mittel für Forschung und Lehre)



Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MWF NRW)

9.5 Anteil der Universität an den gewichteten Verteilungsparametern der Sollverteilung (100 %)



Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MWF NRW)

9.6 Integriertes Verteilungsmodell der bisherigen Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2003

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
	Verteilungsmodell: Sach- und Hilfskraftmittel Titelgruppe 94; Haushaltsjahr 2003																	
	Verteilung Sach- und Hilfskraftmittel der Titelgruppe 94 (inklusive FIF 3) im Jahr 2002		Vorjahres-anteil	Gewichtungsfaktor für x1, x2, x3, x5	quantifizierbare Kriterien x = 40 %, davon										freie Kriterien		Verteilung Sach- und Hilfskraftmittel der Titelgruppe 94 im Jahr 2003	
Fakultäten	abs.	Anteil in %			x1 = 20 % Stellen wiss. Personal	x2 = 20 % Studierende Vollstud.äquival.	x3 = 25 % Zahl der Absolventen	x4 = 29 % eingew. Drittmittel (ungewichtet)	x5 = 6 % Zahl der Promotionen	Summe x1 - x5		Summe		Summe		Summe		in %
Biologie *)	1.076.706	14,79	525.923	6,8	16,74	58.814	11,89	86.302	19,76	193.834	23,03	193.834	19,76	34.403	470.497	106.400	1.102.820	15,20
Chemie	725.658	9,97	354.452	6,8	14,36	42.428	5,72	41.533	23,80	69.193	8,22	69.193	23,80	41.449	277.949	78.550	710.950	9,80
Physik	697.890	9,59	340.888	6,8	12,65	32.494	4,27	30.969	10,47	92.086	10,94	92.086	10,47	18.238	247.197	75.000	663.090	9,14
Technische Fakultät	620.770	8,53	303.218	6,8	9,13	52.988	6,43	46.649	12,38	76.207	9,05	76.207	12,38	21.553	268.674	80.600	652.490	8,99
Zwischensumme	3.121.024	42,88	1.524.481	0,0	52,87	205.014	28,32	205.453	66,41	431.320	51,25	431.320	66,41	115.643	1.264.318	340.550	3.129.350	43,13
Mathematik	565.240	7,77	276.095	3,4	7,51	34.655	7,02	50.965	3,09	64.275	7,64	64.275	3,09	5.388	198.888	56.900	531.880	7,33
Psychologie	320.360	4,40	156.482	3,4	5,52	32.014	6,22	45.139	2,02	15.190	1,80	15.190	2,02	3.523	126.770	32.500	315.750	4,35
Sportwissenschaft	205.250	2,82	100.255	3,4	2,52	14.627	4,43	32.107	0,83	18.313	2,18	18.313	0,83	1.451	81.997	28.000	210.250	2,90
Zwischensumme	1.090.850	14,99	532.832	0,0	15,55	90.245	17,67	128.211	5,95	97.777	11,62	97.777	5,95	10.362	407.656	117.400	1.057.880	14,58
Geschichtswissenschaft	282.020	3,87	137.754	2,4	2,95	17.143	2,18	15.807	3,44	45.566	5,41	45.566	3,44	5.998	97.010	34.250	269.010	3,71
Gesundheitswissensch.	267.460	3,67	130.642	2,4	1,68	9.740	2,36	17.156	2,35	84.509	10,04	84.509	2,35	4.096	125.321	28.000	283.960	3,91
Linguistik u. Lit.wiss.	576.838	7,93	281.760	2,4	7,69	44.611	11,56	83.884	4,28	55.280	6,57	55.280	4,28	7.461	235.190	43.250	560.200	7,72
Pädagogik	478.252	6,57	233.605	2,4	3,73	21.624	8,67	62.912	2,86	48.847	5,80	48.847	2,86	4.974	196.499	51.700	481.800	6,64
Philosophie	70.750	0,97	34.558	2,4	1,07	6.234	0,48	3.488	0,42	1.390	0,17	1.390	0,42	731	18.591	13.000	66.150	0,91
Rechtswissenschaft	589.525	8,10	287.957	2,4	5,10	29.611	17,73	128.645	6,55	9.667	1,15	9.667	6,55	11.411	236.272	75.980	600.210	8,27
Soziologie	457.130	6,28	223.288	2,4	5,27	30.585	4,54	32.962	5,38	59.860	7,11	59.860	5,38	9.363	180.886	48.000	452.170	6,23
Wirtschaftswissensch.	344.692	4,74	168.367	2,4	4,09	23.767	6,48	47.041	2,35	7.433	0,88	7.433	2,35	4.096	140.496	46.000	354.860	4,89
Zwischensumme	3.066.667	42,13	1.497.930		31,58	183.315	54,01	391.895	27,64	312.552	37,14	312.552	27,64	48.130	1.230.265	340.180	3.068.360	42,29
Fakultäten gesamt	7.278.541	100,00	3.555.243		100,00	580.448	100,00	725.560	100,00	841.649	100,00	841.649	100,00	174.134	2.902.239	798.130	7.255.590	100,00

*) Die Drittmittelsumme beinhaltet - bei hälftiger Anrechnung - für das CeBiTec einen Betrag von 35.184 Euro.

Quelle: Finanz- und Personalkommission der Universität Bielefeld

9.7 Frauenfördermodul des integrierten Verteilungsmodells der Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2003

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
	Kriterium x2: Studierende							Kriterium x3: Absolventen							Kriterium x5: Promotionen							Gesamt	
Fakultäten/ Einrichtungen	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.3*Sp.1)	Anfängerinnen- quote 99-2001 *)	Landesdurchschnitt **)	Differenz (Sp.4-Sp.3)	Förderquote (Sp.5/Sp.3)	Frauenförder- betrag (Sp.6*Sp.2)	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.10*Sp.8)	Anfängerinnen- quote 92-94	Absolventinnen- quote 98-2000 *)	Differenz (Sp.11-Sp.10)	Förderquote (Sp.12/Sp.10)	Frauenförder- betrag (Sp.13*Sp.9)	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.17*Sp.15)	Absolventinnen- quote 95-97	Promovierenden- quote 98-2000	Differenz (Sp.18-Sp.17)	Förderquote (Sp.19/Sp.17)	Frauenförder-betrag (Sp.20*Sp.16)	Gewicht. Frauenförder- betrag ***)	Frauenförder-betrag ****)
Biologie	58.814	37.418	64	64				86.302	47.260	55	58				34.403	17.949	52	44	-8	15	2.758	9.656	9.656
Chemie	42.428	14.765	35	47	12	35	5.176	41.533	17.620	42	37	-6	13	2.303	41.449	11.525	28	17	-11	39	4.470	15.646	23.125
Physik	32.494	9.700	30	29				30.969	7.663	25	19	-6	24	1.875	18.238	1.751	10	9	-1	5	93	326	2.200
Technische Fakultät	71.277	22.768	32	22				46.649	9.081	19	19	-1	5	466	21.553		15	30					466
Zwischensumme	205.014	84.652	41				5.176	205.453	81.625	38	40			4.644	115.643	31.225	33	26			7.321	25.628	35.448
Mathematik	34.655	22.719	66	46				50.965	34.541	68	77				5.388	2.038	38	25	-13	35	710	2.487	2.487
Psychologie	30.906	22.660	73	74	1			45.139	31.290	69	66	-3			3.523	2.354	67	56	-11				
Sportwissenschaft	15.499	7.606	49	43				32.107	17.117	53	57				1.451	632	44	33	-10	23	148	519	519
Zwischensumme	81.060	52.986	64					128.211	82.947	65	70				10.362	5.024	51	35			859	3.006	3.006
Geschichtswissenschaft	12.496	6.720	54	52				15.807	7.177	45	45	-1	2	112	5.998	2.477	41	29	-12	29	721	2.524	2.636
Gesundheitswissensch.	9.819	6.253	64	54				17.156	10.558	62	60	-2			4.096	2.048	64	45	-20	30	622	2.176	2.176
Linguistik u. Literaturwiss.	43.955	33.850	77	70				83.884	59.623	71	82				7.461	5.550	74	62	-13				
Pädagogik	58.141	45.919	79	81	2			62.912	43.921	70	78				4.974	3.587	72	52	-20				
Philosophie	6.748	3.693	55	49				3.488	1.493	43	52				731	172	24	17	-7	29	50	176	176
Rechtswissenschaft	56.939	31.983	56	55				128.645	67.004	52	51	-1			11.411	5.449	48	42	-6	12	659	2.308	2.308
Soziologie	48.116	28.310	59	54				32.962	15.880	48	47	-2	3	527	9.363	4.496	48	32	-16	34	1.523	5.333	5.860
Wirtschaftswissensch.	58.159	25.598	44	42				47.041	16.994	36	32	-4	11	1.930	4.096	1.254	31	26	-5	15	188	657	2.587
Zwischensumme	294.374	182.327	64					391.895	222.649	58	63			2.569	48.130	25.033	52	40			3.763	13.174	15.743
Fakultäten gesamt	580.448	319.964	61				5.176	725.560	387.221	57	62			7.213	174.134	61.281	48	34			11.943	41.808	54.197

*) Bei einer Quote von 50% und höher entfällt die Ermittlung eines Frauenförderbetrages.

**) Diese Daten entstammen der Tabelle 2 LDS NRW für WS 2001/02.

****) Der Gewichtungsfaktor beträgt 3,53 und ergibt sich aus der Zielgröße 54.197 Euro.

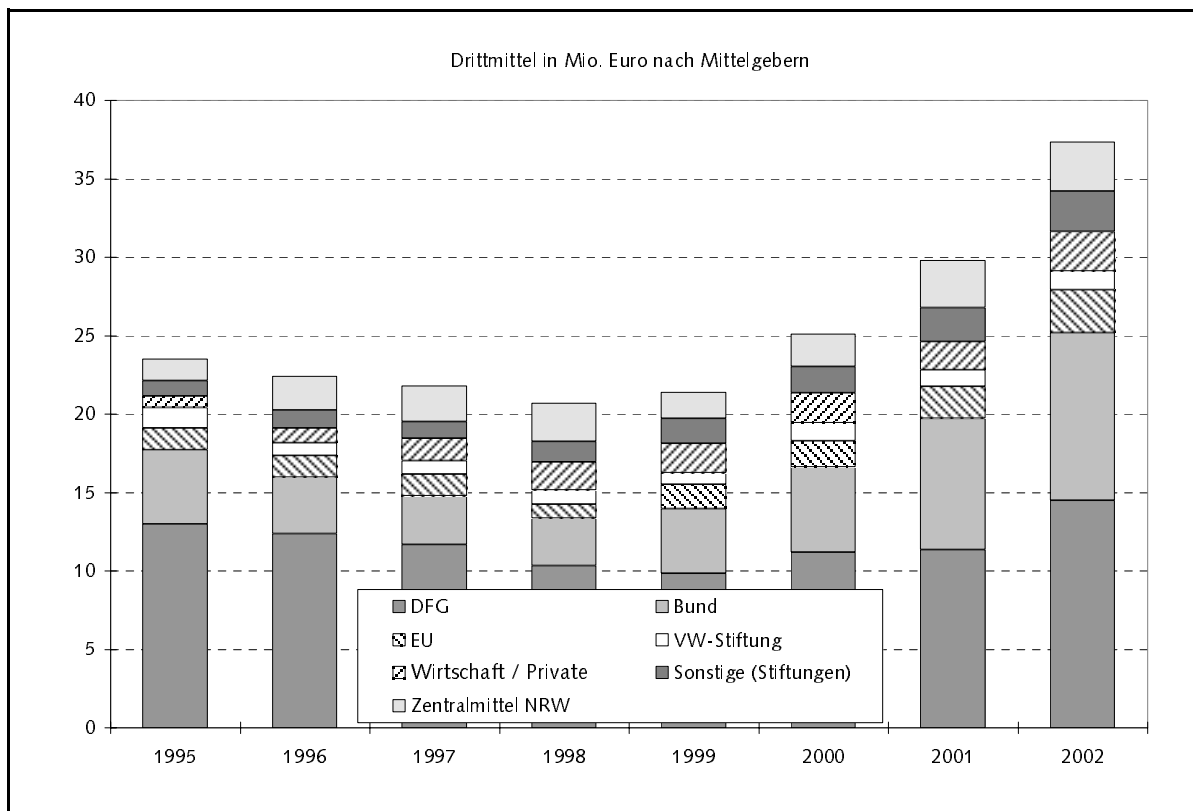
*****) Ermittelte Gesamtfrauenförderbeträge von weniger als 255 Euro werden wie die übrigen Mittel ohne Berichtspflicht zugewiesen.

Quelle: Finanz- und Personalkommission der Universität Bielefeld

10.1 Drittmittel nach Mittelgebern sowie Zentralmittel des Landes (Mittelvolumen in Tsd. Euro)

Mittelgeber/Zentralmittel	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Deutsche Forschungsgemeinschaft	12.985,1	12.377,2	11.654,1	10.345,0	9.840,9	11.190,0	11.350,4	14.479,4
davon Sonderforschungsbereiche	6.914,3	6.618,2	5.022,1	3.402,4	3.463,3	3.623,8	2.648,2	4.224,9
davon Graduiertenkollegs	999,7	1.166,2	1.426,6	1.200,9	1.170,6	1.347,5	1.428,0	1.258,6
Bund	4.712,8	3.578,8	3.137,8	2.987,7	4.119,3	5.411,3	8.348,2	10.695,8
EU	1.419,1	1.407,6	1.354,3	914,6	1.568,4	1.675,8	2.068,8	2.742,4
VW-Stiftung	1.290,3	816,4	874,5	883,9	710,6	1.134,7	1.054,6	1.197,1
Wirtschaft / Private	723,2	915,0	1.419,2	1.801,1	1.896,1	1.940,8	1.793,9	2.501,0
Sonstige (Stiftungen)	973,9	1.150,9	1.071,3	1.295,6	1.577,9	1.675,8	2.143,9	2.595,7
Zentralmittel Land NRW	1.412,1	2.173,3	2.279,7	2.452,3	1.686,8	2.076,9	3.052,0	3.143,4
Hochschule gesamt	23.516,6	22.419,3	21.790,8	20.680,2	21.400,1	25.105,3	29.811,8	37.354,8

Quelle: Referat Zentrale Forschungsförderung der Universität Bielefeld



Quelle: Referat Zentrale Forschungsförderung der Universität Bielefeld

10.2 Drittmittel (DFG, Bund, VW, Wirtschaft, sonstige und Land NRW)

- sortiert nach der einwerbenden Institution (in Tsd. Euro)

Haushaltsjahre	1995	1996	1997	1998 *	1999 *	2000 *	2001*	2002*	Projekte
Biologie	2.374,6	2.777,4	2.987,0	2.618,8	3.009,1	3.959,4	7.475,1	6.221,7	94
Chemie	1.226,0	1.020,3	1.505,1	1.481,5	1.447,7	1.664,4	1.578,3	1.225,1	58
Geschichtswissenschaft	703,7	643,9	639,2	924,5	1.050,1	1.220,6	932,2	1.071,6	29
Philosophie		13,0	98,8	79,6	14,3	1,5	4,6	31,9	2
Linguistik u. Literaturw.	824,0	894,5	630,2	594,0	734,4	919,8	764,6	1.143,2	26
Mathematik	305,2	163,9	348,1	498,8	548,7	735,1	972,4	1.536,8	27
Pädagogik	836,7	1.110,1	677,1	547,7	844,5	1.148,6	1.065,4	1.506,8	32
Physik	2.251,6	1.691,0	1.814,4	2.538,2	2.711,9	2.731,0	2.116,0	2.951,9	45
Psychologie	371,7	476,6	341,5	429,7	281,4	391,0	578,3	647,6	25
Sportwissenschaft	260,1	244,3	340,3	350,3	400,3	476,0	631,5	809,7	20
Rechtswissenschaft	185,0	211,2	171,7	87,8	117,2	227,0	329,9	445,7	17
Soziologie	2.010,2	1.791,4	1.752,0	1.226,5	753,2	1.751,2	1.549,8	1.871,7	45
Gesundheitswissensch.	1.262,9	1.124,9	1.652,9	1.975,1	2.243,7	2.037,8	2.622,6	3.062,7	68
Technische Fakultät	1.193,0	1.119,8	744,7	725,9	941,4	1.309,8	1.596,5	3.656,5	34
TGKM	129,7	51,9	65,6	33,7	76,0	224,5	159,7	169,5	7
Wirtschaftswissensch.	225,5	90,3	182,8	161,8	184,1	234,1	193,8	360,4	14
Fakultäten gesamt	14.160,1	13.424,5	13.951,6	14.273,8	15.357,9	19.031,5	22.570,8	26.712,8	543
IBS	40,1	251,5	163,1	77,4	35,8	88,2	147,0	206,1	8
IDM	50,5	78,1	19,6	55,2	31,0	17,4	27,6	17,6	2
IFF	125,3	129,4	129,7	99,7	76,1	35,7	481,6	883,7	7
IKG			520,8	490,4	417,9	574,5	1.094,5	2.143,9	22
IMW	253,6	177,8	233,2	280,6	117,5	15,8	17,7	44,3	1
IWT	387,7	710,8	635,4	780,5	629,7	531,5	1.123,0	1.228,2	19
IZHD	81,1	5,1	25,4	24,3	106,1	85,5	119,5	26,2	2
KWVW	1,1	45,5	48,4	64,9	59,3	75,1	116,5	83,4	1
ZfL	58,9	50,3	12,0	1,2	0,0	57,0	158,8	212,9	3
ZiF	132,7	33,6	54,1	71,8	160,5	18,4	27,4	95,5	8
FSP Mathematisierung	289,7	432,8	348,6	417,9	335,0	275,9	317,9	295,5	7
Schulprojekte	61,5	62,9	65,7	54,7	38,1	68,8	23,5	2,4	2
Transferstelle	19,6	0,0	70,8	103,0	127,9	45,2	172,8	118,2	3
Wiss. Einricht. gesamt	1.501,9	1.977,8	2.326,7	2.521,5	2.134,9	1.889,1	3.827,6	5.357,9	85
SFB 177/ Geschichtsw.	1.184,3	1.055,9	877,7				379,2	641,2	10,5
SFB 584 Ling.u.Lit.							40,1	74,4	1,5
Rechtswiss.							25,0	46,4	1
Soziologie							40,0	74,4	1
Gesamt	1.184,3	1.055,9	877,7				484,2	836,4	14
SFB 216 Chemie	19,1								
Physik	893,5	686,1	585,7						
Gesamt	912,6	686,1	585,7						
SFB 223/ Biologie	796,0	743,8		543,7	482,6	555,6	450,6	436,8	9
SFB 549 Chemie	499,8	487,5		240,5	248,6	260,3	451,2	592,3	9
Techn.Fak.	57,9	56,3		112,7	107,5	112,5	11,7		
Gesamt	1.353,7	1.287,6		896,9	838,7	928,4	913,4	1.029,0	18
SFB 227 Gesundh.	184,2	196,5	157,8						
IBS	63,5	29,7	29,9						
Pädagogik	523,7	476,5	335,3	1,3					
Psychologie	145,2	137,8	111,3						
Rechtswiss.	83,9	98,3	113,9						
Soziologie	227,5	192,7	192,9						
Sportwiss.	102,5	107,1	62,1						
Gesamt	1.330,4	1.238,8	1.003,1	1,3					
SFB 343 Mathematik	1.290,1	1.312,2	1.242,0	1.437,8	1.427,1	1.352,4			
SFB 360 Ling.u.Lit.	490,6	593,6	707,3	640,4	646,0	758,3	695,2	762,6	7,5
Techn.Fak.	490,6	593,6	707,3	640,5	646,0	758,3	695,1	762,6	7,5
Gesamt	981,2	1.187,2	1.414,6	1.280,9	1.292,0	1.516,6	1.390,3	1.525,1	15
SFB 613 Biologie							117,4		2
Chemie							117,4		2
Physik							811,2		12
Gesamt							1.046,0		16
SFB gesamt	7.052,2	6.767,8	5.123,1	3.616,9	3.557,9	3.797,4	2.787,9	4.436,5	63
Bibliothek	563,0	32,2	204,3	127,0	44,3	102,5	233,7	148,9	3
HRZ	5,1								
Allg.Hochschulvorhaben	234,3	216,9	185,0	141,0	305,0	284,9	391,8	698,7	31
Zentr. Einricht. gesamt	802,4	249,2	389,3	268,0	349,4	387,4	625,5	847,6	34
Hochschule gesamt	23.516,6	22.419,2	21.790,8	20.680,2	21.400,1	25.105,3	29.811,8	37.354,8	
Zahl der Projekte	641	658	649	689	647	669	684	725	

*) Die Mittel der Graduiertenkollegs der Fakultäten sind auf die beteiligten Fakultäten und Einrichtungen aufgeteilt.

Quelle: Referat Zentrale Forschungsförderung

10.3 Drittmittel - sortiert nach Fakultäten einschl. der anrechenbaren Anteile -

Fakultät/Einrichtung *)		Drittmittel in Tsd. Euro					
		1997	1998	1999	2000	2001	2002
Biologie	Fakultät	2.907,2	2.618,8	3.009,1	3.959,4	7.475,1	6.221,7
	SFB 223/549		543,7	482,6	555,6	450,6	436,8
	SFB 613						117,4
	GK FSP Mathe	32,4	10,6	8,5	7,6	11,1	9,9
	ZIF						33,1
Gesamt		2.939,6	3.173,1	3.500,2	4.522,6	7.936,8	6.818,9
Chemie	Fakultät	1.505,1	1.481,5	1.447,7	1.664,4	1.578,3	1.225,1
	SFB 223/549		240,5	248,6	260,3	451,2	592,3
	SFB 613						117,4
	GK Biologie	19,9					
	GK FSP Mathe	16,2	10,2	8,1	7,3	10,6	9,5
ZIF			5,1	20,6			
Gesamt		1.541,3	1.737,3	1.725,0	1.932,0	2.040,1	1.944,3
Geschichtswissenschaft	Fakultät	639,2	924,5	1.050,1	1.220,6	932,2	1.071,6
	SFB 177/584	877,7				379,2	641,2
	IWT (GK u. Projekte)	65,8	54,2	39,1	67,6	41,9	22,4
	ZIF	5,1	18,4	5,6	5,3	10,2	
	Gesamt	1.587,8	997,1	1.094,8	1.293,5	1.363,5	1.735,2
Philosophie	Fakultät	98,8	79,6	14,3	1,5	4,6	31,9
	GK IWT	50,5	24,8	29,9	33,9	30,2	60,1
	Gesamt	149,3	104,4	44,2	35,4	34,8	92,0
Linguistik u. Literaturwiss.	Fakultät	541,6	594,0	734,4	919,8	764,6	1.143,2
	SFB 360	707,3	640,4	646,0	758,3	695,2	762,6
	SFB 584					40,1	74,4
	GK FSP Mathe	16,2	10,6	8,5	7,6	11,1	9,9
	ZIF	0,8				6,1	20,9
Gesamt		1.265,9	1.245,1	1.388,9	1.685,7	1.517,1	2.011,0
Mathematik	Fakultät	348,1	498,8	548,7	735,1	972,4	1.536,8
	SFB 343	1.242,0	1.437,8	1.427,1	1.352,4		
	FSP Mathe (GK u. Projekte)	202,7	127,6	102,5	79,9	74,2	95,7
	Gesamt	1.792,8	2.064,1	2.078,2	2.167,3	1.046,6	1.632,5
Pädagogik	Fakultät	677,1	547,7	844,5	1.148,6	1.065,4	1.506,8
	SFB 227	335,3	1,3				
	IKG	266,3	250,7	208,9	287,3	446,1	754,9
	IFF					21,1	
Gesamt		1.278,7	799,7	1.053,4	1.435,9	1.532,6	2.261,7
Physik	Fakultät	1.814,4	2.538,2	2.711,9	2.731,0	2.116,0	2.951,9
	SFB 216	585,7					
	SFB 613						811,2
	GK FSP Mathe	16,2	5,1	4,0	3,6	5,3	4,8
	ZIF	4,4		21,8	10,2		22,4
Gesamt		2.420,8	2.543,3	2.737,8	2.744,8	2.121,3	3.790,3
Psychologie	Fakultät	341,5	429,7	281,4	391,0	578,3	647,6
	SFB 227	111,3					
Gesamt		452,8	429,7	281,4	391,0	578,3	647,6
Sportwissenschaft	Fakultät	340,3	350,3	400,3	476,0	631,5	809,7
	SFB 227	62,1					
Gesamt		402,4	350,3	400,3	476,0	631,5	809,7
Rechtswissenschaft	Fakultät	171,7	87,8	117,2	227,0	329,9	445,7
	SFB 227/584	113,9				25,0	46,4
	ZIF	15,3	18,4	95,3	1,6		
Gesamt		300,9	106,2	212,5	228,5	354,9	492,1
Soziologie	Fakultät	1.752,0	1.226,5	753,2	1.751,2	1.549,8	1.871,7
	SFB 227/584	192,9				40,0	74,4
	IFF (GK u. Projekte)	43,2		18,1	17,9	219,7	441,9
	IKG					197,9	49,7
	IWT (GK u. Projekte)	379,7	172,9	138,1	131,9	247,7	110,9
ZIF		13,7					
Gesamt		2.381,5	1.399,4	909,4	1.901,0	2.255,1	2.548,6
Gesundheitswissenschaften	Fakultät	1.652,9	1.975,1	2.243,7	2.037,8	2.622,6	3.062,7
	SFB 227	157,8					
	IBS	126,4	62,8	7,1	44,1	3,0	49,4
Gesamt		1.937,1	2.038,0	2.250,7	2.081,9	2.625,6	3.112,1
Technische Fakultät	Fakultät	744,7	725,9	941,4	1.309,8	1.596,5	3.656,5
	SFB 223/549		112,7	107,5	112,5	11,7	
	SFB 360	707,3	640,5	646,0	758,3	695,2	762,6
	GK Biologie	59,9					
	GK Lili	88,6					
	GK FSP Mathe	48,6	37,4	29,9	26,7	39,0	35,0
Gesamt		1.649,2	1.516,5	1.724,9	2.207,3	2.342,4	4.454,1
TGKM	Fakultät	65,6	33,7	76,0	224,5	159,7	169,5
Wirtschaftswissenschaften	Fakultät	182,8	161,8	184,1	234,1	193,8	360,4
Drittmittel gesamt		20.348,6	18.699,5	19.661,8	23.561,4	26.734,1	32.880,0

*) Ab dem Haushaltsjahr 1998 sind die Mittel der Graduiertenkollegs (GK) der Fakultäten bereits in den Fakultätssummen enthalten.

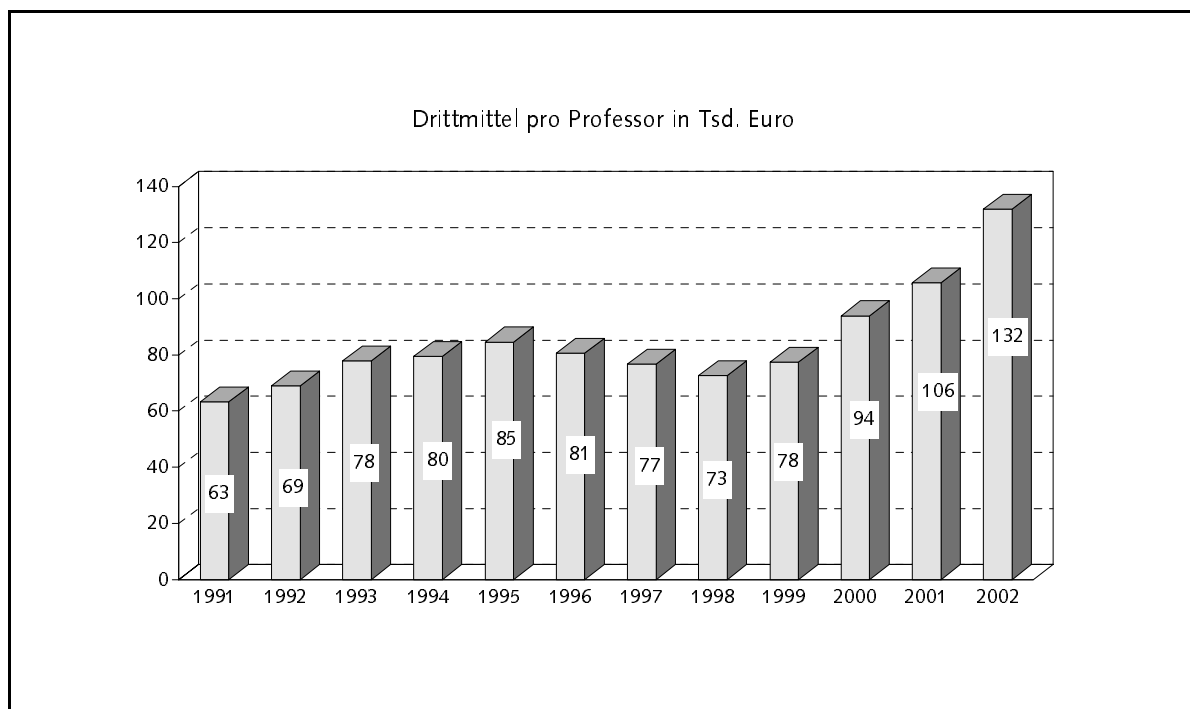
Quelle: Referat Zentrale Forschungsförderung

10.4 Drittmittel (DFG, Bund, VW, Wirtschaft, sonstige und Land NRW) nach Fakultäten*) (in Tsd. Euro) und Anteilen pro Professor

Haushaltsjahr	1999			2000			2001			2002		
	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.
Biologie	3.492	19	184	4.515	19	238	7.926	19	417	6.776	19	357
Chemie	1.696	14	121	1.925	14	137	2.030	13	156	1.935	14	138
Geschichtswissenschaft	1.050	15	70	1.221	15	81	1.311	15	87	1.713	15	114
Philosophie	14	4	4	1	4	0	5	4	1	32	4	8
Linguistik u. Literaturw.	1.380	26	53	1.678	27	62	1.500	27	56	1.980	26	76
Mathematik	1.976	24	82	2.087	24	87	972	24	41	1.537	24	64
Pädagogik	845	16	53	1.149	14	82	1.065	14	76	1.507	13	116
Physik	2.712	19	143	2.731	19	144	2.116	19	111	3.763	19	198
Psychologie	281	16	18	391	16	24	578	16	36	648	15	43
Sportwissenschaft	400	5	80	476	5	95	632	5	126	810	5	162
Rechtswissenschaft	117	23	5	227	23	10	355	21	17	492	21	23
Soziologie	753	24	31	1.751	23	76	1.590	22	72	1.946	21	93
Gesundheitswissensch.	2.244	6	374	2.038	7	291	2.623	7	375	3.063	7	438
Technische Fakultät	1.695	9	188	2.181	10	218	2.303	11	209	4.419	11	402
TGKM	76	7	11	225	7	32	160	7	23	170	6	28
Wirtschaftswissensch.	184	17	11	234	16	15	194	16	12	360	16	23
Gesamt	18.916	244	78	22.829	243	94	25.359	240	106	31.151	236	132

*) Eingeworbene Fakultätsmittel zuzüglich der SFB-Anteile.

Quelle: Referat Zentrale Forschungsförderung



11.1 Kostenstruktur der Universität

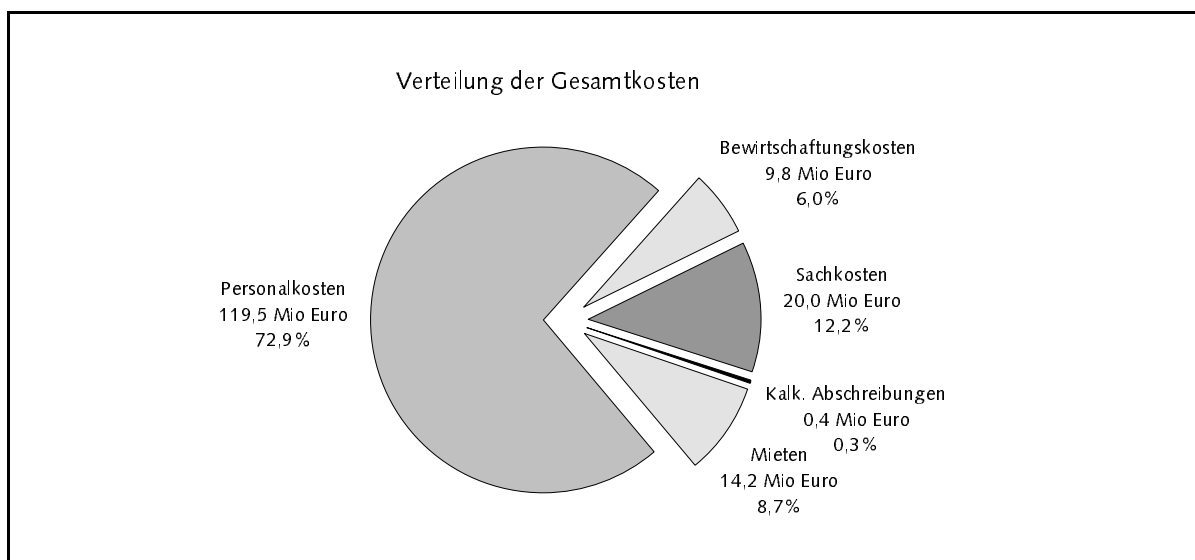
Kostenart	Bezeichnung	Landes- finanzierung	Drittmittel- projekte	Summe
1100	Personalkosten Beamte *)	51.107.406	16.451	51.123.858
1200	Personalkosten Angestellte	33.496.531	18.179.654	51.676.185
1300	Personalkosten Arbeiter	3.072.122	37.126	3.109.249
1400	Personalkosten Auszubildende/Praktikanten	638.861	18.595	657.456
1500	Personalkosten Hilfskräfte	4.855.194	1.965.954	6.821.148
1900	Personalkosten Sonstige	4.084.871	2.058.618	6.143.490
	Summe Personalkosten **)	97.254.985	22.276.400	119.531.385
2100	Kosten für Energie und Stoffversorgung	3.694.302	94	3.694.395
2200	Fremdreinigungskosten	1.897.543	83	1.897.626
2300	Entsorgungskosten, Kosten für Abwasser und Abfall	533.090	100	533.190
2400	Kosten für Wartung / Instandhaltung / Bauunterhaltung	3.068.742	600	3.069.342
2900	Sonstige Bewirtschaftungskosten	620.046	2.557	622.602
	Summe Bewirtschaftungskosten	9.813.721	3.434	9.817.155
3100	Materialkosten	4.581.356	1.913.654	6.495.010
3200	Kommunikationskosten	673.523	92.789	766.312
3300	Kosten der Literaturversorgung	3.533.079	62.200	3.595.279
3400	Miete für Geräte und Ausstattung	101.441	12.973	114.414
3500	Kosten für (Fremd-)Wartung und Reparatur	798.954	13.349	812.302
3600	Druckkosten	802	209.123	209.925
3700	Kosten der Fahrzeughaltung	25.503	69	25.572
3900	Sonstige Sachkosten	1.874.759	6.090.724	7.965.484
	Summe Sachkosten	11.589.418	8.394.881	19.984.299
5100	Kalkulatorische Abschreibungskosten ***)	350.801	96.104	446.905
7100	Mieten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	14.242.813		14.242.813
7200	Mieten an Dritte	484		484
	Summe Mietkosten	14.243.297		14.243.297
	Gesamt	133.252.222	30.770.819	164.023.040

*) incl. eines Versorgungszuschlages für Pensionsleistungen in Höhe von 30 %

**) Die Kosten für das Personal auf Haushaltsstellen sind als Normkosten in die Berechnung eingegangen.

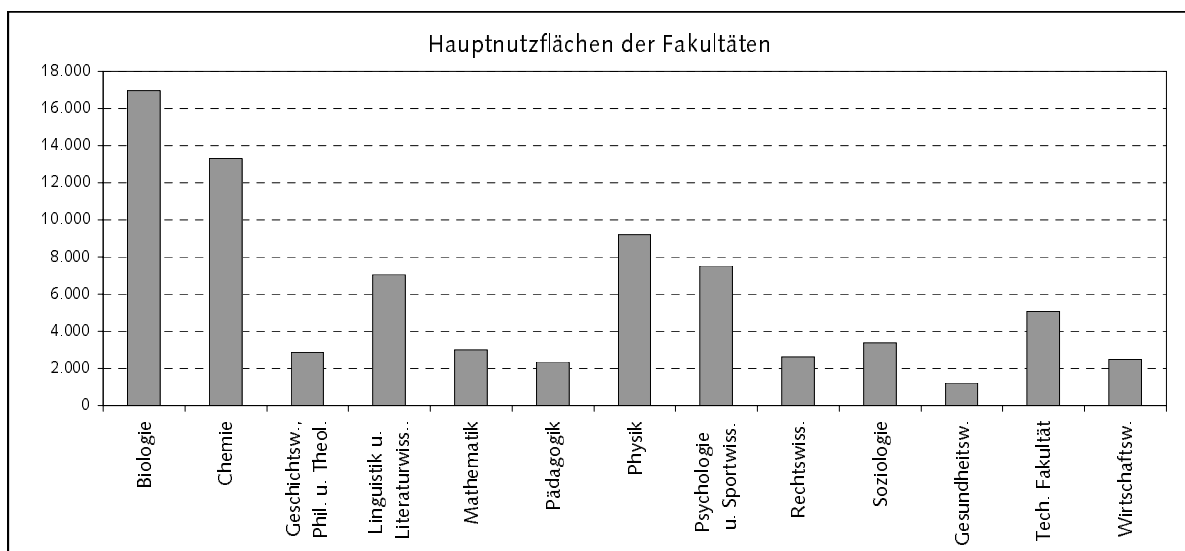
***) Abschreibungsberechnung seit Januar 2002

Quelle: Dezernat I



11.2 Hauptnutzflächen der Universität in Quadratmetern

Fakultäten/Einrichtungen		Zentrale Betriebseinheiten/Verwaltung/Sonstige Nutzung	
Biologie	16.961,51	Audiovisuelles Zentrum (AVZ)	959,49
Chemie	13.324,37	Hochschul-Rechenzentrum (HRZ)	2.234,15
Geschichtswissenschaft	1.984,85	Pressestelle	119,70
Philosophie	578,06	Transferstelle	270,35
Theologie	293,25	Universitätsbibliothek	24.901,12
Linguistik und Literaturwissenschaft	7.028,52	Zentrale Verwaltung	10.480,03
Mathematik	2.997,67	Zentrale Betriebseinh./Verwaltung gesamt	38.964,84
Pädagogik	2.348,04	ASTA	376,16
Physik	9.191,08	FH Bielefeld / FB Wirtschaft	2.338,11
Psychologie	3.231,76	Fremdfirmen	610,43
Sportwissenschaft	4.299,41	Gruppenvertretungen	370,23
Rechtswissenschaft	2.621,54	Internationales Begegnungszentrum	776,31
Soziologie	3.393,57	Laborschule	9.756,45
Gesundheitswissenschaften	1.217,07	Ladenflächen Uni-Halle	944,09
Technische Fakultät	5.064,31	Oberstufenkolleg	6.817,55
Wirtschaftswissenschaften	2.499,53	Seminarräume	4.389,99
Fakultäten gesamt	77.034,54	Staatl. Prüfungsamt 1. Staatsprüfung	392,83
CeBiTec	637,75	Studentenwerk	10.755,07
IBS	385,51	Zentrale Reserve	3.576,81
IDM	778,16	Zentral verwaltete Hörsäle	4.274,45
IFF	171,36	Zentral verwaltete Sonderräume	1.281,28
IKG	132,66	Sonstige Nutzung gesamt	46.659,76
IMW	502,15	Hauptnutzfläche gesamt	172.293,71
IPW	113,42	Stand 21.02.2003 Quelle: Dezernat IV	
IWT	439,82		
IZHD	519,27		
KWW	131,33		
ZIF	4.640,32		
ZfL	641,37		
FSP Mathematisierung	328,33		
WE Laborschule	213,12		
Wissenschaftliche Einrichtungen gesamt	9.634,57		

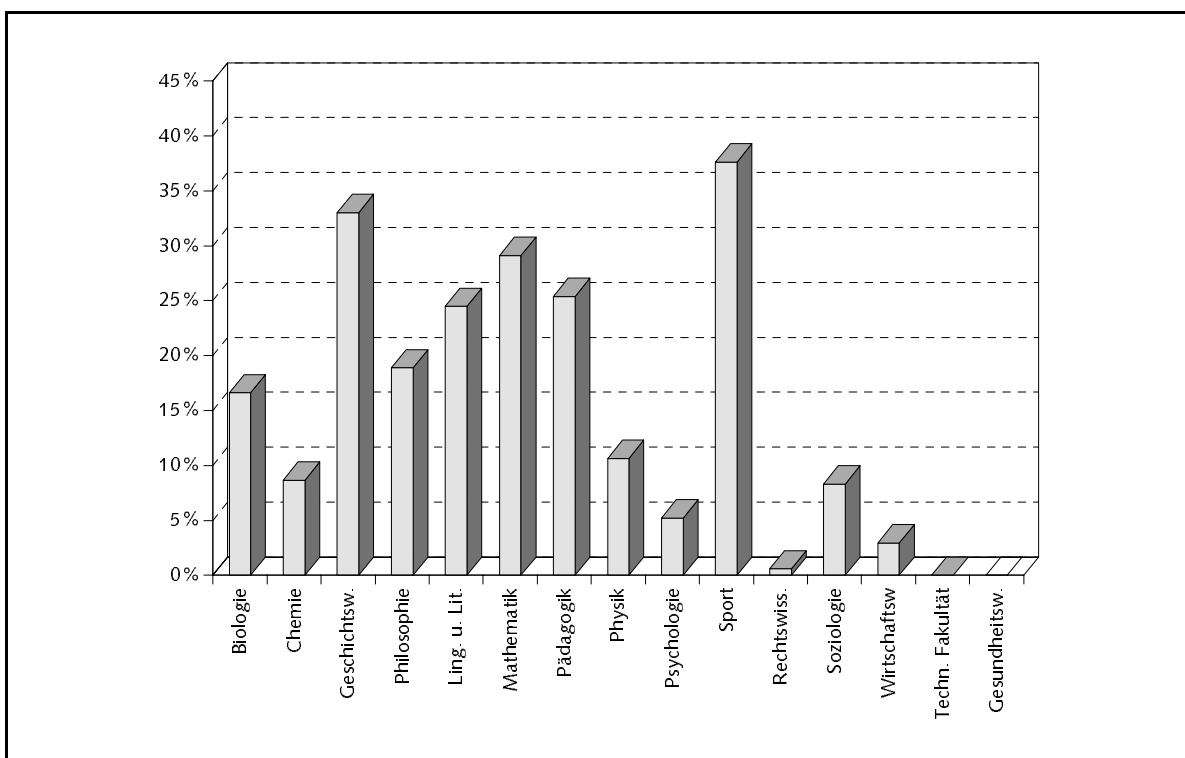


11.3 Vollstudienäquivalente in der Regelstudienzeit im Wintersemester 2002/03

Fakultäten/ Lehreinheiten	Dipl./Mag./Staatsex.			Bachelor KF			Bachelor NF			Mag.-NF			LA Sek. II			LA Sek. I			LA Primarstufe			Lehrnach- frage für Dienst- leist.	Vollst.äquival. WS 2002/03		Vollstudien- äquivalente		
	Stud.	Eigen	Vollst.	Stud.	Eigen	Vollst.	Stud.	Eigen	Vollst.	Stud.	Eigen	Vollst.	Stud.	Eigen	Vollst.	Stud.	Eigen	Vollst.	Stud.	Eigen	Vollst.		abs.	in %	WS 01/02	WS 00/01	WS 99/00
Biologie	354	0,89	313,6				25	0,33	8,3	33	0,25	8,3	146	0,45	65,7	78	0,35	27,3				99,9	612,6	4,7	4,9	4,9	5,0
Chemie	122	0,73	89,5																			145,8					
Biochemie	136	0,43	59,0	8	0,67	5,3	7	0,33	2,3	11	0,25	2,8	43	0,42	18,1	22	0,34	7,5				61,6	435,9	3,3	3,2	2,6	2,6
Geschichte	197	0,50	98,5	103	0,67	68,7	73	0,33	24,3	249	0,25	62,3	158	0,45	71,1	50	0,35	17,5				21,4	363,8	2,8	2,9	3,0	3,3
Philosophie	189	0,50	94,5	25	0,67	16,7	33	0,33	11,0	142	0,25	35,5	54	0,45	24,3							14,5	196,4	1,5	1,9	2,0	1,9
Germanistik	214	0,50	107,0	407	0,67	271,3	88	0,33	29,3	181	0,25	45,3	254	0,45	114,3	115	0,35	40,3	44	0,35	15,4						
																			476	0,20	95,2		718,1	5,5	4,0	4,0	4,1
Deutsch als Fremd.	143	0,50	71,5	37	0,67	24,7	8	0,33	2,7	43	0,25	10,8										2,6	112,2	0,9	0,8	0,8	0,8
Anglistik	184	0,50	92,0	136	0,67	90,7	106	0,33	35,3	158	0,25	39,5	253	0,45	113,9	38	0,35	13,3	62	0,35	21,7		406,4	3,1	2,9	2,8	2,7
Romanistik	28	0,50	14,0	45	0,67	30,0	37	0,33	12,3	66	0,25	16,5	58	0,45	26,1								98,9	0,8	0,6	0,6	0,7
Span.u.Latein.stud.	76	0,50	38,0							92	0,25	23,0											61,0	0,5	0,7	0,7	0,6
Latein	4	0,50	2,0							4	0,25	1,0	32	0,45	14,4								17,4	0,1	0,2	0,2	0,2
Slawistik	20	0,50	10,0							13	0,25	3,3										4,2	17,5	0,1	0,2	0,3	0,3
Linguistik	125	0,50	62,5	19	0,67	12,7	26	0,33	8,7	292	0,25	73,0										23,5	180,3	1,4	1,5	1,4	1,4
Klinische Linguistik	102	0,50	51,0	30	0,67	20,0																	71,0	0,5	0,5	0,5	0,4
Literaturwiss.	175	0,50	87,5	45	0,67	30,0	40	0,33	13,3	188	0,25	47,0											177,8	1,4	1,4	1,4	1,3
<i>LiLi insgesamt</i>	<i>1.071</i>		<i>535,5</i>	<i>719</i>		<i>479,3</i>	<i>305</i>		<i>101,7</i>	<i>1.037</i>		<i>259,3</i>	<i>597</i>		<i>268,7</i>	<i>153</i>		<i>53,6</i>	<i>582</i>		<i>132,3</i>	<i>30,3</i>	<i>1.860,6</i>	<i>14,3</i>	<i>12,9</i>	<i>12,8</i>	<i>12,6</i>
Mathematik	223	0,83	185,4	118	0,67	78,7	26	0,33	8,7	12	0,25	3,0	140	0,45	63,0	94	0,35	32,9	42	0,35	14,7	130,7					
	176	0,57	100,2																475	0,20	95,0		712,1	5,5	5,3	4,9	4,9
Pädagogik	1.159	0,96	1.107,5				425	0,24	101,6	207	0,25	51,8	166	0,45	74,7							357,1	1.692,6	13,0	13,3	14,1	14,4
Physik	180	0,88	158,4	9	0,67	6,0	6	0,33	2,0	7	0,25	1,8	52	0,43	22,4	13	0,35	4,6				138,8	333,9	2,6	2,6	2,5	2,6
Psychologie	485	0,99	480,2				30	0,33	10,0	167	0,25	41,8										83,2	615,1	4,7	5,0	5,0	5,2
Sportwissenschaft	96	1,00	96,0	102	0,67	68,0	84	0,33	28,0	27	0,25	6,8	156	0,45	70,2	49	0,35	17,2	88	0,35	30,8						
																			8	0,20	1,6		318,5	2,4	2,6	2,6	2,9
Rechtswissenschaft	1.534	0,99	1.518,7							107	0,25	26,8										112,2	1.657,6	12,7	13,5	14,1	15,0
Soziologie	978	1,00	978,0	104	0,50	51,8	88	0,23	19,9	270	0,25	67,5	167	0,23	38,4	43	0,18	7,7				169,6	1.406,5	10,8	11,0	11,3	11,6
Politikwiss.	92	0,80	73,6																								
Gesundheitswiss.	114	0,99	112,9	173	1,00	173,0																	285,9	2,2	1,0	1,0	1,1
Naturw. Informatik	644	0,61	392,7				5	0,33	1,7	52	0,25	13,0										62,8	736,6	5,6	5,4	4,8	3,1
Mediengestaltung	81	0,70	56,5																								
Bioinform./Genomf.	64	0,41	26,2	12	0,36	4,3																					
Biotechnologie	142	0,36	51,3																			124,9					
Wirtschaftswiss.	1.534	0,95	1.457,3				45	0,33	15,0	146	0,25	36,5										184,3	1.693,1	13,0	12,5	12,1	11,1
Kunst							11	0,33	3,6	39	0,25	9,8							37	0,35	13,0		26,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Musik							11	0,33	3,6	16	0,25	4,0							37	0,35	13,0		20,6	0,2	0,2	0,2	0,2
Ev. Theologie				10	0,67	6,7	22	0,33	7,3	15	0,25	3,8				55	0,35	19,3	45	0,35	15,8						
																			67	0,20	13,4		66,1	0,5	0,6	0,7	0,8
Kath. Theologie										8	0,25	2,0				18	0,35	6,3	15	0,35	5,3						
																			13	0,20	2,6		16,2	0,1	0,2	0,3	0,3
Insgesamt	9.728		8.118,9	1.383		958,5	1.196		349,0	2.545		636,3	1.679		716,5	575		193,7	1.409		337,3	1.737,0	13.050,4	100,0	100,0	100,0	100,0

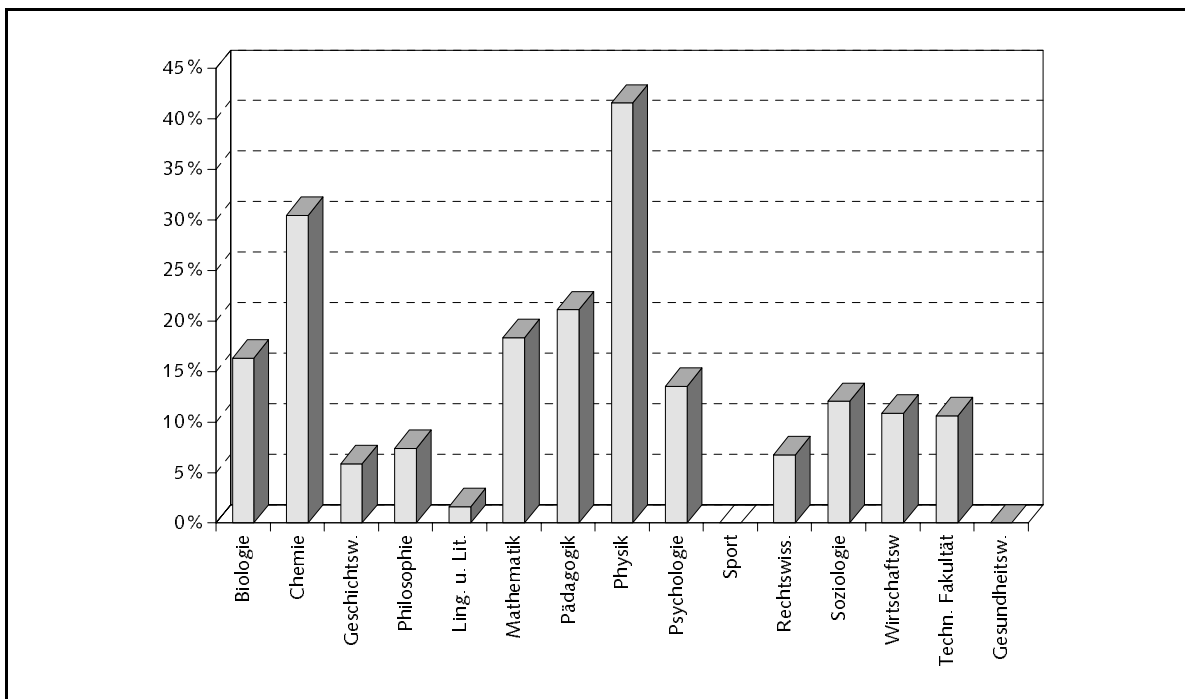
Quelle: Dezernat I

11.4 Anteil der Lehramtsstudierenden am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit (WS 2002/03)



Quelle: Dezernat I

11.5 Anteil der Dienstleistungen für andere Fakultäten am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit (WS 2002/03)



Quelle: Dezernat I

11.6 Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängerzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen (zeitversetzt im Abstand von vier Jahren bei Kurzzeitstudiengängen sowie von fünf Jahren bei Langzeitstudiengängen) - Teil 1 -

Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Abschluss- prüfung	Studienanfänger		Absolventen		"Erfolgsquote"
		Zeitraum	Anzahl	Zeitraum	Anzahl	
Evangelische Theologie	LA S I	SS 94 - WS 98/99	185	WS 97/98 - SS 2002	82	0,44
	LA P	SS 94 - WS 98/99	336	WS 97/98 - SS 2002	199	0,59
Katholische Theologie	LA S I	SS 94 - WS 98/99	85	WS 97/98 - SS 2002	30	0,35
	LA P	SS 94 - WS 98/99	115	WS 97/98 - SS 2002	83	0,72
Philosophie	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	449	WS 97/98 - SS 2002	20	0,04
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	137	WS 97/98 - SS 2002	28	0,20
Geschichte	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	535	WS 97/98 - SS 2002	108	0,20
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	411	WS 97/98 - SS 2002	157	0,38
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	113	WS 97/98 - SS 2002	25	0,22
Psychologie	Diplom	SS 93 - WS 97/98	640	WS 97/98 - SS 2002	370	0,58
Pädagogik	Diplom	SS 93 - WS 97/98	2.144	WS 97/98 - SS 2002	569	0,27
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	377	WS 97/98 - SS 2002	67	0,18
LB Gesellschaftslehre	LA P	SS 94 - WS 98/99	430	WS 97/98 - SS 2002	290	0,67
Geisteswissenschaften	gesamt		5.957		2.028	0,34
Literaturwissenschaft	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	425	WS 97/98 - SS 2002	75	0,18
Linguistik	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	333	WS 97/98 - SS 2002	117	0,35
Klinische Linguistik	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	62	WS 97/98 - SS 2002	26	0,42
Latein	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	3	WS 97/98 - SS 2002	1	0,33
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	105	WS 97/98 - SS 2002	52	0,50
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	187	WS 97/98 - SS 2002	114	0,61
Germanistik/Deutsch	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	415	WS 97/98 - SS 2002	77	0,19
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	609	WS 97/98 - SS 2002	221	0,36
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	336	WS 97/98 - SS 2002	69	0,21
	LA P	SS 94 - WS 98/99	1.352	WS 97/98 - SS 2002	1.113	0,82
Anglistik/Englisch	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	367	WS 97/98 - SS 2002	48	0,13
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	522	WS 97/98 - SS 2002	171	0,33
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	125	WS 97/98 - SS 2002	16	0,13
Romanistik/Französisch	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	115	WS 97/98 - SS 2002	29	0,25
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	163	WS 97/98 - SS 2002	38	0,23
Spanien- u. Latein-amerikastudien	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	146	WS 97/98 - SS 2002	19	0,13
Slawistik	Mag. HF	SS 93 - WS 97/98	76	WS 97/98 - SS 2002	16	0,21
Sprachwissenschaften	gesamt		5.341		2.202	0,41
Rechtswissenschaft	Staatsex.	SS 93 - WS 97/98	3.457	WS 97/98 - SS 2002	1.463	0,42
Rechtswissenschaft	gesamt		3.457		1.463	0,42
Betriebswirtschaftslehre	Diplom	SS 93 - WS 97/98	1.285	WS 97/98 - SS 2002	508	0,40
Volkswirtschaftslehre	Diplom	SS 93 - WS 97/98	323	WS 97/98 - SS 2002	53	0,16
Soziologie	Diplom	SS 93 - WS 97/98	1.630	WS 97/98 - SS 2002	343	0,21
Sozialwissenschaft	LA S II	SS 93 - WS 97/98	395	WS 97/98 - SS 2002	112	0,28
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	123	WS 97/98 - SS 2002	29	0,24
Gesundheitswissensch.	Diplom	SS 96 - WS 00/01	360	WS 97/98 - SS 2002	196	0,54
Wirt.-u. Gesellsch. wiss.	gesamt		4.116		1.241	0,30

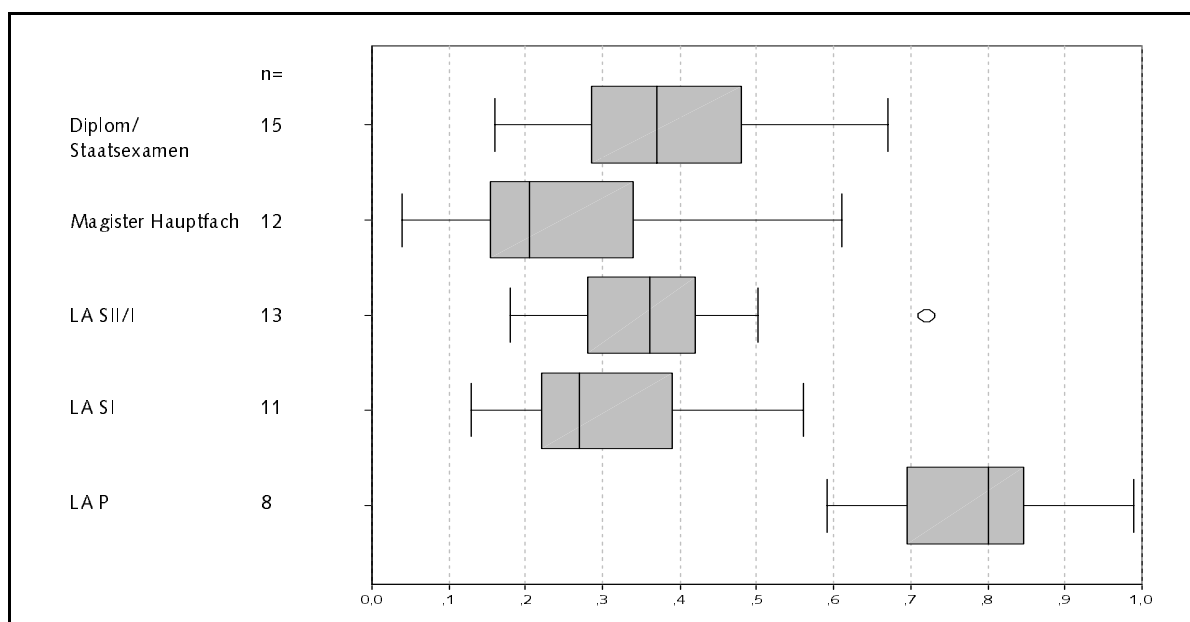
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW / Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Lehrämter an Schulen - Bielefeld

11.6 Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängerzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen (zeitversetzt im Abstand von vier Jahren bei Kurzzeitstudiengängen sowie von fünf Jahren bei Langzeitstudiengängen) - Teil 2 -

Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Abschluss- prüfung	Studienanfänger		Absolventen		"Erfolgsquote"
		Zeitraum	Anzahl	Zeitraum	Anzahl	
Mathematik	Diplom	SS 93 - WS 97/98	316	WS 97/98 - SS 2002	74	0,23
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	436	WS 97/98 - SS 2002	172	0,39
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	254	WS 97/98 - SS 2002	73	0,29
	LA P	SS 94 - WS 98/99	1.353	WS 97/98 - SS 2002	1.114	0,82
Wirtschaftsmathematik	Diplom	SS 93 - WS 97/98	281	WS 97/98 - SS 2002	84	0,30
Naturwiss. Informatik	Diplom	SS 93 - WS 97/98	556	WS 97/98 - SS 2002	206	0,37
Physik	Diplom	SS 93 - WS 97/98	347	WS 97/98 - SS 2002	112	0,32
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	173	WS 97/98 - SS 2002	50	0,29
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	42	WS 97/98 - SS 2002	18	0,43
Chemie	Diplom	SS 93 - WS 97/98	365	WS 97/98 - SS 2002	126	0,35
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	152	WS 97/98 - SS 2002	69	0,45
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	55	WS 97/98 - SS 2002	12	0,22
Biochemie	Diplom	SS 93 - WS 97/98	98	WS 97/98 - SS 2002	40	0,41
Biologie	Diplom	SS 93 - WS 97/98	527	WS 97/98 - SS 2002	300	0,57
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	277	WS 97/98 - SS 2002	199	0,72
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	217	WS 97/98 - SS 2002	59	0,27
LB Naturwiss./Technik	LA P HF	SS 94 - WS 98/99	308	WS 97/98 - SS 2002	239	0,78
Naturwissenschaften	gesamt		5.757		2.947	0,51
LB Kunst/Musik	LA P	SS 94 - WS 98/99	175	WS 97/98 - SS 2002	173	0,99
Kunst und Musik	gesamt		175		173	0,99
Sportwissenschaft	Diplom	SS 93 - WS 97/98	193	WS 97/98 - SS 2002	130	0,67
	LA S II	SS 93 - WS 97/98	413	WS 97/98 - SS 2002	174	0,42
	LA S I	SS 94 - WS 98/99	113	WS 97/98 - SS 2002	63	0,56
	LA P	SS 94 - WS 98/99	205	WS 97/98 - SS 2002	179	0,87
Sportwissenschaft	gesamt		924		546	0,59
Hochschule gesamt			25.727		10.600	0,41

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW / Prüfungsaemter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Lehrämter an Schulen - Bielefeld

11.7 Verteilung und Struktur der Erfolgsquote in ausgewählten Studiengängen - Boxplots -



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW / Prüfungsaemter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Lehrämter an Schulen - Bielefeld

11.8 Fächerkombinationsmatrix für Bachelorstudiengänge (1. Fachsemester; Kernfach mit Nebenfach) im Wintersemester 2002/03

Nebenfach	Kernfach														Summe Nebenfach
	Anglistik	Chemie	Deutsch als Fremd.	Ev. Theologie	Germanistik	Geschichte	Linguistik	Literaturwissen.	Mathematik	Philosophie	Physik	Romanistik	Sozialwissenschaft	Sport	
Anglistik		2	8		47	10	4	10	9	1		6	5	3	105
Biologie	3	1	1	1	11	1			5		1		1	2	27
Chemie				1	1	1			2		2	1			8
Deutsch als Fremdsprache	4				2		1	1					1	1	10
Erziehungswissenschaft	48	2	9	6	204	19	3	3	62	5	1	8	43	13	426
Ev. Theologie	2				10	4		1	4	1					22
Germanistik	22	1	2	1		22	1	10	8			2	17	4	90
Geschichte	9		1	1	37			2	3	5		3	8	2	71
Informatik	2								1	1	1				5
Kunst/Musik					14	1	1		7				1		24
Linguistik	3		2		3			2				2	2		14
Literaturwissenschaft	4		2		21	3	5			3		1	2		41
Mathematik	5	1		1	3	2	1			2	2		4	4	25
Philosophie	4				10	11		4	1		1		4		35
Physik					1				4	1					6
Romanistik	10		4		2	6	2	4				6	2		36
Sozialwissenschaften	14		5		30	22	1	5	6	4		3		2	92
Sportwissenschaft	2	1			6	1			5	1		1	2	48	67
Texttechnologie			2		7			1				2	1		13
Wirtschaftswissenschaften	6		3		3	5	1	1	3	1		8	12	4	47
Summe im Nebenfach															1.164
Summe im Kernfach	138	8	39	11	412	108	20	44	120	25	8	43	105	83	1.164

 = keine Fächerkombination möglich

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

11.9 Lehrauslastung der Lehreinheiten der Universität Bielefeld unter Höchstlastmaßstäben (KapVO) in Prozent

	Lehrauslastung im Wintersemester							
	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03
Biologie	97	100	100	110	106	110	110	104
Chemie (Fakultät)	61	59	55	60	65	65	68	70
Chemie	61	57	50	55	59	59	61	63
Biochemie	62	70	100	102	106	111	110	117
Geschichte	65	70	67	69	60	59	62	71
Gesundheitswissenschaften	146	156	158	118	117	97	90	141
Linguistik und Literaturwiss. insgesamt (ohne Kunst u. Musik)	85	87	89	89	88	86	88	102
Literaturwissenschaft	96	92	87	95	99	103	111	117
Linguistik	55	70	97	95	109	101	94	95
Latein	30	32	33	41	38	32	25	16
Deutsch als Fremdsprache	144	135	117	107	99	81	80	106
Germanistik	135	137	138	127	108	108	104	136
Anglistik	95	94	89	98	100	101	113	135
Romanistik	47	47	46	46	53	51	54	56
Slawistik	30	29	32	38	30	27	37	22
Kunst	57	53	51	46	45	77	86	71
Musik	106	78	73	87	74	69	82	74
Mathematik	66	72	67	60	58	58	61	69
Pädagogik	128	138	145	132	135	120	105	107
Philosophie	69	74	81	92	95	89	89	68
Physik	62	59	52	53	55	55	55	56
Psychologie	113	116	107	111	105	102	102	104
Rechtswissenschaft	174	180	153	134	120	113	117	113
Sozialwissenschaften	73	83	80	84	84	87	81	89
Sport	110	122	119	133	115	107	98	102
Technische Fakultät	104	100	104	81	116	128	155	162
Biotechnologie				9	82	85	95	113
Naturwissenschaftl. Informatik	104	100	104	114	131	149	184	183
Theologie, Evangelische	75	93	81	94	81	73	57	53
Theologie, Katholische	37	45	50	51	46	52	35	28
Wirtschaftswissenschaften	80	81	84	93	102	114	124	125
Gesamt	91	94	91	91	90	89	90	96

Quelle: Dezernat I

11.10 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität - Teil 1 -

Lehreinheit	Zugeordnete Studiengänge	CNW gesamt	Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...														
			Anglistik	Biochemie	Biologie	Biotechnologie	Chemie	DaF	Ev. Theologie	Germanistik	Geschichte	Gesundheitsw.	Kath. Theologie	Kunst	Latein	Linguistik	Literaturwiss.
Anglistik	Mag. HF*	1,60	1,60														
	Mag. NF*	0,80	0,80														
	Bachelor KF	1,71	1,71														
	Bachelor NF	0,85	0,85														
	Englisch Sek. II*	1,44	1,44														
	Englisch Sek. I*	1,12	1,12														
	Englisch Pr HF	1,12	1,12														
Biochemie	Diplom	5,30		2,30	0,54	0,25	1,90										
Biologie	Diplom*	6,40		0,10	5,67	0,22	0,15										
	Bachelor KF	3,41			3,41												
	Bachelor NF	1,71			1,71												
	Sek. II*	2,88			2,88												
	Sek. I*	2,24			2,24												
	Mag. NF*	1,60			1,60												
	Umweltw. Diplom*	5,14			3,77		0,58										
	Umweltw. Bachelor	4,48			3,41		0,47										
Biotechnologie	Diplom	4,90		0,24	0,75	1,77	1,10										
Chemie	Diplom	5,30		0,20			4,51										
	Bachelor KF	2,83					2,83										
	Bachelor NF	1,41					1,41										
	Sek. II*	2,39		0,18			2,21										
	Sek. I*	1,86		0,04			1,82										
	Mag. NF*	1,32					1,32										
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF*	1,50					1,50										
	Mag. NF*	0,75					0,75										
	Bachelor KF	1,60					1,60										
	Bachelor NF	0,80					0,80										
Ev. Theologie	Sek. I*	0,88						0,88									
	Pr HF*	0,88						0,88									
	Pr NF*	0,50						0,50									
	Mag. NF*	0,63						0,63									
	Bachelor KF	1,33					1,33										
	Bachelor NF	0,67					0,67										
Germanistik	Mag. HF*	1,50							1,50								
	Mag. NF*	0,75							0,75								
	Bachelor KF	1,60							1,60								
	Bachelor NF	0,80							0,80								
	Sek. II*	1,35							1,35								
	Sek. I*	1,05							1,05								
	Pr HF*	1,05							1,05								
	Pr NF*	0,60							0,60								
Geschichte	Mag. HF*	1,50								1,50							
	Mag. NF*	0,75								0,75							
	Bachelor KF	1,60								1,60							
	Bachelor NF	0,80								0,80							
	Sek. II*	1,35								1,35							
	Sek. I*	1,05								1,05							
	Osteur. Mag. NF*	0,76								0,19							
Gesundheitswiss.	Public Health Master	2,90									2,90						
	Health Communi. Ba.	2,40									2,40						
Kath. Theologie	Sek. I*	0,88										0,88					
	Pr HF*	0,88										0,88					
	Pr NF*	0,50										0,50					
	Mag. NF*	0,63										0,63					
Kunst	Mag. NF*	1,60											1,60				
Latein	Mag. HF*	1,70												1,70			
	Mag. NF*	0,85												0,85			
	Sek. II*	1,53												1,53			
Linguistik	Mag. HF*	1,50													1,50		
	Mag. NF*	0,75													0,75		
	Bachelor KF	1,60													1,60		
	Bachelor NF	0,80													0,80		
	Klin. L. Mag. HF*	2,00													2,00		
	Klin. Ling. Bachelor	3,20													2,13		
	Texttech. Bachelor NF	0,80													0,80		
	Texttechn. Mag. NF*	0,75													0,75		
Literaturwissenschaft	Mag. HF*	1,50														1,50	
	Mag. NF*	0,75														0,75	
	Bachelor KF	1,60														1,60	
	Bachelor NF	0,80														0,80	

* Auslaufende Studiengänge

Quelle: Dezernat I

11.10 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität - Teil 2 -

Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...															CNW gesamt	Zugeordnete Studiengänge	Lehreinheit
Mathematik	Musik	Naturw. Inform.	Pädagogik	Philosophie	Physik	Psychologie	Rechtswiss.	Romanistik	Slawistik	Sozialwiss.	Sport	Wirtschaftsw.	FH Bielefeld				
															1.60	Mag. HF*	Anglistik
															0.80	Mag. NF*	
															1.71	Bachelor KF	
															0.85	Bachelor NF	
															1.44	Englisch Sek. II*	
															1.12	Englisch Sek. I*	
															1.12	Englisch Pr HF	
0.11					0.20										5.30	Diplom	Biochemie
0.02		0.05			0.15	0.02				0.02					6.40	Diplom*	Biologie
															3.41	Bachelor KF	
															1.71	Bachelor NF	
															2.88	Sek. II*	
															2.24	Sek. I*	
															1.60	Mag. NF*	
		0.04			0.43		0.23			0.06		0.03			5.14	Umweltw. Diplom*	
					0.40		0.20								4.48	Umweltw. Bachelor	
0.12		0.57			0.29					0.04		0.02			4.90	Diplom	Biotechnologie
0.23					0.36										5.30	Diplom	Chemie
															2.83	Bachelor KF	
															1.41	Bachelor NF	
															2.39	Sek. II*	
															1.86	Sek. I*	
															1.32	Mag. NF*	
															1.50	Mag. HF*	Deutsch als Fremdspr.
															0.75	Mag. NF*	
															1.60	Bachelor KF	
															0.80	Bachelor NF	Ev. Theologie
															0.88	Sek. I*	
															0.88	Pr HF*	
															0.50	Pr NF*	
															0.63	Mag. NF*	
															1.33	Bachelor KF	
															0.67	Bachelor NF	
															1.50	Mag. HF*	Germanistik
															0.75	Mag. NF*	
															1.60	Bachelor KF	
															0.80	Bachelor NF	
															1.35	Sek. II*	
															1.05	Sek. I*	
															1.05	Pr HF*	
															0.60	Pr NF*	Geschichte
															1.50	Mag. HF*	
															0.75	Mag. NF*	
															1.60	Bachelor KF	
															0.80	Bachelor NF	
															1.35	Sek. II*	
															1.05	Sek. I*	
							0.02		0.35	0.09		0.11			0.76	Osteur. Mag. NF*	Gesundheitswiss.
															2.90	Public Health Master	
															2.40	Health Communi. Ba.	
															0.88	Sek. I*	Kath. Theologie
															0.88	Pr HF*	
															0.50	Pr NF*	
															0.63	Mag. NF*	
															1.60	Mag. NF*	Kunst
															1.70	Mag. HF*	Latein
															0.85	Mag. NF*	
															1.53	Sek. II*	
															1.50	Mag. HF*	Linguistik
															0.75	Mag. NF*	
															1.60	Bachelor KF	
															0.80	Bachelor NF	
															2.00	Klin. L. Mag. HF*	
						1.07									3.20	Klin. Ling. Bachelor	
															0.80	Texttech. Bachelor NF	
															0.75	Texttechn. Mag. NF*	Literaturwissenschaft
															1.50	Mag. HF*	
															0.75	Mag. NF*	
															1.60	Bachelor KF	
															0.80	Bachelor NF	

* Auslaufende Studiengänge

Quelle: Dezernat I

11.10 Lehnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität - Teil 3 -

Lehreinheit	Zugeordnete Studiengänge	CNW gesamt	Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...															
			Anglistik	Biochemie	Biologie	Biotechnologie	Chemie	DaF	Ev. Theologie	Germanistik	Geschichte	Gesundheitsw.	Kath.Theologie	Kunst	Latein	Linguistik	Literaturwiss.	
Mathematik	Diplom	3,20			0,03		0,02											
	Bachelor KF	1,71																
	Bachelor NF	0,85																
	Sek. II*	1,44																
	Sek. I*	1,12																
	Pr HF*	1,12																
	Pr NF*	0,64																
	Mag. NF*	0,80																
Wi.-Math. Diplom	2,60																	
Musik	Mag. NF*	5,41																
	LB Kunst/Musik*	5,92											1,20					
	Kunst/Musik Ba. NF	4,51											0,91					
Naturw. Informatik	Diplom	4,10		0,05	0,40	0,28	0,15									0,10		
	Mag. NF*	0,90																
	Bachelor NF	0,96																
	Bioinform. Ba.	3,74			1,49		0,17											
	Bioinform. Ma.	1,95			0,77		0,16											
	Bioinform. Ph.D.	3,20			1,08		0,41											
	Inter. Medienw. Ma.	1,04														0,24	0,15	
	Mediengestalt. Ba.	3,30													0,04			
Pädagogik	Diplom	2,00																
	Sek. II*	0,90																
	Mag. NF*	0,50																
	Erzieh. Bachelor NF	0,53																
Philosophie	Mag. HF*	1,25																
	Mag. NF*	0,63																
	Bachelor KF	1,33																
	Bachelor NF	0,67																
	Sek. II*	1,13																
Physik	Diplom	4,50			0,02		0,01											
	Bachelor KF	2,40																
	Bachelor NF	1,20																
	Sek. II*	2,03																
	Sek. I*	1,58																
	Mag. NF*	1,12																
Psychologie	Diplom	4,00			0,02													
	Mag. NF*	1,00																
	Bachelor NF	1,07																
Rechtswissenschaft	Staatsexamen	2,20																
	Mag. NF*	0,43																
	Bachelor NF	0,59																
	Legum Magister	0,50																
Romanistik	Mag. HF*	1,70																
	Mag. NF*	0,85																
	Bachelor KF	1,71																
	Bachelor NF	0,85																
	Französ. Sek. II*	1,53																
	Span.-Lat. Mag. HF*	1,60																
	Span.-Lat. Mag. NF*	0,80																
Slawistik	Mag. HF*	1,28																
	Mag. NF*	0,64																
Sozialwissenschaft	Bachelor KF	1,07																
	Bachelor NF	0,53																
	Sek. II*	0,90																
	Sek. I*	0,70																
	Mag. NF*	0,50																
	Soziologie Diplom	2,00																
	Politikwiss. Ba.	1,60																
Politische Komm. Ma.	0,80																	
Sportwissenschaft	Diplom*	4,60																
	Bachelor KF	2,45																
	Bachelor NF	1,23																
	Master	1,84																
	Sek. II*	2,03																
	Sek. I*	1,58																
	Pr HF*	1,58																
	Pr NF*	0,90																
	Mag. NF*	1,10																
Wirtschaftswiss.	Diplom-BWL	1,90																
	Diplom-VWL	1,90																
	Mag. NF*	0,48																
	Bachelor NF	0,51																
Fakultätsübergreifende Studiengänge:																		
LB Gesellschaftslehre*		1,09									0,28							
LB Naturwiss./Technik*		1,72			0,63		0,48											
Interkulturelle Pädagogik		1,70						0,72									0,25	
Erziehungswiss. Begleitstudium*		0,55																

* Auslaufende Studiengänge

Quelle: Dezernat I

11.10 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität - Teil 4 -

Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...														CNW gesamt	Zugeordnete Studiengänge		Lehreinheit
Mathematik	Musik	Naturw. Inform.	Pädagogik	Philosophie	Physik	Psychologie	Rechtswiss.	Romanistik	Slawistik	Sozialwiss.	Sport	Wirtschaftsw.	FH Bielefeld				
2,66		0,24			0,10					0,05		0,10		3,20	Diplom	Mathematik	
1,71														1,71	Bachelor KF		
0,85														0,85	Bachelor NF		
1,44														1,44	Sek. II*		
1,12														1,12	Sek. I*		
1,12														1,12	Pr HF*		
0,64														0,64	Pr NF*		
0,80														0,80	Mag. NF*		
1,48												1,12		2,60	Wi.-Math. Diplom		
	5,41													5,41	Mag. NF*	Musik	
	4,72													5,92	LB Kunst/Musik*		
	3,60													4,51	Kunst/Musik Ba. NF		
0,18		2,50			0,44									4,10	Diplom	Naturw. Informatik	
		0,90												0,90	Mag. NF*		
		0,96												0,96	Bachelor NF		
0,37		1,53			0,15					0,03				3,74	Bioinform. Ba.		
0,10		0,78			0,14									1,95	Bioinform. Ma.		
0,25		1,15			0,31									3,20	Bioinform. Ph.D.		
		0,25	0,17							0,23				1,04	Inter. Medienw. Ma.		
0,22		1,72	0,04				0,04						1,24	3,30	Mediengestalt. Ba.		
			1,72			0,14				0,14				2,00	Diplom	Pädagogik	
			0,90											0,90	Sek. II*		
			0,50											0,50	Mag. NF*		
			0,38	0,01		0,08	0,01			0,05				0,53	Erzieh. Bachelor NF		
					1,25									1,25	Mag. HF*	Philosophie	
					0,63									0,63	Mag. NF*		
					1,33									1,33	Bachelor KF		
					0,67									0,67	Bachelor NF		
					1,13									1,13	Sek. II*	Physik	
0,51					3,96									4,50	Diplom		
					2,40									2,40	Bachelor KF		
					1,20									1,20	Bachelor NF		
0,09					1,94									2,03	Sek. II*		
					1,58									1,58	Sek. I*		
					1,12									1,12	Mag. NF*	Psychologie	
						3,98								4,00	Diplom		
						1,00								1,00	Mag. NF*		
						1,07								1,07	Bachelor NF		
							2,19					0,01		2,20	Staatsexamen	Rechtswissenschaft	
							0,43							0,43	Mag. NF*		
							0,59							0,59	Bachelor NF		
							0,50							0,50	Legum Magister		
								1,70						1,70	Mag. HF*	Romanistik	
								0,85						0,85	Mag. NF*		
								1,71						1,71	Bachelor KF		
								0,85						0,85	Bachelor NF		
								1,53						1,53	Französ. Sek. II*		
								1,60						1,60	Span.-Lat. Mag. HF*		
								0,80						0,80	Span.-Lat. Mag. NF*		
									1,28					1,28	Mag. HF*	Slawistik	
									0,64					0,64	Mag. NF*		
										0,80		0,27		1,07	Bachelor KF	Sozialwissenschaft	
										0,36		0,17		0,53	Bachelor NF		
										0,45		0,22		0,90	Sek. II*		
										0,35		0,17		0,70	Sek. I*		
										0,50				0,50	Mag. NF*		
										2,00				2,00	Soziologie Diplom		
							0,16			1,28				1,60	Politikwiss. Ba.		
							0,07			0,66				0,80	Politische Komm. Ma.		
											4,60			4,60	Diplom*	Sportwissenschaft	
											2,45			2,45	Bachelor KF		
											1,23			1,23	Bachelor NF		
											1,84			1,84	Master		
											2,03			2,03	Sek. II*		
											1,58			1,58	Sek. I*		
											1,58			1,58	Pr HF*		
											0,90			0,90	Pr NF*		
											1,10			1,10	Mag. NF*	Wirtschaftswiss.	
0,01							0,08			0,01		1,80		1,90	Diplom-BWL		
0,01							0,08			0,01		1,80		1,90	Diplom-VWL		
												0,48		0,48	Mag. NF*		
												0,51		0,51	Bachelor NF		
															Fakultätsübergreifende Studiengänge:		
										0,54		0,27		1,09	LB Gesellschaftslehre		
					0,43					0,18				1,72	LB Naturwiss./Technik		
			0,37							0,36				1,70	Interkulturelle Pädagogik		
			0,38	0,02		0,08	0,01			0,06				0,55	Erziehungswiss. Begleitsstudium		

* Auslaufende Studiengänge

11.11 Europäische Austauschprogramme ERASMUS / LINGUA / ECTS - Herkunftsländer und Zielländer der Studierenden -

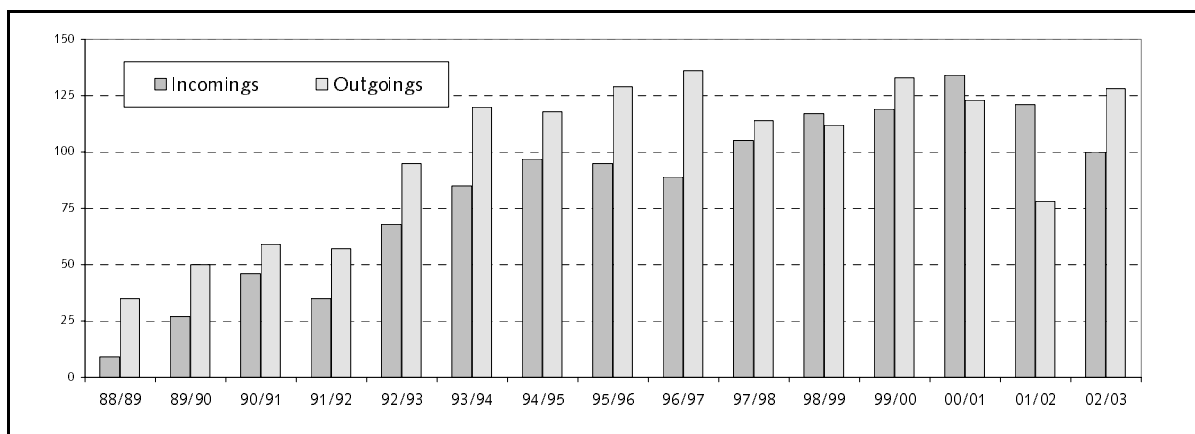
Herkunftsland/ Zielland	Studierende in Incoming-Programmen					Studierende in Outgoing-Programmen				
	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03
Belgien	1	2	2	2			2	1		1
Bulgarien			6	6	1					
Dänemark	4	2	3	4	3	2	6	7	2	5
Finnland	18	13	16	9	15	3	3	1	3	4
Frankreich	20	17	19	9	5	20	20	17	14	20
Griechenland	7	10	14	12	8			1		3
Großbritannien	3	3	3	1	1	23	33	29	14	22
Irland	7	9	3	1	2	7	12	7	7	9
Island								1		
Italien	15	14	13	11	15	10	6	4	5	6
Lettland				1						
Litauen			3	1						
Malta										1
Niederlande	1	1		1		8	5	5	4	8
Norwegen	1		1				2	2	3	3
Österreich	2	5	1	2		4	6	4	4	4
Polen	6	6	15	19	24					1
Portugal	3	2	2	2	2	2	2	5	1	2
Rumänien	3	3	5	6	6					
Schweden	1	1		1	1	7	4	6	6	8
Schweiz		1		1			5	2		
Spanien	25	29	26	32	15	26	27	31	15	31
Tschechien					2					
Ungarn		1	2							
Gesamt	117	119	134	121	100	112	133	123	78	128
davon weiblich	95	93	100	96	80	66	80	72	52	90

Quelle: Akademisches Auslandsamt

11.12 Europäische Austauschprogramme ERASMUS / LINGUA / ECTS - Verteilung der Studierenden auf die Fakultäten -

Fakultät	Studierende in Incoming-Programmen					Studierende in Outgoing-Programmen				
	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03
Biologie			3	1		1	2	4	3	3
Chemie	6	3	3	3	1	2		1	1	2
Geographie					3					
Geschichte	14	10	15	3	7	13	14	8	6	13
Gesundheitswiss.			2							
Ling. u. Literaturwiss.	73	82	83	73	64	36	47	39	29	39
Mathematik/Physik	3	2		6	5	4	4	7	4	9
Pädagogik	11	6	4	10	5	7	15	13	7	8
Philosophie	3	2	4	3		4	5	2		2
Psychologie		1		2	2		1		1	2
Rechtswissenschaft			5	5	9	11	13	14	10	17
Soziologie	6	8	12	11	3	13	16	17	2	16
Technische Fakultät								3	5	3
Wirtschaftswiss.	1	5	3	4	1	21	16	15	10	14
Gesamt	117	119	134	121	100	112	133	123	78	128
davon weiblich	95	83	100	96	80	66	80	72	52	90

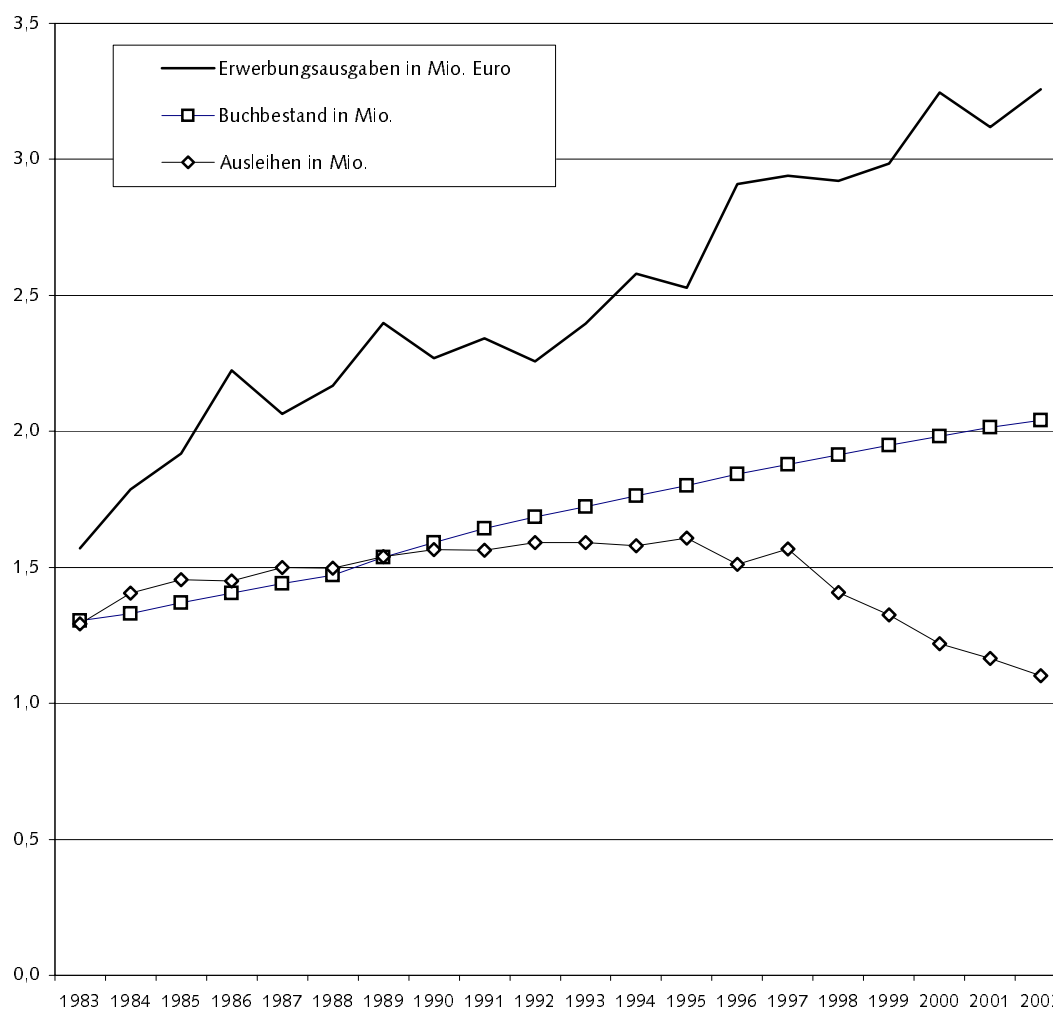
Quelle: Akademisches Auslandsamt



12.1 Strukturdaten der Universitätsbibliothek

Strukturdaten der Universitätsbibliothek	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Erwerbungsausgaben in Tsd. Euro	2.341	2.257	2.396	2.579	2.527	2.909	2.939	2.920	2.985	3.246	3.118	3.258
Zugang in Tsd. Bänden	50,5	43,4	37,6	41,8	41,8	44,3	41,0	38,0	38,0	37,2	34,6	29,1
Lfd. Zeitschriftenabonnements	7.784	7.674	7.427	7.365	7.450	7.717	7.537	7.146	7.057	7.032	7.366	6.370
Gesamtbestand in Tsd. Bänden	1.642	1.685	1.723	1.762	1.801	1.842	1.878	1.913	1.949	1.983	2.015	2.041
Ausleihen, Verlängerungen und Leihverkehr in Tsd.	1.563	1.591	1.590	1.580	1.608	1.510	1.567	1.407	1.325	1.220	1.164	1.101
Online-Recherchen für Benutzer	634	759	548	370	191	147	112	92	98	19	19	1
CD-ROM Datenbanken			34	43	58	72	97	110	120	131	134	129
PC Plätze für Benutzer			53	80	101	110	125	125	150	150	150	150
Personalstellen	164	159	156	154	152	152	152	148	142	140	139	136

Quelle: Kurzstatistik der Hochschulbibliotheken des Landes NRW

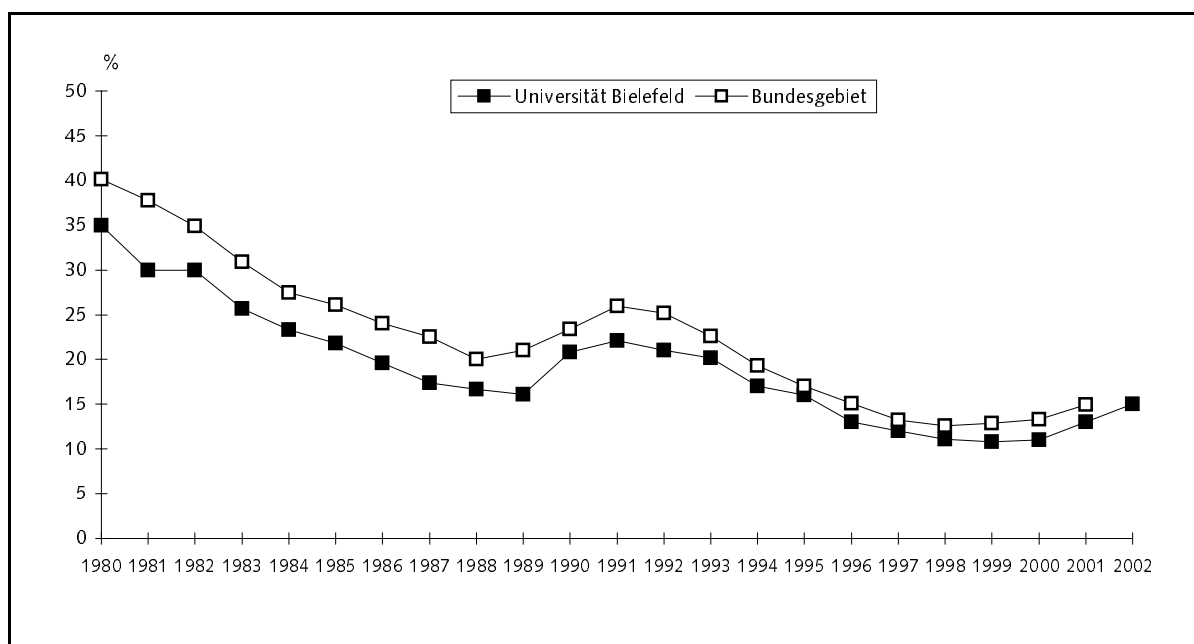


13.1 Ausbildungsförderung nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz (BAFöG)

Ausbildungsförderung nach dem BAFöG	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Bedarfssätze in Euro nach dem BAFöG:												
Wohnen bei den Eltern	309	327	327	327	343	343	343	348	355	355	376	377
nicht bei den Eltern	383	406	406	406	424	424	424	432	440	440	465	466
Durchschnittlicher Förderbetrag in Euro	301	299	304	304	343	328	326	324	337	335	390	378
Darlehensanteil in Proz.	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Zahl der Geförderten der Uni Bielefeld im Wintersemester	3.485	3.486	3.510	3.180	3.000	2.620	2.400	2.202	2.100	2.119	2.504	2.915
Anteil der Geförderten an der Zahl der Studierenden in Prozent	22,1	21,0	20,2	17,0	16,0	13,0	12,0	11,1	10,8	11,0	13,0	15,0
Anteil der Geförderten an Hochschulen im Bundesgebiet in Prozent	26,0	25,2	22,6	19,3	17,0	15,1	13,2	12,6	12,9	13,3	14,9	
Gesamtumfang der Förderungsleistungen im Bereich der Uni Bielefeld in Mio. Euro	11,5	12,2	12,3	11,0	10,2	11,5	10,0	8,5	8,2	8,2	10,3	12,2

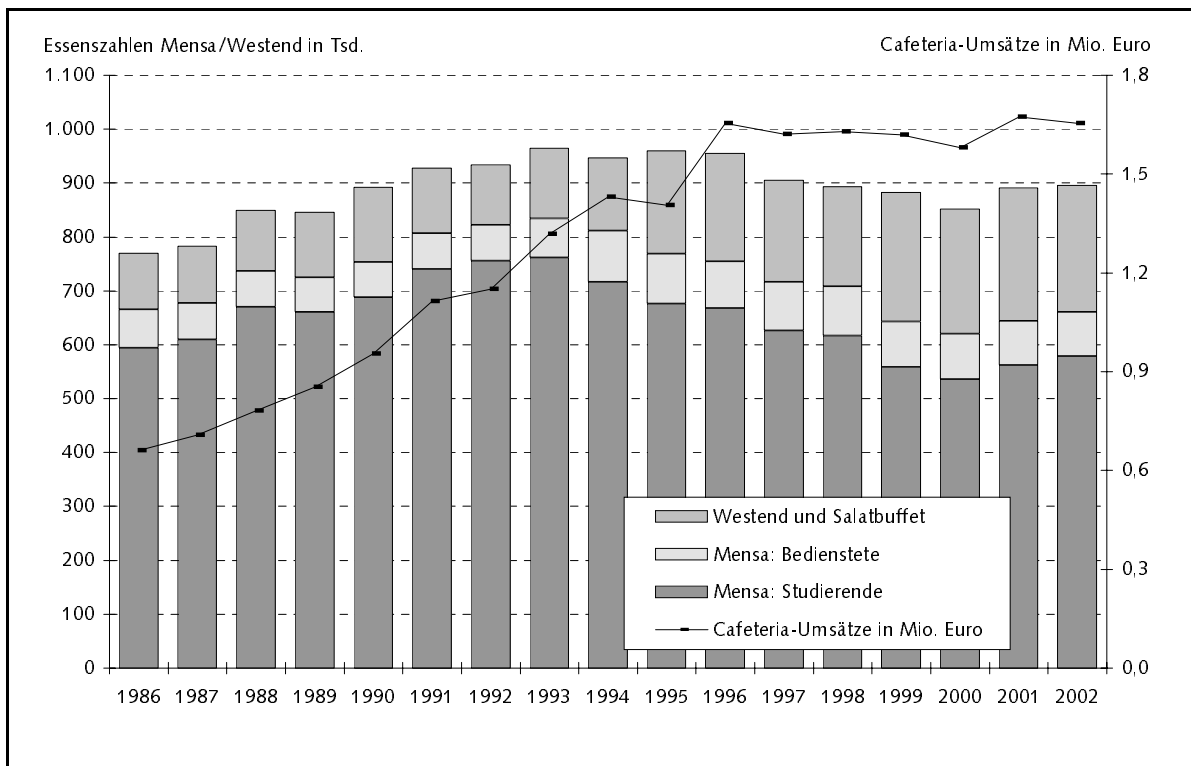
Quelle: Studentenwerk Bielefeld, Deutsches Studentenwerk Berlin

13.2 Anteil der Geförderten an Hochschulen an der Zahl der Studierenden in Prozent



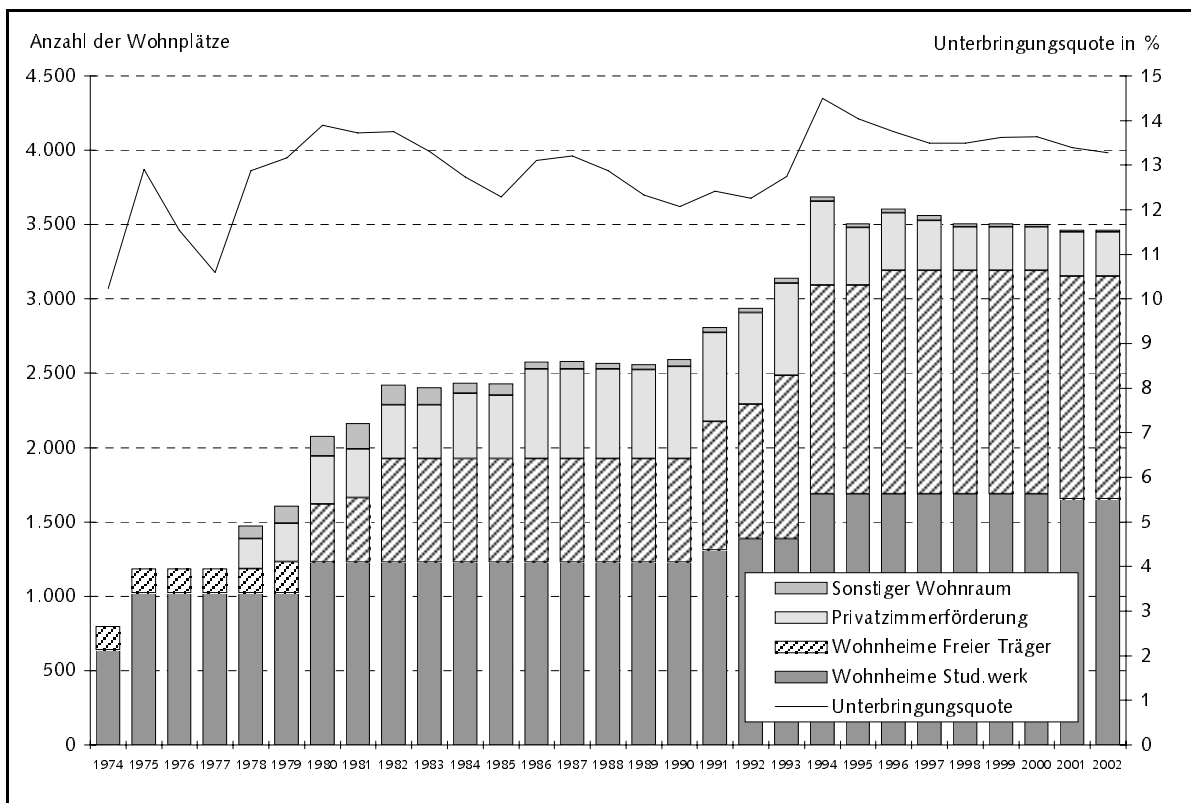
Quelle: Studentenwerk Bielefeld, Deutsches Studentenwerk Berlin

13.3 Essens- und Umsatzzahlen in den Verpflegungsbetrieben des Studentenwerks im Universitätshauptgebäude



Quelle: Studentenwerk Bielefeld

13.4 Studentische Wohnplätze in Bielefeld und Unterbringungsquote in Prozent



Quelle: Dezernat IV - Abteilung IV -, Dezernat I

14.1 Haushalt der Betriebseinheit Hochschulsport

	1998	1999	2000	2001	2002
Mittel des Kultusministeriums					
davon Uni Bielefeld	26.332	26.587	26.587	26.076	26.000
Euro pro Student/Studentin	1,30	1,32	1,33	1,35	1,31
davon FH Bielefeld	4.602	5.624	5.113	5.369	5.000
Zwischensumme	30.933	32.211	31.700	31.445	31.000
Kirchliche Hochschule Bethel	269	233	197	181	177
ASTA Uni Bielefeld	6.647	8.845	9.711	10.043	9.923
Universitätsgesellschaft	2.556	2.556	2.556	2.556	2.550
Jahreshaushaltsvolumen	40.406	43.846	44.165	44.225	43.650
Ausgaben für Honorare der Übungsleiterinnen und -leiter	33.576	34.031	30.855	34.968	37.516
Anteil an den Ausgaben	83 %	78 %	70 %	79 %	85 %
Entgelte der Bediensteten für die Teilnahme am Hochschulsport	1.841	3.973	3.763	3.344	3.767

Quelle: Betriebseinheit Hochschulsport der Universität Bielefeld

14.2 Fitness-Studio UNIFIT der Universität

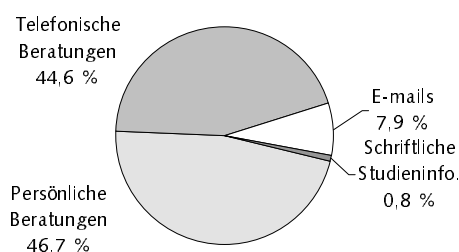
	01.04.2001	01.10.2001	01.04.2002	01.10.2002	01.04.2003
NutzerInnen					
weiblich	175	162	150	130	124
männlich	346	348	355	261	273
gesamt	521	510	505	391	397
davon neue NutzerInnen	192	160	214	122	265
Status der NutzerInnen					
Studierende	448	441	450	352	352
Sportstudierende	48	45	43	18	26
Bedienstete	25	24	12	21	19
Buchungszeiträume					
Vorlesungszeit	181	134	120	62	106
Studienhalbjahr	250	282	247	256	215
Studienjahr	90	94	113	73	76
	1998	1999	2000	2001	2002
Einnahmen in Euro	73.749	75.723	74.838	76.034	82.351
Ausgaben in Euro					
Honorarkräfte	28.121	26.587	25.565	35.790	37.185
Hauptamtliches Personal	8.264	17.384	23.008	23.008	23.789
Rückzahlung des Rektoratsvorschusses	25.565	25.565	7.669		
Sachausgaben	8.181	6.136	12.782	15.339	21.376
Zuführung zur Rücklage	3.619	51	5.813	1.897	

Quelle: Betriebseinheit Hochschulsport der Universität Bielefeld

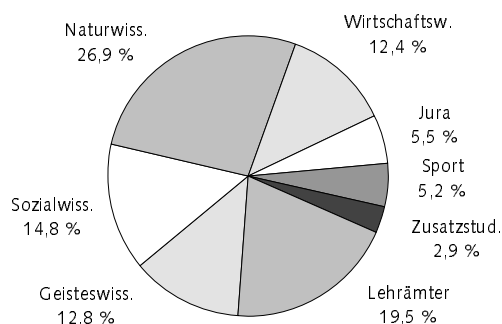
15.1 Beratungsangebot der ZSB - Zentrale Studienberatung

	1998	1999	2000	2001	2002
Allgemeine Studienberatung					
Persönliche Beratungen	7.663	8.349	7.658	8.001	9.903
Telefonische Beratungen	7.812	7.971	8.364	8.630	9.452
E-mails	108	301	339	859	1.675
Schriftliche Studieninformationen	1.160	1.058	984	361	171
Beratung zu Arbeitstechniken	52	95	86	91	63
Beratung für Aufschieber			58	60	74
Psychologische Beratung bei Studienproblemen / Psychosoziale Beratung					
Einzelberatungen (Anzahl Gespräche)	2.910	2.437	2.547	2.233	2.560
Paarberatungen / Familiengespräche (Anzahl der Gespräche)		168	54	118	44
Gruppenangebote:					
Therapiegruppen		5	5	5	5
Themenzentrierte Gruppen		12	19	20	16
Insgesamt:					
Anzahl der Beratungsstunden		2.906	3.037	2.877	2.995
Anzahl der beratenen Personen		652	762	765	728
Organisation und Beratung von Schüler- / Besuchergruppen					
Anzahl der Gruppen		40	32	11	10
Teilnehmende Personen		2.860	1.658	432	270
Teilnehmer an Informationstagen ca.				2.600	1.600
Weitere Aktivitäten					
Supervision, Institutionsberatung innerhalb der Universität, Mitarbeit in Lehrveranstaltungen, Kooperation mit Einrichtungen außerhalb der Universität, etc ...					

Struktur der Nachfrage nach Studienberatung



Struktur der Anfragen nach Studienrichtung



Quelle: ZSB - Zentrale Studienberatung der Universität Bielefeld

Universität Bielefeld: Statistisches Jahrbuch 2003

Definitionen

Die nachstehend aufgeführten Definitionen beziehen sich auf die im Statistischen Jahrbuch erfaßten Daten. Sie sollen der besseren Verständlichkeit bestimmter Daten dienen und erheben keinen Anspruch auf Allgemeingültigkeit.

Abschlussprüfungen

Bei der Zählung der Abschlussprüfungen werden bei den Lehramtsstudiengängen die erfolgreichen Abschlussprüfungen in sämtlichen Studienfächern dargestellt. Im Gegensatz zu den Diplom- und Magister-Hauptfachprüfungen sowie dem juristischen Staatsexamen sind die Absolventen in Lehramtsstudiengängen den Sekundarstufen I und II jeweils zweimal und der Primarstufe dreimal berücksichtigt.

Absolventen

Bei der Zählung der Absolventen werden die Lehramtsstudiengänge wie die übrigen Abschlussarten nur einmal erfasst.

Bachelor

An der Universität Bielefeld werden zwei Varianten von Bachelor-Studiengängen angeboten:

1. Das „Ein-Fach-Modell“ in den Fächern Bioinformatik und Genomforschung, Politikwissenschaft, Mediengestaltung, Health Communication.
2. Die im Zusammenhang mit dem Modellversuch „Konsekutive Lehrerbildung“ eingeführten Bachelor-Studiengänge des "Bielefelder Modells", bei denen jeweils ein Kernfach mit einem Nebenfach kombiniert wird. Sie integrieren fachwissenschaftliche und berufsorientierte Ausbildung und ersetzen seit dem WS 2002/2003 flächendeckend sowohl die Lehramts- als auch die Magisterstudiengänge. Einige Fächer stellen auch das Diplom auf die Konsekutivstruktur um (Sportwissenschaft ab WS 2003/2003; Biologie ab WS 2003/2004). Durch diese Umstellung ergeben sich Brüche in den Zeitreihen der Studierendendaten, die sich insbesondere in den Tabellen und Grafiken der Kapitel 2 und 3 des Jahrbuchs niederschlagen.

Boxplot

Spezielle graphische Darstellung wesentlicher Kenngrößen einer der Größe nach geordneten Beobachtungsreihe eines Merkmals (z.B. Studiendauer). Das Schema eines B. beinhaltet als wesentliche Parameter den kleinsten und größten Beobachtungswert sowie die drei Quartile $x_{0,25}$, $x_{0,5}$ (Median) und $x_{0,75}$. Diese Werte werden auf einer Skala durch senkrechte Striche abgetragen; die Striche des unteren und oberen Quartils werden zu einer Box vervollständigt und die Extremwerte durch waagerechte Linien mit der Box verbunden. „Ausreißer“ sind als Kreis bzw. als Stern dargestellt. Das B. gibt anschaulich Verteilung und Struktur der Beobachtungsdaten wieder (Lageparameter: Median; Streuungsparameter: Spannweite, Quartilsabstand).

Drittmittel

Mittel zur Finanzierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, die von Mitgliedern der Hochschule im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben durchgeführt und nicht oder nur teilweise aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Beiträgen Dritter finanziert werden. Das verfügbare Drittmittelvolumen einschl. der Zentralmittel des Landes NRW für Projektforschung ist ausgewiesen in der Titelgruppe 98 "Ausgaben aus Zuschüssen der Deutschen Forschungsgemeinschaft für Sonderforschungsbereiche" und in der Titelgruppe 99 "Ausgaben aus Beiträgen Dritter" sowie sämtliche hochschulfremden Zuweisungen - soweit sie vorrangig für Forschungszwecke bestimmt sind (zum 31.12.).

Drittmittelpersonal

Bei dem im Rahmen von Drittmittelprojekten beschäftigten Personal, für das im Haushalt keine Stellen ausgewiesen sind, wurden die Teilzeitverträge in Stellen mit voller Stundenzahl (Vollzeitarbeitskräfte) umgerechnet.

Fachanfänger

Studierende, die im ersten Fachsemester eines Studienfaches an der Universität Bielefeld eingeschrieben sind; darunter fallen Studienanfänger, Fachwechsler und Studierende, die nach bestandener Abschlußprüfung ein Studium in einem neuen Studiengang (Zweitstudium) aufnehmen.

Fachsemester

Semester, die in einem Studienfach verbracht werden.

Graduiertenkolleg

Graduiertenkolleg ist die Bezeichnung für von der DFG geförderte Einrichtungen zur Förderung des graduierten wissenschaftlichen Nachwuchses in thematisch umschriebenen Forschungsgruppen.

Herkunft

Die regionale Herkunft wurde aufgrund des ersten Wohnsitzes der Studierenden ermittelt. Studierende ohne ersten Wohnsitz in der BRD wurden unabhängig von dem Kriterium Nationalität dem Ausland zugeordnet.

Hochschulregion

Die Haupteinzugsbereiche (Kreise und Städte) einer Hochschule werden der Hochschulregion dann zugeordnet, wenn mehr als 30 % der jeweils beheimateten Studierenden an dieser Hochschule immatrikuliert sind.

Hochschulsemester

Semester, die insgesamt an einer Hochschule (Universität, Gesamthochschule, Fachhochschule etc.) im Bundesgebiet verbracht werden, d. h. einschl. eines Fachwechsels.

Lehrauslastung

Bei der Berechnung der Lehrauslastung wird die Lehrnachfrage dem Lehrangebot gegenübergestellt. Ausgehend von der Zahl der Studierenden innerhalb der Regelstudienzeit wird mittels der entsprechenden Curricular-normwertanteile die gesamte bei der jeweiligen Lehreinheit nachgefragte Lehre in Deputatsstunden ermittelt und in Relation zum Lehrangebot gesetzt.

Median

Der Median ist der Wert einer Verteilung, bei dem die der Größe nach gruppierten Fälle in genau zwei gleiche Hälften unterteilt werden, d. h. unterhalb und oberhalb des Medians liegen jeweils 50 % der Fälle. Man bezeichnet ihn daher auch als den "50 %-Wert" einer Verteilung. Der Median für klassierte Daten wird nach folgender Formel berechnet:

$$Mdn = x_{ku} + \left(\frac{\frac{N}{2} - F_{k-1}}{f_k} \right) * b$$

x_{ku} = exakte untere Grenze der Klasse, in die der Median fällt
 N = Anzahl der Fälle
 k = Klasse, in der der Median liegt ("Medianklasse")
 F_{k-1} = absolute Summenhäufigkeit bis zur Medianklasse
 f_k = Zahl der Fälle in der Medianklasse
 b = Breite der Medianklasse

Neuimmatriulierte

Studierende, die sich zum ersten Mal an der Universität Bielefeld als Fachanfänger oder in höheren Fachsemestern eingeschrieben haben und vorher an einer anderen Hochschule eingeschrieben waren (= Hochschulwechsler).

Personal

Das Hochschulpersonal umfaßt das wissenschaftliche und künstlerische Personal (wissenschaftliches Personal) sowie die nichtwissenschaftlichen Beschäftigten (nichtwissenschaftliches Personal). Das wissenschaftliche Personal setzt sich zusammen aus den Professorinnen und Professoren, den Hochschuldozentinnen und Hochschuldozenten, den wissenschaftlichen Assistentinnen und Assistenten, den wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Lehrkräften für besondere Aufgaben (nicht erfaßt sind z. B. Emeriti, Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren, Lehr- und Unterrichtsbeauftragte). Das nichtwissenschaftliche Personal umfaßt Beamte, Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter der Zentral- und Fakultätsverwaltungen sowie der zentralen Einrichtungen.

Prüfungsjahr

Ein Prüfungsjahr umfaßt den Zeitraum vom 01.10. des vorhergehenden Jahres bis zum 30.09. des Jahres (Bsp.: Prüfungsjahr 2000 = 01.10.1999 – 30.09.2000). Bei Habilitationen entspricht das Prüfungsjahr dem Kalenderjahr.

Regelstudiendauer

Unter Regelstudiendauer ist die Studiendauer zu verstehen, in der die für die Meldung zum Examen geforderten Studienleistungen in der Regel (nach Studienordnung) erbracht werden können.

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit umfaßt die Regelstudiendauer *und* die Prüfungszeit.

Bachelor	= 6 Semester	LA Sek. II	= 9 Semester
Mediengestaltung, Klinische Linguistik	= 7 Semester	LA Sek. I	= 7 Semester
Diplom	= 9 Semester	LA Primarstufe	= 7 Semester
Biologie, Pädagogik, Physik, Soziologie	= 10 Semester	Magister	= 9 Semester
Sportwissenschaft	= 8 Semester	Legum Magister	= 4 Semester
Juristisches Staatsexamen	= 9 Semester	Master	= 4 Semester

Studienanfänger

Studierende im ersten Hochschulsemester, die zum ersten Mal an einer Hochschule (Universität Bielefeld) immatrikuliert wurden.

Studiendauer

Die Messung der Studiendauer bezieht sich auf die Fachstudiendauer, d. h. die Zahl der (Fach-)Semester, die in dem Fach, in dem die Abschlußprüfung abgelegt wird, studiert wurden. Semester aus anderen Studiengängen, die für die abgelegte Prüfung anerkannt werden, sind in der Studiendauer enthalten. Prüfungssemester und Zeiten für die Diplom-, Magister- oder Staatsexamensarbeit werden ebenfalls mitgezählt.

Studienfälle

Studierende nach Studiengängen (einschl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) im 1. Studienfach.

Studienjahr

Ein Studienjahr umfaßt das Sommersemester und das darauf folgende Wintersemester (Bsp.: Studienjahr 2000 = 01.04.2000 – 31.03.2001).

Vollstudienäquivalent

Das Vollstudienäquivalent ist ein Maß, um die unterschiedliche Zahl der Studierenden in Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengängen in einer Fakultät - bezogen auf ihre entsprechende Lehrnachfrage - zu vergleichen. Den Maßstab bildet der Diplomstudierende = 1,0. Daraufhin werden die anderen Studiengänge wie folgt gewichtet:

Magister-Hauptfach	= 0,50	Sekundarstufe I	= 0,35	Primarstufe Schwerpunktfach	= 0,35
Magister-Nebenfach	= 0,25	Sekundarstufe II	= 0,45	Primarstufe weiteres Unterrichtsfach	= 0,20

Abkürzungen

abs.	absolut
Ba.	Bachelor
BWL	Betriebswirtschaftslehre
DaF	Deutsch als Fremdsprache
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft
Dipl.	Diplom
DSH	Deutsche Sporthochschule
dv	davon
ERASMUS /	Aktionsprogramme der Europäischen Gemeinschaft
LINGUA / ECTS	zur Förderung der Mobilität von Hochschulstudierenden
FH	Fachhochschule
FSP	Forschungsschwerpunkt
ges	gesamt
GHS	Gesamthochschule
H. C.	Health Communication
HF	Hauptfach
KapVO	Kapazitätsverordnung
KF	Kernfach
KMK	Kultusministerkonferenz
ku	Haushaltsvermerk „künftig umzuwandeln“
kw	Haushaltsvermerk "künftig wegfallend"
LA	Lehramt
LB	Lernbereich der Primarstufe
LDS NRW	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Ma.	Master
Mag.	Magister
MWF NRW	Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen
m	männlich
n	Anzahl der Fälle
NF	Nebenfach
P/Pr	Primarstufe
Sek.II/S II	Lehramt für die Sekundarstufe II
Sek. I/S I	Lehramt für die Sekundarstufe I
SFB 177	Sonderforschungsbereich 177: "Sozialgeschichte des neuzeitlichen Bürgertums"
SFB 216	Sonderforschungsbereich 216: "Polarisation und Korrelation in atomaren Stoßkomplexen"
SFB 223	Sonderforschungsbereich 223: "Pathomechanismen zellulärer Wechselwirkungen"
SFB 227	Sonderforschungsbereich 227: "Prävention und Intervention im Kindes- und Jugendalter"
SFB 343	Sonderforschungsbereich 343: "Diskrete Strukturen der Mathematik"
SFB 360	Sonderforschungsbereich 360: "Situierete Künstliche Kommunikatoren"
SFB 549	Sonderforschungsbereich 549: "Prozessierung und Signalwirkung extrazellulärer Makromoleküle"
SFB 584	Sonderforschungsbereich 584: "Das Politische als Kommunikationsraum in der Geschichte"
SFB 613	Sonderforschungsbereich 613: "Physik von Einzelmolekülprozessen und molekularer Erkennung in organischen Systemen"
SS	Sommersemester
TH	Technische Hochschule
TGKM	Fakultät für Theologie, Geographie, Kunst und Musik
VWL	Volkswirtschaftslehre
WE LS	Wissenschaftliche Einrichtung Laborschule
w	weiblich
WS	Wintersemester
ZiF	Zentrum für interdisziplinäre Forschung